

Wiesbadener Tagblatt.

41. Jahrgang.

Berlag: Langgasse 27

Anzeigen-Preis:

erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig wöchentlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Die einseitige Zeitzeile für lokale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reklamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

12,000 Abonnenten.

No. 425.

Dienstag, den 12. September

1898.

Schaumweine Cassella & Co. Wiesbaden

durch die Weinhandlungen zu beziehen.

Die beiden gesetzlich geschützten beliebten Marken

Kaiser Cabinet

feinster Sect

Nassovia Sect

sind in den Delicatessen-Geschäften und fast allen besseren Colonialwaaren-Handlungen Wiesbadens erhältlich. 18108

Ital. Rothweine,

Vino Nostrano	p. Fl. Mk. 0.70	incl. Flasche
Tavola	" " " 0.80	
Chianti	" " " 1.00	

(bei Mehrabnahme **Rabatt**)

empfiehlt

18064

Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

Friedrich Marburg, Weingrosshandlung, Neugasse 1.

Garantie für Reinheit!

Deutsche Rothweine, ärztlich empfohlen, per Fl. 80 Pf., Mk. 1.—, 1.20, 1.50 u. höher.
Rheingauer, Hardt- und Moselweine, die Flasche von 60 Pf. ohne Gl. an.
Bordeaux, Südweine, Champagner.
Italienische Rothweine des Fürsten von Frasso-Dentice San Vito Normanni: Puglia 60 Pf., Puglia extra 70 Pf., Brindisi 80 Pf., Barletta 90 Pf. o. Gl.

Import v. ächt. franz. Cognac, Jamaica-Rum, Arac etc.

Preisliste auf Wunsch gratis u. franco.

Depôt: Hch. Wald, Röderstrasse.

15576

in Wiesbaden bei:

Chr. Belli, Victoria-Apoth., Rheinstrasse.
A. Berling, Burgstrassen-Ecke.
Franz Blank, Bahnhofstrasse.
L. Conradi, Kirchgasse.
D. Fuchs, Saalgasse.
Fr. Groll, Adolphsallee und Goethestr.-Ecke.
Dr. Willh. Lenz, Wilhelms - Apotheke, Louisenstrasse.
A. Mosbach, Kaiser-Friedrich - Ring und Delaspestrasse.
H. Roos Nachf., Metzgergasse.
Otto Siebert, Marktstr.
Oscar Siebert, Tannusstrasse.
Willh. Stauch, Friedr.-strassen-Ecke.
J. W. Weber, Moritzstrasse.

16901

Victor'sche Kunstgewerbe- und Frauenarbeits-Schule,

Wiesbaden, Tannusstraße 13, Gassehelle der Straßen- und Pferdebahn.

Eltern, welche für ihre Töchter eine berufliche Ausbildung suchen, seien außer auf den Vorbereitungskursus für die staatliche Handarbeitslehrerinnen-Prüfung ganz besonders auf unsere Fach-Klasse für Kunsthandarbeit und die Fachklasse für Musterzeichnen und dekorative Malerei aufmerksam gemacht.

Nähere Auskunft (Prospecte) und Annahme von weiteren Anmeldungen durch die Vorsteherin, Fräulein Julie Victor, oder den Unterzeichneten. 17208

Moriz Victor.

Nochherde,

eigene Fabrikation, zu billigen Preisen empfiehlt die Gerb- und Dienfabrik Altmann's Nachf., Bleichstraße 24.

3226

Guten Mittagstisch erhalten noch einige Damen bei mäßigem Preis Moritzstraße 88. 2 18193

Möbel-Versteigerung.

Heute Dienstag, 12. Sept., Morgens 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr, werden in dem Hause Schulberg 15 Wegzugs halber folgende Gegenstände:

1 Polster-Garnitur, 1 Pianino, 1 großer Pfeilerspiegel mit Trümcen, 1 Secretär, 1 Verticow, 1 große Spielbosc, Nipptische, Bilder (darunter eine Kupferstiche), Hängelampen, sodann 1 vollständige Schlafzimmer-Einrichtung, 1 Spiegel-Schrank, Kleiderschränke, Kommoden, Tische, Stühle, 1 neue Nähmaschine, Porzellan, 6 u. 12 Meter Linoleum, Küchengeräthe, Kleidungsstücke, fl. Bügelosen, Waschtücher u. dgl. m.

freiwillig versteigert.

Die Gegenstände können Montag, den 11. Sept., Nachmittags von 3—5 Uhr, besichtigt werden.

Schleidt, Gerichtsvollzieher.

Schuhwaaren-, Wein-, Champagner-, Cigarren- u. Mobiliar-Versteigerung.

Heute Dienstag, den 12. September cr., Morgens 9 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich in meinem Auctionslokale

3. Adolphstraße 3

nachverzeichnete Gegenstände, als:

200 Paar Herren-, Damen- und Kinderschuhe, Stiefel und Pantoffel aller Art, große Parthie Südweine, als: 60 Fl. Herkulesblut, 60 Fl. süß. Ungarwein, 70 Fl. Ruster Ausbruch, 55 Fl. Wiener Ausbruch, 60 Fl. Portwein, 70 Fl. Vermouth, 200 Fl. franz. und deutscher Rothwein, 100 Fl. Champagner, mouss. Trauben- und Seidelbeerwein, 20 Mille Cigarren, ferner: alle Arten Holz-, Polster- und Kastenmöbel, als: compl. Salon- und Schlafzimmer-Einrichtungen, Garnituren, Betten, Schränke, Kommoden, Schreib- und alle Arten andere Tische, Stühle, Spiegel, Sophas, Teppiche, Bilder, Oelgemälde, Uhren, Glas und Porzellan, 10 Tafelaufsätze und noch vieles Andere mehr

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Sämmtliche Sachen sind sehr guter Qualität und werden von den Getränken Proben während der Auction verabreicht, auch erfolgt der Zuschlag ohne Rücksicht des Werthes.

Wilh. Klotz, Auctionator u. Taxator.

Obst-Versteigerung.

Heute Dienstag, den 12. September cr., Nachmittags 2 Uhr anfangend, läßt Herr L. Blicher in Bierstadt die Obst-erzeugung von

ca. 70 vollhängenden Bäumen, Apfel und Birnen,

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Zusammenkunft am Bierstadter Felsenkeller.

Wilh. Klotz,
Auctionator u. Taxator.

Bureau: Adolphstraße 3.

Aufträge zu Obst-Versteigerungen, welche unter constanten Bedingungen prompt u. gewissenhaft ausgeführt werden, nehme jederzeit entgegen.

Mirabelen, Reineclanden, Zwetschen per Pfd. 6 Pf., bei mehr billiger, Apfel und Birnen billiger zu haben Frankfurterstraße 4. 17621

Taschenfahrplan

des

„Wiesbadener Tagblatt“

Sommer 1893

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.

Versteigerung

von Damen-Mänteln, Wolle- und Schuhwaaren.

Heute Dienstag, 12., u. morgen Mittwoch, 13. c., jedes mal Vormittags 9 1/2 und Nachm. 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere wir aus hiesigen ersten Geschäften im

Rheinischen Hof, Ecke der Neugasse:

Ca. 500 Damen- und Kinder-Mäntel, Capes, Jaquets, Neuen Mäntel, Staubmäntel, Wintermäntel, Tricottaillen, Blusen, Kinder-Kleider, Mantelstoffe, ca. 600 Paar Herren- und Knaben-Schuhe und Stiefel, Pantoffel jeder Art, Halbschuhe, Herren- und Knaben-Anzüge, Hosen, Winter-Überzieher, Cigarren, Cigaretten u. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Auf diese Versteigerung machen wir besonders aufmerksam, da sämtliche Waaren nur guter Qualität und modern sind und der Zuschlag auf jedes annehmbare Gebot erfolgt.

Reinemer & Berg,
Auctionatoren und Taxatoren.

Bureau: Michaelsberg 22.

Drucksachen aller Art

ferner:

Düten, Beutel und Einwickelpapiere, sowie alle Papier- und Schreibwaaren empfehlen in guten Qualitäten zu mässigsten Preisen

Carl Schnegelberger & Cie.,

26. Marktstrasse 26.
Fernsprech-Anschluss No. 236.

Wohnungs-Veränderung.

Clavierspieler F. Kordina

macht den hochgeehrten Herrschaften, Gesellschaften, Vereinen u. die ergebenste Mittheilung, daß derselbe seine Wohnung von Kapellenstraße 3 nach Sonnenbergerstraße 10, Villa Kamberger, verlegt hat und hält sich zur Abhaltung von Kränzchen, Hochzeiten, Gelegenheits-Unterhaltungen bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

F. K.

Wurnbach'sche Regulir-Oefen,

anerkannt vorzügliches Fabrikat.

Neueste Muster

im Renaissance- und Rococo-Style, sowohl schwarz, wie in eingebrannten haltbaren Farben.



Die Wurnbach'schen Regulir-Ofen zeichnen sich aus durch kräftigen Bau bei sorgfältiger Ausführung, geben angenehme gleichmäßige Wärme bis zum Fußboden, staubfreie Behandlung durch patentirten Drehschloß, welcher mit den Fabrikaten oft werthloser Schmelzröste in keiner Beziehung steht.

Sie können gleich den Amerikaner-Ofen bei einfacher gefahrloser Handhabung stets in Brand gehalten werden, auch kann die Heizung mit gewöhnlichen Kuchentohlen oder ähnlichem Material geschehen.

Meinverkauf bei:

J. Hohlwein,
Selenenstraße 23.

Kochherde

eigener Construction, besser Systeme für Hotel- und Privatküchen werden unter Garantie in Eisen, sowie Emaille, Marmor und Majolika ausgeführt.

Grübkartoffeln, prima dicke gelbe mehrlagige, 100 Kilo 6 Mk. 60 Pf. frei in Haus, per Kumpf 32 Pf.

Scheurer, Markt, Kartoffelhandlung en gros.

Vorläufige Anzeige.

Mainzer Waarenhaus

Manufactur-, Mode- und Weißwaaren

Guggenheim & Marx

in Wiesbaden, Marktstraße 14, im früheren „Lämmchen“.

Gröffnung: Mitte September.

Unentgeltlich

verf. Anweisung z. Rettung von Trunksucht mit, auch ohne Vorwissen. **M. Falkenberg, Berlin**, Draniensstr. 172. Viele Hunderte, auch gerichtlich geprüfte Dankschreiben, sowie eidlich erhärtete Zeugnisse. 122

LIEBIG
Company's
FLEISCH-EXTRACT

Nur echt

wenn jeder Topf
den Namenszug

Joseph Liebig
in blauer Farbe trägt.

469

Günstige Cigarren-Offerte!

Nachstehende Sorten offerire als besondere Specialitäten:

Perla de Cuba pro M.	105.—	kräftig,
Uymann	98.—	mittel,
Figaro	85.—	f. mittel,
Victoria	80.—	f. u. pik.,
La Carolina	78.—	kräftig,
Estreche	58.—	leicht.

Handmuster gegen Nachnahme.

17934

M. Steinforth, Cigarrenfabrik,
Remelingen bei Bremen.

Feine Tafelbirnen

ind zu haben bei

G. Weygandt, Handelsgärtner, Dohheimerstraße 59.

18061

Kartoffeln per Kpf. 22 Pf., Gr. billiger, Messergasse 37. 17993

Kalk und Kalkmilch

zum Desinficiren

offerirt täglich in jedem Quantum

18072

Wilh. Bruch,

Dohheimerstraße 11.

Telephon No. 270.

Neues la Sanerkrant per Pfd. 18 Pf.

Neue Ciffig- und Salzgurken.

Frische Braunschweiger Cerebelatwurst.

Hermann Neigenfind,

Jahnstraße 2.

17974

Kieler Bündlinge,

ger. Glundern,

Gledharinge

in stets frischer Sendung empfiehlt

Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

Apfel, gepflügte, 35 Pf. Schachtstraße 25, 2 St. 1.

17268

Lebapfel v. Kpf. 12 Pf., gepfl. 35 Pf. Schachtstr. 25, 2 St. 1. 16316

Für Lüncher

offerire täglich frisch gebrannten u. gelöschten Weiskalk.

Wilh. Bruch,

Dohheimerstraße 11.

Telephon No. 270.

18073

Großer Möbel-Ausverkauf Marktstraße 22, 1. St.

Von heute bis 1. October 1893 verkaufe sämtliche auf Lager habende Möbel, Betten, Garnituren wegen Ueberfüllung meines Lokals zu nachfolgenden Preisen gegen Kasse: 6 Plüsch-Garnituren, Sopha, 4 Sessel, in blau, kupfer, olive, 180 Mk. ab, 8 Divans, zwei- u. dreifach, in Nußb., Eichen zc. zc., 90—120 Mk., Canapés 36—48 Mk., Ottomane 34 Mk., mit Decke 50 Mk., eine hochfeine Emir-Garnitur. Sopha, 6 Sessel, nur 460 Mk., 14 Stück fertige Betten, mit Sprungrahmen, Matten, Keil, Deckbetten, Kissen 60—170 Mk., große Kommoden 32 Mk., Waschkommoden mit u. ohne Marmor u. Toilettenspiegel, 20—80 Mk., ovale, viereckige, weiße, lackirte Nußb.- u. Auszugstische billigst, Kleider- u. Küchenschränke von 18—40 Mk., Büffet, innen Eichen, 180 Mk., Sessel, Stühle, Spiegel, Korbhaare, Secgras-, Woll- u. Strohmatrassen, Alles zu billigsten Preisen. Sämtliche Polsterfächer sind eigenes Fabrikat.

Ph. Lendle, Marktstraße 22, 1. St.

Nur bis Ende September d. J.

dauert der **Ausverkauf** meines Galanterie- u. Luxuswaren-Geschäfts und werden, um mein grosses Lager bis dahin **vollständig** zu räumen, sämtliche Artikel, als:
Schmuck- und Lederwaren, Schmuck-, Handschuh- und Kammkasten, feine Holzwaren, Glasvasen und Porzellan-Gegenstände, Spiegel, Photogr.-Rahmen und Photogr.-Ständer, Fächer, japan. Waaren, Aluminium-Waaren, Nippes, Schreibzeuge, Parfüme, feine Seifen
und versch. andere, zu **Geschenken** geeignete Gegenstände, sowie **Bedarfsartikel** unter Einkaufspreisen und zu jedem nur einigermaßen annehmbaren Gebote **ausverkauft**.

E. von Moers,
Wilhelmstrasse 42.

Dasselbst Erker- und Laden-Einrichtung zu verkaufen.

Journal-Zirkel.

Freie Auswahl aus 30 Zeitschriften. Wöchentlich einmaliger Wechsel. Eintritt jeder Zeit. 17827
Prospecte zu Diensten.

Heinrich Roemer,

Buch-, Kunst- u. Antiquariatshandlung,
Langgasse 32, Hotel zum Adler.

Nach England

ab Frankfurt a. M. in 18 Stunden
reist man am besten und schnellsten über

Vlissingen (Holland) Queenboro.

Die grössten, mit allem Comfort eingerichteten und elektrisch beleuchteten Dampfer vermitteln den Dienst bei ruhigster Seefahrt — da Cours meist längs der Küste — zweimal täglich. Durchgehende Wagen, Speisewagen ab Venlo. Directe Fahrkarten nach London auf allen Hauptstationen. Zusatzbillets für Reisende II. Cl. zur I. Cl. (Salon) 6 sl. für die Tagdampfer, 7 sl. für die Nachtdampfer und 11 sl. für Hin- und Rückfahrt durch Tag- und Nachtdampfer. Auskunft, Fahrpläne, Reservierung von Cabinen, sowie auch Billets durch

J. Schottenfels & Co., Wiesbaden, am Kranzplatz. 115

Die Direction.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Krankheit bei Frau Martini, Manergasse 17.

Schöne Nußb.- und Tannen-Betten mit Secgras- und Korbhaare-Matrassen, Deckbetten und Kissen, auch eine große Partie gebrauchter vollständiger Betten, sowie einzelne Theile, neue Kleiderchränke, Kommoden, kleine und große Consolen, Galleriechränke, ovale und viereckige Tische, kleine und große Spiegel, auch Trümeaux, Sopha und Stühle in Plüsch, auch Chaiselongue, neue und gebrauchte Sophas, Stühle, auch Barock- und andere Stühle, Küchenschränke, Anrichten, Schüsselbretter, Waschkommoden, Nachttische mit und ohne Marmor, Rosenständer, Cigaren-, Sandtischhalter, Uhren und noch verschiedenes Andere. Auch ist von Neujahr 1894 der Laden mit Logis zu vermieten. 17793

Handschuhe.

Specialität in allen Sorten Handschuhen.

Seidene u. al de perse Handschuhe mit verstärkten Fingerzipfen. Flor-Handschuhe mit einer hübschen durchbrochenen Manschette, Paar 1 Mk.

Wäscheleinen Handschuhe in großer Auswahl.

Stoff-Handschuhe, 4, 6, 8 Knopf lang, von 40 Mk. an.

Seidene Handschuhe, 4 Knopf lang, gute Qualität, Paar 1 Mk.

Ein Posten reinseidener Handschuhe, Paar nur Mk. 1.20.

Neubelt: Bulgarien-Handschuhe, Paar 2 Mk.

Sued-Handschuhe, 4 Knopf, gute Qualität, Paar 2 Mk., 6 Knopf Mk. 2.50.

Das Renette in Stulpe u. Zuchtleder-Handschuhen.

Alle Sorten franz. u. engl. Glaces, Sued- und Wäscheleinen Handschuhe. 11984

Anfertigung nach Maß ohne Preisaufschlag.

Gg. Schmitt, Wiesbaden.

Langgasse 17, Handschuhfabrik.

Specialität in Cravatten u. Hosenträgern.

Statt 40 Mk. nur 20 Mk.

Sohr-Berghaus

Hand-Atlas in 100 Blatt.

8. Aufl. 1892.

17549

Elegant in Halbfrauz gebunden.

Antiquarische aber gut erhaltene Exemplare.

Moritz und Münzel (J. Moritz),

Ecke der Wilhelm- und Taunusstrasse.

Diplomaten-Schreibtische mit feinerstem Cassiaharant

in Eichenholz, antik geschnitten, Mk. 200, auch in Nußbaum, antik, schwere Bücherchränke, Schreibstempel empfiehlt sehr billig Martin Joh. Haas. 4249

Wiesbadenerstraße 47. Diebrich a. Rh., Wiesbadenerstraße 47.

Die neuesten Stoffe

Die neuesten Mäntel

für die Herbst- und Winter-Saison, sowie

für diese Jahreszeiten

sind in grossartiger Auswahl u. Preiswürdigkeit eingetroffen.

J. Bacharach,

2. Webergasse 2.

Hôtel Zais.

17681

Grosser Möbel-Verkauf

Billige Preise.

15. Mauergasse 15.

Neelle Bedienung.

Jeder, der Bedarf in Möbeln, Betten, Spiegeln hat, wird um Befähigung meiner Lagerräume des Borders, Seiten- und Hinterhauses gebeten. Vorräthig sind: Garnituren mit Plüsch- und Sammetfaltenbezug, einzelne Sophas, Ottomane, Schlafdivan, vollständige Betten in grossartiger Auswahl in den verschiedensten Formen, polirte Waschkommoden in schwarzem, rothem, weissem u. grauem Marmor u. Nachtschränke, vierschl. Kommoden, Consolen, ovale, runde, viereckige u. Auszieh- (Kuch.) u. (Eichen) Salontische, Verticow, Gallerieschränke, Spiegel in verschiedener Größe, hohe Trümeau-Spiegel (Kuch. u. Kuch.) u. (Eichen) Büffels, Verticow, Gallerieschränke, Spiegel in verschiedener Größe, hohe Trümeau-Spiegel (Kuch. u. Kuch.) u. (Eichen) Stühle jeder Art, Eichen- u. Kuch.-Schreibtische, Secretäre, Herren- und Damen-Schreibtische, Nähstische, Handtuchhalter, Kleiderständer, Nippstische, Serviertische, Gallerien, Eichen-Vorplatztoiletten, Noten-Etagen (schwarz u. Kuch.), Keston-Etagen (Kuch. u. Eichen), große Anzahl Koffhaare u. Seegras-Matratzen, Fedbetten, Plümeau, Kissen, Küchenschränke und Tische, Anrichten, Ablaufbretter, Zellerbretter etc. Bei Abnahme ganzer Einrichtungen noch extra Preisermäßigung. 16866

Verpackung und Transport nach hier und auswärts durch eigene Leute und eigenes Fuhrwerk frei.

Ph. Lauth, 15. Mauergasse 15.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Engagiertes Personal vom 1.-15. September: First appearance on the Continent of **Bella Rae** in her Original Fantastic Scene, **Darkness and Light**. (Einzig in seiner Art.) Original **Willy Agoston**, Solo electric, eccentric, musical. Sprech-Clown. (Grossartig u. urkomisch.) **Frl. Ilka Scherz**, internat. Lieder- u. Walzer-sängerin, **Mr. Henry**, Malabarist. (Ohne Konkurrenz.) **Herr Max Grabow**, Grotesk-Komiker. **Gebr. Orensens**, Leiter-Akrobaten und Neger-Excentric. 345

Anfang der Vorstellungen: Sonntags 4 u. 8 Uhr, an Wochentagen 8 Uhr. Billets zu Tagespreisen, sowie halbe Dutzend-Billets zu ermässigten Preisen sind bei den Herren **B. Cratz**, Kirchgasse 50, **L. A. Mascke**, Wilhelmstrasse 30, und **J. Stassen**, Gr. Burgstrasse 16, zu haben. Dutzd.-Billets zu weiteren ermäss. Preisen sind Abends an der Kasse zu haben. Donnerstags Vorstellung bei Nichtrauchen.

Joh. Daniel Haas'sche Tabacke.

Haupt-Depot für Wiederverkäufer

zu Original-Fabrikpreisen bei

15902

J. Rapp, Goldgasse 2.

Hotel Stadt Wiesbaden,

Rheinstraße 23.

Von heute an: Federweißer Frühburgunder, selbstgefertigt, per Schoppen 70 Pf.

Jean Gertenheyer.

Trauer-Hüte,

Crêpe, Grenadine, Flor

empfiehlt

1488

Ernst Unverzagt,
Modewaaren- u. Putz-Geschäft,
11. Webergasse 11.

Kunstverglasungen, Bleiverglasungen

mit und ohne Glasmalereien, in schönster Technik und gediegender Ausführung äußerst billig. 10258

Arnold, Dohheimerstraße 9.

Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe in dem Cigarrengeschäft
5. Bahnhofstraße 5.

Hühneraugen
Radiale Entfernung der
nur bei Anwendung der
Columbus Plates.
Convertim. 12 Plates 70 J., pr. Brief 80 J.
Kahnemann & Co., Hamburg.
Käuflich in allen Apotheken.

General-Depôt für Wiesbaden und Umgegend bei:
G. Kurz, Wiesbaden, Bahnhofstrasse 6.
(Hac. 3351/9) 188

Zur Herbst-Pflanzung

empfehle in bekannter ächter Qualität:

1. Incarnat oder Nothfleeche Pfl. 55 Pf.
 2. Winterspinat
 3. Wintersalat
 4. Feldsalat, Schmalzkraut,
 5. Pensée (Stiefmütterchen)
 6. Bergfarnweinnicht
 7. Silene pendula
- in allen hier gut eingeführten Sorten.
in Portionen à 10, 20 und 30 Pf. 16983

Samenhandlung Hch. Schindling,
Michelsberg 23, Ecke Schwalbacherstraße.

Kaufgesuche

Von heute an zahle ich jeden
anständig verlangten Preis für gebrauchte Herren- u. Damen-Kleider,
Schuhe, Waffen, Gold, Silber, Fahrräder, Instrumente, Möbel
und ganze Nachlässe. Auf Bestellung komme ins Haus.
J. Fuhr, Goldgasse 15.

Ich zahle ausnahmsweise gut!

und kaufe fortwährend Damen-Gostüme, Herren-Kleider
und Kinder-Kleider, Fracks, Cylinderhüte, Schuhe und Stiefel,
Betten, ganze Nachlässe, Militäressecken u. c. Bei Bestellung
komme pünktlich ins Haus.
S. Landau, Metzgergasse 31.

Die besten Preise zahlt **J. Brachmann, Metzgergasse 22**, für
gebrauchte Gegenstände, sowie Kleider, Möbel u. s. w. Auf Bestellung
komme pünktlich ins Haus. 15335

Zum höchsten Preis

Ankauf von gut erhaltenen Herren-Kleidern, Uniformen,
Mützen, Antiquitäten, Pfandscheinen. 14608

NB. Bestellungen können per Post gemacht werden.

A. Görlach, 16. Metzgergasse 16.

Getragene Kleider, Schuhwerk u.

kauft zu höchsten Preisen

P. Schneider, Schuhmacher,
31. Goethestr. 31.

Bei Bestellung komme pünktlich ins Haus.

Möbel, Kleider, Teppiche, Gold, Silber u. s. w. bezahlt
am allerbesten **Karl Ney, Schwachstr. 9.** 15231

Mobilien aller Art, am liebsten ganze Einrichtungen, werden
zu kaufen gesucht. Offerten u. **O. A. 564** a. d. Tagbl.-Verlag. 884

Ein gebrauchtes Halbverdeck mit oder ohne Bod zu kaufen gesucht.
Offerten mit Preis unter **E. D. 621** an den Tagbl.-Verlag. 17987

Ein gebr. Wasser- o. Martthausen s. kauf. gel. Gleichstr. 22. 17555

Ein Menschenskelet

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **E. O. 291**
an den Tagbl.-Verlag erbeten. 18086

Verkäufe

Ein sehr gutgehendes Geschäft

ist Familien-
verhältnisse halber sofort zu verkaufen. Interessenten haben den Vorrat.
Näh. Grabenstraße 24. 17610

In Baden ist ein altrenommiertes Baarengeschäft
Krankheit halber käuflich abzugeben. Nur Restanten mit
Mt. 30,000 Anzahlung wollen sich melden bei 17850
Carl Specht, Immobilien-Agentur,
Wilhelmstraße 40.

Eine sehr gute Speisewirtschaft mit guter Kundschaft ist mit
Inventar auf gleich oder später preiswerth zu verkaufen. Offerten unter
E. E. 95 an den Tagbl.-Verlag.

Baumaterialien - Geschäft

zu verkaufen. Gest. Anfragen unter **J. O. 295** an den Tagbl.-Verlag.

Artillerie-Waffenrock, Mantel, Helm, Säbel u.
für Einjährig-Freiwillige oder Unteroffiziere
billig zu verkaufen **Nicolassstraße 26, Part.**

Einige gepflegte gut erhaltene Pianinos sind billig zu verkaufen.
M. Matthes, Piano-Sandlung, Rheinstraße 29. 11008

Zu verkaufen wegen Wohnungs-Veränderung: **Pianino, Balkenbühnenholz**
sehr gut, 1 **Chaiselongue**, einige Stühle, 1 **Salonöfen**. Anzufragen
Nachmittags von 2-5 Uhr **Taunusstraße 36, 2 rechts.** 17624

Flügel, gut erhalten, billig zu verkaufen **Wellstr. 19.** 17940

Einige **Schlafzimmer-Einrichtungen**, einzelne Betten, **Wach-**
kommoden, polierte und lackierte Schränke, verschiedene **Polster-Garnituren**,
einzelne **Sophas**, **Sessel** und **Stühle**, **Buffets**, **Aussiehtische** u. c. b. zu ver-
kaufen **Freiburgerstraße 13.** 16741

Vollständige Betten, einzelne Theile, eiserne Kinderbetten,
sowie **Decken** und **Matrasen** billig zu verk. **Ellenbogenstraße 13, 1.** 17864

Ein neues Bett, sowie fast neues **Ruß.-Wachkommode** preis-
würdig zu verkaufen **Vertrammstraße 13, Wb. 1. l.** 17651

Zwei vollständige Betten, 1 **zweitür. Kleiderschrank**, ein **Regu-**
lator, versch. **Bilder**, versch. **Tische**, 1 **Küchenschrank**, **Küchen-**
anrichte mit **Aufsatz** zu verkaufen **Wellstr. 10, 2. B. Part.** 17202

Fremdenbett, gebrauchtes, billig zu verkaufen **Wörthstr. 44.** 17144

Kinderbett und **Copypresse** zu verkaufen **Dramenstraße 15, 2.**

Mod. Plüschgarnitur, Mt. 250, zu v. **Wörthstr. 44.** 1523

Plüschgarnitur, gepolsterter **Plüsch**,
vier **Damen-Sessel**, **Pompadour**, billig zu verkaufen **Dramenstraße 15,**
Lageverhältnisse. 17765

Chaiselongue (neu), außerst solid, **Michelsberg 9, 2. St. l.** 16831

Schönes Canape (neu) billig abzug. **Michelsberg 9, 2. St. l.** 17999

Ein breitholz. **Kameltaschen-Sopha** (neu), in jedes **Speise-**
und **B Wohnzimmer** passend, billig zu verk. **Philippstraße 27, Part.** 10816

Acht Plüsch- u. Kameltaschen-Garnituren von 195 Mt., 10 ganz compl.
Betten von 105-175 Mt., Kleider-, **Küchenschränke**, ganze **Brand-An-**
staltungen billigst.

Ph. Lendle's Möbel- u. Betten-Fabrik, Marktstraße 22, 1.

Umzugs halber zu verkaufen: 1 **zweitür. Kleiderschrank**, 1 **Bett**,
1 **Wachkommode**, 1 **ovaler Tisch** **Kirchgasse 35.** 16947

Ein- und **zweitür. Kleider- und Küchenschränke**, **Kommode**, **Wach-**
kommode, **Beistelle**, **Brandische**, **Nachtische**, **Tische**, **Anrichte** und **Küchen-**
bretter zu verkaufen **Schachtstraße 19. Schreiner Thurn.** 13106

Donsenstraße 43, 3 l.,

sind billig abzugeben: 1 **Ruß.-Bücherschrank**, 1 **Sopha**, 1 **Chaiselongue**
und 2 **Sessel**, 4 **Betten**, **Sprungrahmen** u. **Kochhaarmatrasen**, 1 **Kleider-**
schrank, **Trümeau** mit **Spiegel** u. **Verz.**, sehr gut erhalten. 17787

Küchenschränke, **Küchenbretter**, **Tische**, **Beistelle**, **Nachtische** und
Consolischränkchen zu vl. **Schreiner Kreiner, Helenestr. 18.** 10886

Dogheimerstraße 23 ist ein fast neuer massiver **Secretär** abzugeben.

Laden-Einrichtung

für **Colonialwaaren- oder Droguen-Geschäft** per 1. October cr.
billig zu verkaufen. Näh. im **Tagbl.-Verlag.** 15687

Verschiedene **Wagen**, als: **Landaue**, **Halbverdeck**, **Landauelet**,
Coupe zu verkaufen in **Frankfurt a/M.** Näheres beim **Schmiedemeister**
Aug. Schmerr, Lehrstraße 12 hier. 17188



Zwei neue **Landaue**, ein- und **zweispännig**, und
zwei **gebrauchte Halbverdecke** zu verkaufen. 16161

E. König,
Römerberg 23.

Ein **gebrauchtes Phaeton** zu verkaufen **Herrnhutergasse 5.** 16440

Gebr. Metzger o. Milchwagen zu verk. **Helenestraße 12.** 11414

Ein **leichter neuer Handfaren** zu verk. **Wellstr. 25.** 13441

Ein **guterhalt. Krankenwagen** 30 Mt., **Sopha**, **Trümeau**,
Schranke, **Claviertisch** u. c. sofort zu verkaufen. Zu bes. **Vormittags**
von 9-12 Uhr **Goethestraße 5, Part.** 17276

Ein feiner Kinderwagen zum Sitzen und Liegen, mit wasserdichtem Verdeck und vernickeltem Gestell und ein Kinder-Reformstuhl mit Rollen zu verkaufen Adolphsalz 51, 3.

Ein engl. Fahrrad (Humber),

Pneumatik, wenig gebraucht, billig zu verkaufen bei 17791
Becker, Kirchgasse 11.

Ein Pneumatik-Hederrad (Strassenren.), Anschaffungspr. 500 Mk., 2 Mal gef., ist Abreise halb. f. 325 Mk. sof. z. v. Frankenstr. 14. 16900

Für Einjährig-Freiwillige der Artillerie.

Ein noch vollständig neues Baumzeug (Kandare) nebst anderen Utensilien ist sehr preiswerth zu verkaufen Adelsbaidstraße 14, 2. 17980

Ein vollständ. Schwarzst. Bühne nebst allem Zubehör für Zauberauführungen ist zu verkaufen, event. zu verpachten. Interess. werden sub 14. M. 27 hauptpostlagernd Wiesbaden um ihre Adresse geb.

Umzugs halber billig zu verkaufen große Goldrahmen, Sängelampe, Fleischhaken. Schlichterstraße 18, 2. 17955

Ein sehr guter Kaffeefurner billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 2, im Eckladen. 19033

Zwei Wenham-Lampen für zusammen Mk. 25 zu verkaufen. Näh. bei Carl Grünig, Kirchgasse 35. 16450

Ein gr. gute Sängelampe, für Baden passend, billig zu verkaufen Saalgaße 30, 1 St. h. 17685

Drei Lüster, einer ganz von Porz. und Kachelsteinen, ein Lampen- u. ein Kerzen-Lüster, preisw. zu verk. Karlsstr. 38, Mittelb. 1 St. 1. 17673

Ein sehr schönes Zuered billig zu verk. Rheinstraße 93, Part.

Ein hübsches Aquarium und eine Spieluhr billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18011

Ein guterh. Amerik. Ofen 30 Mk.

1 Säulen- u. 1 H. Blatt-Kochofen und 3 Doppelschliffen-Ofenrahmen mit Beschlag

bill. zu verk. Adelsbaidstraße 36, 1 Tr. 18070

Paßtissen zu verkaufen Marktstraße 22. 2860

Zehn ganze, vierzig halbe Stückfässer,

sowie diverse Sorten kleinere Fässer sehr preiswerth Friedrichstraße 38. 17586

7/8 und 1/2 St. Fässer, sowie verschiedene kleinere Fässer, wein- grün und frisch geleast, zu verkaufen. 17988

Meier & Co., Rheinbahustraße 3.

Glaskästen, große und kleine, sowie Bleisäfen billig zu verkaufen Helmudstraße 50, 1. 18008

Für Hundeliebhaber.

Ein schöner Bernhardiner, 2 1/2 Jahr alt, hübsch gezeichnet und treu, in gute Hände billig zu verkaufen. Näh. Adolphsalz 35, Part. Vorm. bis 1 Uhr. 18022

3/4 Paar i. Feidtauben billig zu verk. Philippsbergstraße 2, 1.

Verschiedenes

Zurückgekehrt.

Dr. med. C. Koch. 17947

Alle Nerven- u. Blutkrankheiten, wie: Kopfschmerz, Brustschmerz, Athmungsbeschwerden, Rheumatismus, Milz-, Nieren- u. Magenleiden, Unterleibsbübel, Gebärmuttervorfall u. a. heilt ohne Arznei. 15784

Heilmagnetiseur Phil. Eberhardt

in Kesselsdorf bei Sagan, Burgallee 5.

Den Anschluss an das Stadt-Ternprechung unter No. 274 zeige ich hiermit ergebenst an. 18041

Th. Schweissguth,

Golz- u. Kohlen-Handlung, Kerostraße 17.

Zur Beschäftigung seiner Orchideenkultur ladet höflichst ein 18060

G. Weygandt, Handelsgärtner, Dohmeierstraße 59.

Weinhandlung.

Tüchtiger junger Mann, brandetundig u. mit größerem Capital, sucht sich an einem gutgehenden Geschäft zu beteiligen od. ein solches zu übernehmen. Gest. Off. unter W. C. 615 an den Tagbl.-Verlag. 17635

Welcher Geschäftsreisende

übernimmt neben seiner Branche die Vertretung einer soliden Möbel- fabrik? Näh. im Tagbl.-Verlag. 17447

Ich übernehme mit großer Heberrolle Fahrten von allen Gütern, Koffer, Kisten u. s. w., von und zu den Bahnhöfen. Auszüge unter Garantie in und außerhalb der Stadt bei billigster Berechnung. Bestellungen erbitte 17758

Scheurer, Markt.

Das Weichen von Zimmern und Küchen, sowie Del- farbstreichen wird schnell und gut besorgt. Auch wird bei Stellung des Materials gearbeitet. Schwalbacherstraße 77, 3 St.

Helenenstrasse 4, Part. Helenenstrasse 4, Part.

Gustav Brode,

2864

Klavierstimmer und Instrumentenmacher,

übernimmt Stimmungen und Reparaturen unter solider Ausföhrung.

Römerberg Apfelwein-Kelterei, 32. Römerberg 32.

Meiner verehrlichen Kundschaft und Gönnern zur gefälligen Nachricht, daß ich mich mit meiner Apfelwein-Kelterei auf's Beste empfehle.

Ohne Dampf und doch allein gehend mit 5 Patent-Schnellpressen zu jedem Quantum von 1/2 bis zu 120 Centner täglich nach der billigsten Berechnung. 17626

Hochachtungsvoll

A. Esaias.

J. Klein, Ofen- u. Puffer, Rauerstraße 14, 2. 17171

Herren-Kleider w. repariert, umgewandelt, ge- waschen u. gereinigt, ebenso angef. u. b. ber. M. Klein, St. Weberstraße 7, u. d. Bärenstr.

Modes. Alle Arten Bugard, w. geschmackv., schnell u. billig angef. Dohmeierstraße 18, Mittelb. Part.

Costüme, Mäntel, Jaquettes und Umhänge

werden nach neuester Mode angefertigt und modernisiert. 17091

G. Kranter, Damen-Schneider,

Haulbrunnstraße 1, 2. St

Für Damen.

Costüme, Mäntel, Jaquettes u. Umhänge werden nach neuester Mode angefertigt, sowie alte billig modernisiert. 17658

Konrad Meyrer, Wellrigstraße 7.

Kleidermacherin nimmt noch Arbeit in und außer dem Hause entgegen. Näh. Neugasse 12, 2 St.

Eine durchaus perf. Schneiderin i. Kundsch. Frankenstr. 4, 1 St. r.

Mädchen i. Kunden (Nähen u. Pl.). St. Schwalbacherstr. 14, 1 St. r.

Tüchtige Näherin, welche im Kleider- und Weißzeug-Ausbeßern gründlich erfahren ist, sucht noch Kunden in und außer dem Hause (pro Tag 1,20 Pf.). Näh. Frankenstr. 26, Part. 15852

Tüchtige Schneiderin empfiehlt sich in u. außer dem Hause. Näh. Schwalbacherstraße 57, Bdh. 2 St.

Weißtäderei wird billigt besorgt Saalgaße 3, Part. 14983

Weißtädereien werden angenommen Lehnstraße 16, 1. 17733

Weiß- und Bunztäderei w. billigt besorgt Wellrigstraße 10, P.

Eine perfecte Büglerin sucht noch Privatstunden. Näh. Ellenbogen- gasse 2, im Eckladen.

Perfekte Büglerin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Lounenstraße 5, Mittelb. Mani.

Sandshuhe werd. schon gew. u. am gefarbt Weberg. 40. 12137

Die Gardinen-Wäscherei und -Spannerei

nach neuester Methode befindet sich Moritzstraße 23, S. 1 Tr. 14065

Wäsche wird schon gewaschen und gebügelt Zahnstraße 44, S. P. 1.

Wäsche für Herrschaften und Private wird schon gewaschen und mit Glanz gebügelt Herrnhutstraße 2, 1.

Wäsche z. Wasch. u. Büg. w. angen. u. pünktl. bei Sedanstr. 10, S. 1.

Ein Wäscheri aus dem Lande nimmt noch Wäsche zum Waschen und Bügeln an. Näh. Bleichstraße 3, 1 St.

Wäsche für Hotels, sow. Pensionen u. Privat und auch zum Bügeln wird angenommen Wellrig- straße 5, Stb. Part. 14689

Frau Schwenzer, Masseuse, wohnt Kerostraße 32, Part., und wäscht in und außer dem Hause.

Neueste Preisliste

für

Axminster Teppiche.

Grösse 135 × 200 Cmt.	Mark 12.—.
165 × 230 "	" 22.—.
195 × 300 "	" 32.—.
225 × 325 "	" 40.—.
265 × 330 "	" 45.—.

Diese Preise sind nachweislich um **25 %** und **33 1/3 % billiger**, als die der Concurrenz.

Brüssel. Teppiche

per Mtr. Mk. 4.—.

Plüsch-Tischdecken von Mk. 12 an.
Divandecken mit Franzen von Mk. 14 an.
Wollene Bettdecken Stück von Mk. 6 an.
Portièren mit gewebt. Franzen von Mk. 3 an.
Engl. Tüllgardinen nach Original-Preisliste
 der grössten und leistungsfähigsten Gardinen-
 Fabrik-Actien-Gesellschaft. 431

S. Guttman & Co.,

1. Etage, im Christmann'schen Neubau.

Photographie.

Durch Neueinrichtung meines Ateliers und Anschaffung vorzüglicher Apparate verbesserter Construction in der Leistungsfähigkeit noch gesteigert, empfehle ich mein Geschäft zur **Anfertigung Portraits einzelner Personen, Gesellschaften, Villen etc.** zu mässigem Preise. 13973

Georg Schipper,

36. Saalgasse 36.

Beim Herannahen der kühleren
 Witterung
 empfehle die beliebten

Molton-Betttücher

in weiss und farbig von Mk. 2.25 an.

Theodor Werner,

Webergasse 30, Ecke Langgasse.

17824

Ratten und Mäuse

vertilgt sicher d. f. **Hausthiere** ungefährh. Mittel v.
Rob. Hoppe, Halle a/S. Dos. à 40 u. 75 Pf. bei 8853
Louis Schild, Droguerie, Langgasse 3.

Verantwortlich für die Redaction: C. H. Herberich. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

halten sich zur **Besorgung aller Bankgeschäfte**
 unter **Zusicherung billiger und reeller Bedienung** bestens
 empfohlen.

Massiv goldene, gesetzlich gestempelte

Trauringe

von Mk. 11 bis Mk. 60 per Paar
 empfiehlt

Julius Rohr, Juwelier.

Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

17511

Wichtig für Damen ist American-Champooing.



Es ist das einzige Mittel,
 welches die Haare am läng-
 sten erhält! Vielen Damen ist
 diese Methode noch gar nicht
 bekannt, deshalb so oft rapides
 Ausfallen der Haare bei Damen,
 die sich fragen, woher das
 kommt?

Champooing

ist eine complete Reinigung
 der Haare und des Kopfes
 mit Anwendung des Trocken-
 Apparates, wonach sich Nie-
 mand erkälten kann, da in 15
 bis 20 Minuten das längste
 Damenhaar trocken ist und
 wieder frisirt werden kann.

In der aufmerksamsten
 Weise wird das Champooing
 angewendet bei

Martin Haas, Friseur u. Perückenmacher,

30. Marktstrasse 30, Hotel Einhorn.

Transportabler Trocken-Apparat für Damen, welche zu Hause
 bedient werden wollen. 17290

Abonnement zum Damen-Frisiren in und ausser dem Hause.

Sportwagen, Sommerspiele,

engl. Lawn-Tennis, Schlä-
 ger, Bälle etc., einzeln.
 Croquet, Crique, Bocca,
 Baukegel, Kingspiele etc.

Märgematten für
 Kinder u. Erwachsene von
 Mk. 2.— an. 16645

Turngeräthe aller Art
 in grösster Auswahl billigst.

**Caspar Führer's
 Riesen-Bazar**

(Inh.: J. F. Führer),
 Kirchgasse 34,
 am Mauritiusplatz.



Gefällig gestattet laut Reichsgesetz vom 3. Juni 1877
 deutsch gestempelte Lir.

Staats-Eisenbahnloose

mit Haupttr. von 600,000, 400,000, 300,000, 200,000, 100,000,
 30,000 Francs zc. zc. zc.

Ziehung am 1. October 1893.

Jedes Loos gewinnt succ. Monatl. Einzahl. auf 1 ganzes Original-
 Loos Mk. 4.—, 30 Pf. Porto, auch Nachn. (Cass. 243) 188

Bankgeschäft Louis Schmidt in Cassel.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 425. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 12. September.

41. Jahrgang. 1893.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 41 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“.

Verlag: Langgasse 27.

Verlangt

von allen Mietkern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benuzt

von allen Vermietkern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Villen, Gärten etc.

Alexandrastraße 10 Villa zu vermieten oder zu verkaufen. 14742

Villa Bachmeyerstraße 14, ganz oder zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14743

Siebricherstraße 14 eleg. Villa, 8 Zim., 4 Manjarden, reichl. Zubeh., Bor- u. Hintergarten z. verm. od. z. verk. Zu erst. Abg. 8. 17822

Villa in der Elisabethenstraße, zum Alleinbewohnen, neu hergerichtet, per 1. October d. J. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18265

Villa Fischerstraße 7 (zum Alleinbewohnen) mit Stallung und groß. gärtigen Garten zu verm. Näh. im Bau-Bureau Adolphsallee 59. 9321

Frankfurterstr. 16 ist die komfortabel eingerichtete Villa auf gleich zu vermieten. Näh. Blumenstraße 6. 14744

Nerobergstrasse Villa mit 6 Zimmern, 3 Mansarden und Wirtschaftsräumen sofort oder später zu vermieten. Schöner Garten, prachtvolle Rundschau, Dampf-bahn-Haltestelle. Näh. kostenfrei durch 15320
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 28.

Elisabethenstraße 10

Neues Haus zum Alleinbewohnen, enthaltend 4 schöne Zimmer, 4 große Manjarden, Küche, Keller (Gartenbenutzung), gleich oder später zu vermieten. 16310

Das Haus **Emserstraße 29** ist zu vermieten oder zu verkaufen. Ein-zufahren von 9—12 und 3—6 Uhr. 11485

Geschäftslokale etc.

Eine **Bäckerei** (neu) zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Sedan-straße 12, Part. 15699

Bahnhofstraße 5 ger. Laden nebst zwei anstos. Zimmern auf October zu verm. Näh. daselbst 1 St. 14745

Bärenstraße 2 Laden auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden oder Mauerstraße 21. 14746

Gr. Burgstraße 3 heller Laden mit 2 Schaufenstern auf October zu vermieten. Näh. im Obfladen. 16920

Dohleimerstraße 10 ein Laden mit oder ohne Wohnung, für jedes Geschäft passend, zu vermieten. 12824

Ellenbogengasse 2 schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 12041

Grabenstraße 9 schöner Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. 18338

Gasse des Kirchgrabens u. Stein- sind die Ladenlokalitäten mit Nebenräumen (auch als Wohnungen) zu Wohnungspr. z. verm. 15860

gasse 2c sind die Ladenlokalitäten mit Nebenräumen (auch als Wohnungen) zu Wohnungspr. z. verm. 15860

Kirchgasse 13 ist noch ein neu her-

gerichteter sehr gr. heller Laden

zu vermieten. Näh. Goethestraße 12, Part. 11841

Louisenstraße 14 ist ein gr. Laden von über 80 q-Mtr. Grundfläche zu ver-

mieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 14748

Nerostraße 23 Laden mit 2 Zimmern auf gleich zu vermieten. 14750

Laden.

Reugasse und Friedrichstraße-Gasse ist ein großer neu hergerichteter Laden mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näh. Comptoir im Hof. 11199

Schwalbacherstraße 17, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne, ist der neben dem Laden belegene Laden per 1. October anderweitig zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, Weggerladen. 19253

Taunusstraße 53 großer Laden mit o. ohne Wohnung z. verm. 16495

Walramstr. 12 Wegger, auch für jedes andere Ge-schäft passend, auf Wunsch Werkst. zu vermieten. Näh. 1 St. r. 12269

Laden Webergasse 2

Jetzt **J. Bacharach** (Confections-Geschäft) zum 1. April 1894 zu vermieten. Näheres Theaterplatz 1. 14369

Weißstraße 2 ist der neu hergericht. Laden mit anstos. schöner Wohn-, 4 Zimmer u. Zubeh., preisw. zu vermieten. Näh. Jos. Imand, 1 St., oder Al. Burgstraße 8. 15604

Westendstraße 15 ist ein heller Souterrainraum mit Erker als Laden oder Werkstätte für stilles Geschäft zu vermieten. 15245

Wilhelmstraße 4 ist ein Laden zum 1. October zu vermieten. 14407

A. Weber & Co.

Estaden Bleichstraße 27 mit gut gebendem Specerei- und Papier-Geschäft auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen 1 St. h. 13393

Laden mit Wohnung preiswürdig zu vermieten. Näh. h. 14533

Laden mit oder ohne Wohnung auf sofort oder später zu vermieten Kirchstraße 22. 14751

Laden Kirchstraße 51, event. mit Magazin, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. 1 St. r., Vormittags 8-12, Nachmittags 3-6 Uhr. 16496

Laden Moritzstraße 24 zu vermieten. Näh. Kirchstraße 20. 12972

Laden mit Ladenzimmer Nerostraße 1 auf 1. October zu vermieten. Näh. h. W. Schwenc. 9842

Ein Laden mit Mehlgerei

und Inventar zu vermieten Nicolassstraße 16. 17080

Laden nebst Wohnung und Zubehör Ecke der Quer- und Nerostraße 1, 1. Et. 1. 14311

Ein Laden, für jedes Geschäft geeignet, ist mit Wohnung zu vermieten. Näh. Röderstraße 41. 13820

Ein Laden und eine Wohnung Saalstraße 36 zu vermieten. Näh. im 1. St. daselbst. 14850

Laden mit Zimmer zum 1. October zu vermieten Schwalbacherstraße 4. 17354

Laden. Taunusstraße 19 ist der Laden nebst geräumiger Wohnung auf 1. October anderwärts zu vermieten. Näh. bei dem Hauseigentümer. 14528

Laden Taunusstraße 40 ist anderweitig auf 1. Oct. zu v. 13795

Laden, geräumig, mit Ladenzimmer und Lagerraum, nebst Wohnung von 3 Zimmern in bester Geschäftslage (Säuerergasse) sehr preiswerth auf 1. October zu vermieten. Näh. Philippsbergstraße 39, 2. r. 14861

Im Promenadehotel

sind noch 2 prachtvolle mit Centralheizung versehene

Läden, je ca. 60 □ m, zu 15- bzw. 1800 Mk. zu verm.

Event. können auch Entresolräume dazu gegeben werden.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 16326

Ein geräumiger Laden

mit zwei großen Schaufenstern in bester Kur- und Geschäftslage per 1. October zu vermieten. Näh. bei 16819

J. Chr. Glücklich.

Laden

in bester Lage per 1. October cr. preiswerth zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16798

Ein schönes großes Ladenlokal mit ausgedehnten Lagerräumen, für Möbelfabrikation u. geeignet, zu verm. Zu erfr. im Tagbl.-Verlag. 17111

Ein unmittelbar an der Langgasse gelegenes größeres Geschäftslokal, welches sich als Möbelfabrik und für jedes andere Engros-Geschäft eignet, preiswerth zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 17013

Elisenberggasse 3 Werkstätte mit oder ohne Logis zu verm. 18304

Paulbrunnengasse 9, Hinterb., ist eine schöne Werkstätte, in der lange eine Druckerei betrieben wurde, bis 1. October 1898 zu verm. 13967

Golbasse 8 zwei Parterre-räume als Werkstätte od. auch Magazin, ganz oder getrennt, zu vermieten. 16986

Jahnstraße 6 schöne Werkstätte, auch Lokal für Flaschen-herstellung, Kisterei, Wäscherei u. 14905

Schwalbacherstraße 25 eine große helle Werkstätte zu verm. 14395

Taunusstraße 36 eine Werkstätte, passend für einen Tapezierer, auf 1. October zu vermieten. 14482

Walramstraße 31 große helle Werkstätte, für Schreiner, Kleber, Lackier u. geeignet, zu vermieten. 14905

Zwei große Werkstätten, für Lackier und Schmiede geeignet, letztere mit Werkzeug und Einrichtung, zu vermieten. Auch ist das Haus, welches sehr rentabel ist und großen Hofraum hat, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. beim Eigentümer Joh. Syben, Stallmeister, Diebricherstraße 1. 14059

Werkstätte mit oder ohne Wohnung per 1. October zu vermieten. Näh. Bleichstraße 4, Part. 13762

Eine helle Werkstätte (4 Fenster) nebst kleiner Wohnung zu vermieten. Saalstraße 16, im Möbelfabrikat. 16517

Werkstätte, hell und geräumig, für ein reinliches ruhiges Geschäft nebst Wohnung per 1. October zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. 17881

Säuerergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 17293

Dogheimerstraße 8 Lagerräume, verschiedene (12 Mtr. l. u. 6,75 Mtr. breit), zum 1. October zu vermieten. 15474

Ein Lagerplatz und eine Werkstätte auf 1. Oct. zu verm. Dogheimerstraße 49, im Haus daselbst. 17641

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Kostenfreie Nachweisung

von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc. durch

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18. Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.

Adolphsalce 25 ist das 1. Gesch. von 8 Zimmern nebst Zubeh. zu vermieten. Näh. bei Daniel Beckel, Adolphstraße 14. 14770

Diebricherstr. 25 herrschafft. Wohnung, 8-10 Zim. preiswerth zu vermieten. 14770

Elisabethenstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern, Küche und Zubeh., zum 1. October zu vermieten. Wieder vermieten aus geschlossen. Anzusehen von 10-12 und 3-5 Uhr. Näh. bei 13392

Friedrichstraße 44 ist die 2. Etage, 8 Zimmer, Balkons und Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. daselbst von 9-12 u. 2-4 Uhr. 12870

Kaiser-Friedrich-Ring 14

herrschafftliche Bel-Etage, 9 Zimmer, 2 Balkons und reichliches Zubeh., auf October zu vermieten. 16321

Sonnenplatz 7 ist eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern nebst Zubeh., auf gleich oder später zu verm. Näh. 2 St. r. 17325

Marktstraße 14 schöne frei gelegene Wohnung, 8 Zim. (Balkon), Küche und Zubeh., vollständig für Arzt oder Rechtsanwalt geeignet, zu vermieten. Näh. bei Ed. Wagner, Musikal.-Handlung, Marktstraße 14. 14770

Parkstrasse

hochelegante Bel-Etage, 8-9 Zimmer u. genügend Nebenküchen, zum Herbst zu vermieten. Näh. kostenfrei durch J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 17480

Rheinstraße 87 Bel-Etage von 8 Zimmern, Balkons u. Zubeh. zu verm. N. Part. l. 11120

Rheinstraße 89, Bel-Et. od. 2. Et., je 8 Z., 2 Balkons u. Zubeh. od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer Schmidt, daselbst. 14761

Rheinstraße 96 ist die 2. Etage, 8 Zimmer mit Balkon, Erker und reichl. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 14079

Wilhelmstraße 4 ist eine Wohnung von acht Zimmern und Zubeh. in 2. Stock zu vermieten. A. Weber & Co. 14406

Wilhelmstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 großen Zimmern mit reichlichem Zubeh. (Corridor u. mit Centralheizung), auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hause selbst im 2. Stock. 16354

Wilhelmstraße 42a, 1. Et., 8 elegante Zimmer mit Zubeh.; daselbst 2. Etage 8 Zimmer mit Zubeh. sofort zu vermieten. Näh. 4. Et. 17110

Eine elegante Wohnung von 8 Zimmern, beste Aulage, für einen Arzt passend, i. s. v. N. b. J. Chr. Glücklich. 16818

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsalce 9 ist eine herrschafftliche Wohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zubeh. per 1. October zu vermieten. Näh. im 1. Stock Vormittags von 11-12 und Nachmittags von 3-4 Uhr. 16844

Adolphsalce 59, Ecke der Ringstraße, ist das 2. und 3. Stockwerk von je 7 Zimmern u. zu vermieten. Näh. das. im Baubüro. 9208

Adolphsalce 39 Wegzugs halber prachtl. 2. Etage, 7 Zim. Bad, 3 Mansarden etc., per 1. October zu vermieten. Event. kann dem Miether schon am 15. Sept. geräumt werden. 16325

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Dogheimerstraße 8 Bel-Etage, 7 Zimmer, reichliches Zubeh., Benennung des Gartens, ist zum 1. October zu vermieten. 11356

Goethestraße 12 auf Wandsch. Part. 6 Zimmer, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Badezimmer mit Warmwasser-Einrichtung, Balkon nach der Straße und Gartenhaus u. i. w., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 3 Tr. 10014

Moritzstraße 35, Ecke der Goethestraße, ist die 3. Etage, 1 Salon, 6 Zimmer mit reichlichem Zubeh., auf 1. October zu verm. Näh. Part. 12581

Moritzstraße 56, Ecke der Goethestraße, ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubeh., zum 1. October zu vermieten. Anzusehen Morgens von 10-12 und von 2-4 Uhr Nachmittags. Näh. Auskunft wird Part. im Laden erteilt. 12548

Nerostraße 23 ist im 1. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allem Zubeh., passend für Pension, auch getheilt zu 4 u. 2 Zimmern zu vermieten. 16248

Cranienstraße 15 Bel-Etage, best. aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zubehör, Balkon und separatem Eingang für Besucher, zu vermieten. Auch kann Stallung für 3 Pferde nebst Remise und Heuspeicher dazu gegeben werden. 16235

Cranienstraße 42 ist die 3. Etage von 7 Zimmern, 2 Mansarden, 3 Kellern u. großem Balkon nebst Zubehör preiswerth zu vermieten. Näh. Part. oder Schwalbacherstraße 33, bei Fritz Brahm. 16252

Rheinstraße 70 Bel-Etage (neu hergerichtet), 7 Zimmer, großer Balkon, Küche, Badezimmer, 3 Mansarden, 2 Kellern. Näh. daselbst Part. 14049

Balkonstraße 35 sind auf gleich zu vermieten: **Sch. Part.**, 7 Zimmer u. reichliches Zubehör, eine große Terrasse, Gartenbenutzung; **Frontispiz-Wohnung**, 6 Räume, Balkon u. Zubeh. Näh. das. 14763

Wilhelmsplatz 9 ist die 1. Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12974

Wilhelmstrasse 2,

Ecke der Rheinstrasse, ist die elegante **Bel-Etage**, 7 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Nicolastrasse 5, Part. 16251

Gerichtshaus-Wohnung, feinste Lage, 7 Zimmer, 2 große Balkons und Zubehör, sofort oder später, sowie eine **Frontispiz-Wohnung** von 4 Stuben und Zubehör zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 3, P. 15840

Wohnungen von 6 Zimmern.

Marstraße 1 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. 11850

Adelheidstraße 39, 1. Etage, ist eine schöne Wohnung von 6 neu hergerichteten Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. das. Part. 16250

Adelheidstraße 42 Wohnung von 6 Zimmern, Balkon und Zubehör, gleich oder später zu vermieten. 12973

Adelheidstraße 44 schöne Wohnung v. 6 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 14038

Adelheidstraße 60 ist die Parterre-Wohnung von 6 Zimmern und Bad, 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Kellern, Mansarden, schönem Vorgarten, mit Balkon auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 60b, Part. 11641

Adolphsallee 41 Parterre-Wohnung, 6 Zimmer und Zubehör, auf 1. October oder sogleich zu verm. Näh. Adolphsallee 43, Part. 13404

Schöne Aussicht 22, herrschaftl. Bel-Etage u. 2. Stock v. 6 Zimm. u. Zub., Balkon, mit prachtvoller Aussicht, 2 Min. v. Kurhaus, z. v. Näh. nebenan in Villa Austria, Sout. 12334

Schulhofstraße 6, 3. Et., 6 Zimmer, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern per sofort oder später zu vermieten. 16148

Biebricherstrasse 23

elegante **Bel-Etage**, 6 Zimmer, Bad, Küche, Mansarden etc., Veranda, Balkon, Niederdruck-Dampfheizung, **prachtvolles Panorama**, sofort oder später zu vermieten. Wenn gewünscht, können noch einige **sehr schöne Mansardenzimmer**, die mit der Etage direct in Verbindung stehen, hinzugegeben werden. Näh. im Hause oder bei **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 15. 12832

Biebricher u. Fischerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden und Zubehör, zu vermieten. Näheres bei **E. Kneisel**, Blatterstraße 12. 11083

Blücherstraße 15 a ist die 2. Etage, bestehend aus 6 schönen großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf gleich zu verm. 10409

Blumenstraße 6 ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 14767

Große Burgstraße 4, 1. Etage, 6 Zimmer mit Zubehör sofort zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 4. St. 17109

Gilbelsstraße 29 ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu verm. Einz. v. 10-12 u. 4-6 U. 12337

Goethestraße 14 Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Etage und Gartenseite, zu vermieten. 16249

Herrngartenstraße 17, 2. St., Wohnung, 6 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13390

Kaiser-Friedrich-Ring 15, 3. Et., 6 schöne Zimmer, Badeeinrichtung, Balkon, 2 Kellern, 2 Mansarden u. Prachtvolle Aussicht, gesunde Luft. Näh. daselbst 2. Etage. 14571

Kaiser-Friedrich-Ring 18 ist noch eine eleg. Bel-Etage von 6 großen Zimmern (2 Balkons) nebst reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 17552

Kaiser-Friedrich-Ring 103 (neben Adolphsallee) sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern, Bad mit Warmwasserleitung, Aufzug u. c., für gleich oder später zu vermieten. 9624

Kirchgasse 2c

Wohnung im 2. Stock, 6 Zimmer (bisherige Wohnung des Herrn **Dr. Frech**), Zugangs halber zu vermieten. 16506

Moritzstraße 15, 2. Et. h., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 6 geräumigen Zimmern für 1100 M. auf gleich oder per 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 12971

Moritzstraße 31, Part., 6 Zim., Manf., per 1. Oct. zu vermieten. Näh. in der Frontspiz oder Strichstraße 24, 2. St. 13811

Moritzstraße 39, nahe der Adolphsallee, ist die zweite Etage, 6 Zimmer, mit reichlichem Zubehör, per 1. Sept. o. Oct. zu vermieten. 14541

Moritzstraße 50, 2. St., 6 Zimmer, Küche nebst Zubehör und Balkon auf 1. Oct. zu verm. Aufz. Vorm. 11-1, Nachm. 4-7 Uhr. Näh. Kirchgasse 23, im Laden. 12802

Nicolastraße 5

ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit gedecktem Balkon zu verm. 14125

Schlichterstraße 7 6 Zimmer, Bad, Speisekammer und Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend und auf das Comfortabelste eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. 14941

Schlichterstraße 19, 1. Haus von der Ecke der Adolphsallee, elegante Bel-Etage, 6 Zimmer, Bad, Veranda und alles Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Frontspiz. 11609

Schützenhofstraße 13

sind zwei herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus je 1 Salon, 4 großen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Badezimmer, Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst auf dem Bau-Bureau im Sout. oder Schützenhofstraße 15. 14771

Webergasse 14 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Conditorerei **Koeder**. 14115

Wilhelmsplatz 8 ist die Parterre-Wohnung und **Wilhelmsplatz 7** die 2. Etage, jede von sechs Zimmern und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. Wilhelmsplatz 7, 2. 17896

Wilhelmstraße 12, Gartenh., Wohnung im 2. Stock (6 Zimmer mit Zubehör) zu vermieten. Näh. bei **S. Mess** daselbst. 17140

Wilhelmstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor u. mit Centralheizung), auf gleich oder später zu verm. Näh. im Hause selbst im 2. St. 16248

Erste Etage, 6 Zimmer, Küche u. Zubehör, in einer Villa belegen, ist per 1. October anderweitig zu vermieten. 14840

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

In dem neuerbauten Hause **Taunusstrasse 33/35** sind noch die 2. u. 3. Etage, bestehend aus je 6 schönen Zimmern, elegante Ausstattung, preiswürdig zu vermieten. Auskauf im Hause selbst im Laden oder bei **August Koch**, Friedrichstrasse 31. 10596

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 40 eine Wohnung, 5 Zimmer, Balkon nebst Zubehör, per 1. October zu verm. **N. Louis Behrens**, Langgasse 5. 13902

Adelheidstraße 45 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 14379

Adelheidstraße 62 Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Kellern, 2 Mansarden, Küche u. c., per 1. October 1. J. preiswerth zu vermieten. Näheres **Baltamstraße 14**, 1. Ad. **Haber** I. 11288

Adelheidstraße 77 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 71, Parterre. 14772

Adolphsallee 3 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 14778

Adolphsallee 49 u. 51 ist Hochpart. u. 3. Etage von je 5 großen Zim., Speisel., Bad, Balk. u. Zub. u. Bleichpl. an ruh. Fam. preisw. 14536

Ecke der Adolphsallee und Adelheidstraße 16 b ist die Bel-Etage von 5 großen Zimmern, Balkon nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11354

Adolphsallee 1 ist Bel-Etage ein Logis von 5 Zimmern, Küche, 3 Mansarden und Zubehör gleich oder 1. October zu vermieten. Daselbst ist ein Logis im 2. Stock mit 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Beide Logis können zu jeder Zeit angesehen werden. 14301

Adolphsallee 6, Part., Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 15240

Albrechtstraße 6 ist die 2. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 9347

Albrechtstrasse 16 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 grossen Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12524

Bleichstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubeh. auf 1. Oct. zu vermieten. 15487

Vordere Bleichstraße schöne Wohnung von 5 Zimmern u. c. auf Sept. oder Oct. zu vermieten. Näh. Helenestraße 1, 1. l. 15633

Dambachthal eine freundliche Wohnung, 2. Etage, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden und alles Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 3. 12909

Dohmerstraße 5 Part.-Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 15469

Elisabethenstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 9. 14423

Elisabethenstraße 17 u. 19 Wohnungen zu je 5 u. 7 Zim. mit allem Comfort zu verm. Näh. No. 19, 2, täglich von 10-12 Vorm. 16497

Emserstraße 2 ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör sofort zu vermieten. Näh. daselbst oder Moritzstraße 4, Part. 13485

Emserstraße 24, 2. St., Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, per 1. October, hübsch gelegen, nach allen Seiten schöne Aussicht. Preis 750 Mark. Näh. zu erfragen Frontispiz. 14321

Emserstraße 40 sind in meinem neu erbauten Hause 2 Wohnungen von 5 Zimmern, Badezimmer, sowie zwei Wohnungen von 3 Zimmern, mit schönem Balkon und allem Zubehör auf 1. October, auch früher zu vermieten. Näh. Emserstraße 42. J. Kiehlhorn. 15879

Emserstraße 47, prachtvolle Lage, ist die Bel-Etage und die Parterre-Wohnung, bestehend aus je 5 Zimmern, verhöflichem Balkon, Küche, 2 Manjarden, 2 Kellern, sep. Waschküche und Bleiche, ev. mit großem Obstgarten auf gleich oder später billigt zu vermieten. Näh. im Seitengäßchen von Gärtnern, Marktstraße 13. 12697

Emserstraße 49, herrliche Lage, ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, verhöflichem Balkon, Küche, Manjarden, Keller und großer Obstgarten auf gleich oder später zu vermieten. Einzulehen Vormittags von 9^{1/2}-11^{1/2} Uhr. 13139

Emserstraße 71, 2. St., 5 Zimmer mit Balkon u. Garten Verlebung halber zu verm. N. b. Eigenth. C. Schmidt, Rheinstr. 89, 1. 12736

Emserstrasse ist wegen Wegzugs des Miethers eine Bel-Etage, 5 Zimmer u. Zubehör, von jetzt bis 1. April für 400 Mk. zu vermieten. 15569

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Goethestraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Dachkammern und 2 Kellern, auf 1. October zu vermieten. Einzulehen Morgens von 9-12 und Mittags von 3-6 Uhr. 12995

Goethestraße 9, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern auf 1. October zu verm. 12996

Goethestraße 11 Bel-Etage, 5 Zimmer (Bade-Einrichtung), Balkon u. Gartenbenutzung auf October oder früher zu vermieten. 11240

Goethestraße 40, Bel-Et., 5 Zim. Abreise halber preisw. zu verm. 12257

Gustav-Adolfstraße sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern, auch solche von 4 Zimmern, Balkons u. anderes Zubehör, in der Bel-Etage und im 2. St. St. gelegen, auf 1. October anderweitig zu vermieten. Freie gesunde Lage und herrliche Aussicht. Preis 650-750 Mark. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 14015

Stenenstraße 4 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Manjarden, 2 Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 St. 11601

Jahnstraße 8 ist zum 1. October eine Wohnung, 5-6 Zimm. mit Zubehör, anderweitig zu vermieten; desgl. eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör per 1. Oct. 13277

Jahnstraße 24 ist die 1. und die 3. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern, 2 Manjarden, 2 Kellern, auf Wunsch mit Stallung für 2 Pferde, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 13036

Jahnstraße 30, Gehaus (Wörthstraße), 2 schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon, sowie ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Speisekammer, je 2 Manjarden und Keller zu vermieten. Näh. daselbst und Wilhelmstraße 3. 13024

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Jahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040

Lahnstraße 1 elegante Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer, Stoblenanfang zc., auf 1. October c. zu verm. Näh. Lahnstraße 2. 8549

Ecke des Michaelsbergs und der Schwalbacherstraße ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Küche mit Speisekammer, 2 Manjarden und Keller per 1. October zu vermieten. Näh. Michaelsberg 32, 2. St. oder Langgasse 1, im Laden. 15861

Moritzstraße 21 herrschaftliche Wohnung, best. aus Salon, 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller u. reichl. Zubeh., g. d. Neuzeit entspr., sofort oder zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage r. Vormittags von 10-12 u. Nachmittags von 3-6 Uhr. 15041

Moritzstraße 28 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, Badezimmer, Küche, Keller nebst allem Zubehör, vollständig neu hergerichtet, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 15092

Moritzstraße 56, Ecke der Goethestraße, ist eine herrschaftliche Wohnung, Hochparterre, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu verm. 18765

Moritzstraße 72 Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern (Salon), in elegantester Ausstattung, 2 Manjarden, 2 Kellern, mit freier Aussicht nach dem Taunus, 2 Minuten v. der Dampfbahn, preiswürdig sofort zu vermieten. 14781

Möringstraße 6 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, mit Balkon und allem Zubehör, zu vermieten. 8881

Möringstraße 7 und 9, Neubauten, **Villen** mit je zwei Wohnungen von je 5 Zimmern mit 2 Balkonen nebst Frontispiz- und Badezimmer, sowie geräumigem Garten zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstraße 14, 1. r. oder Karlstraße 24, 2. 14052

Möringstraße 7 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. Octbr. zu vermieten. Besichtigung 10-12 Uhr. Näh. Part. 13354

Nerothal (Grenz-Adolfstraße) Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon nebst Zubehör auf October zu vermieten. 11624

Nerothal, Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör, zum 1. October zu verm. N. kostenfrei d. J. Meier, Verm.-Ag., Taunusstr. 18. 12769

Nicoiasstraße 22, 4. St., 5 große Zimmer, Badezimmer, Balkon und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Preis 900 Mk. 13221

Nicoiasstraße 27 ist eine Wohnung (Bel-Et.), 5 Zimmer, gr. Balkon nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. 15037

Nicoiasstraße 32 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer und Zubehör zu vermieten. Anzusehen von 10-1 Uhr. Näh. Part. r. bei Fr. Beckel Wwe. 14782

Draniensstraße 29, 2. ist Abreise halber die von mir benützte sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, zu dem billigen Preise von 300 Mk. vom 1. October cr. ab zu vermieten. Näh. daselbst bei Frau von Winkler, Wwe. 16052

Draniensstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Alkoven, Balkon, 2 Kellern, 2 Manjarden, Gartenbenutzung zc., auf 1. October cr. zu vermieten. Näh. daselbst. 11339

Draniensstraße 38 5 Zimmer, 2 Keller, 2 Manjarden, Speisekammer auf den 1. October zu vermieten. Näh. Mittelbau Part. 12829

Draniensstraße 44 ist die obere Etage, 5 Zimmer mit Balkon, 2 Manjard. zc., per 1. October zu verm. Näh. daselbst Part. Einzul. v. 10 Uhr ab. 12833

Rheinstraße 18, Ecke Nicoiasstraße, Logis von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, 2 oder 3 Tr. per 1. October zu vermieten. Alles Nähere beim Hausherrn, Part. 13397

Rheinstraße 33, Ecke der Moritzstraße, ist im 1. Stock links eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. daselbst oder Moritzstraße 4, Part. 15236

Rheinstraße 55 Bel-Et. mit Balkon, 5 Zimmer, Küche und alles Zubehör, mit Garten auf sofort oder später zu vermieten. N. das. 12043

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 13977

Rheinstraße 72 elegante Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon u. Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 14784

Rheinstraße 83 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzulehen von 11 Uhr ab. 13289

Rheinstraße 101 ist der erste und dritte Stock, je 5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Näh. Emserstraße 3. 14785

Rheinstraße 109, Part. oder 3. Et., 5 Zimmer, Balkon, Badezimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 17581

Schlichterstraße 17, 2. St. (Südseite), 5 Zimmer, Balkon, Speisekammer und alles Zubehör auf 1. October zu vermieten. Nahe der Haltestelle der Dampfbahn. 16499

Schwalbacherstraße 2, Ecke der Rheinstraße, 5 Zimmern zc., zu vermieten. Näh. zu erfragen beim Hauseigentümer. 17380

Stiftstraße 4 Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. 11201
Stiftstraße 21 Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, Mansarde u., neu hergerichtet (Canalanalysen fertig), Verhältnisse halber gleich oder später zu vermieten. Näh. Stb. 1. 15088

Taunusstraße 32 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche u. reichl. Zub., per 1. October zu vermieten. Näh. bei **Wilh. Schwenck**, Saalgasse 38. 16811

Victoriastraße 21 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör, sowie Gartenbenutzung auf gleich oder später zu vermieten. 12866

Berggasse 4, Mittelbau 1 St. ist eine vollständig neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, per 1. Oct. zu vermieten. Näh. Gr. Burgstraße 9, im Laden. 16140

Börsenstraße 18 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche u. Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. Part. 12789

Zimmermannstraße 4 5 große Zimmer mit Balkon und Badezimmer, warme Wasserleitung, nebst Zubehör per October zu vermieten. 18013

In der Villa **Diebrichstraße 20** (Höhenlage, mit bequemer Dampfbadverbindung) ist die Bel-Etage, enthaltend 5 Zimmer und Zubehör, Balkon u., mit prachtvoller Fernsicht, auf sogleich zu vermieten ebenf. kann Stallung für 2-3 Pferde u. Gartenbenutzung mitgegeben werden. Näh. daselbst Part. 11608

Eine herrschaftliche Hochparterre-Wohnung in ruhiger Lage, nahe den Bahnhöfen, bestehend aus 5 Zimmern incl. Salon, gedecktem Balkon u., nebst Mitbenutzung des Gartens, an eine ruhige Familie per 1. October zu vermieten. Näh. Marktstraße 27. 13248

Wohnungen von 4 Zimmern.

Delheidstraße 46 ist die Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kellern, 2 Mansarden u. c. per 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. Am besten anzusehen von 2-4 Uhr. 12267

Delheidstraße 53 schöne neu hergerichtete Parterre-Wohnung, vier Zimmer, Garten, Balkon, Badofen, zwei Keller, Mansarde, auf 1. October zu vermieten. 17680

Adolphsallee 57 sind 2 elegante Wohnungen von je 4 Zimmern u. c. zu vermieten. Näh. im Barbierhaus nebenan. 9322

Adolphstraße 4 eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 14787

Adolphstraße 5, 1. St. 4 Zimmer u. Zubehör, sehr geeignete Lage für Ärzte, auf gleich zu vermieten. 14788

Albrechtstraße 10 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 13487

Bismarck-Ring 1 (zwischen Bleich- und Frankfurterstraße) eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör. Näh. daselbst. 14789

Bleichstraße 15 a ist die 1. Etage mit Balkon, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde u. Keller, auf 1. October zu verm. 10410

Bleichstraße 16 ist eine schöne Wohnung, 3 Tr. h., 4 Zimmer, Küche, Mansarde, 2 Keller, auf gleich od. 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 17842

Bücherstraße 20 4 Zimmer, Küche, Closet im Abfchl., zu verm. 14529

Große Burgstraße 4, 3. Etage, 4 Zimmer mit Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42 a, 3 St. 17880

Dohmeierstraße 14 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 14790

Dohmeierstr. 35 eine 4 Zimmer-Wohn. nebst Zubeh. u. Gartenbenutz. zu verm. Eing. des Vormittags. Nachfragen Bel-Etage. 14011

Emserstraße 2, 1. St. l. ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst oder Mörkstraße 4, P. 16058

Emserstraße 25 ist der 2. Stod, 4 Zimmer, Küche und Speisekammer, im Garten gelegen, auf 1. October zu verm. Preis 530 M. 14014

Emserstraße 42 sind in meinem neuerbauten Landhause 2 eleg. Wohn. von 4 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Zubehör auf 1. October, auch früher zu vermieten. Näh. daselbst bei **J. Eichhorn**. 15878

Frankenstraße 1 4 Zimmer, 2 Mansarden nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 18062

Friedrichstraße 33 schöne Bel-Etage von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres 1. Etage links. 12068

Friedrichstraße 44 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern (Balkon), Küche und Zubehör, Bel-Etage, auf 1. October zu vermieten. 15931

Goethestraße 30 (Verhältnisse halber), sofort zu vermieten. 11026

Gasse Goethe u. Dranienstraße 50 (Neubau) sind Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern mit Balkon, auch ist e. Wohnung von 10 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Mörkstraße 12 u. 17. 12578

Kaiser-Friedrich-Ring 6 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Eingeziehen Dienstags und Freitags von 10-12 und 3-6 Uhr. Näh. Sellmundstraße 45, Part. 16303

Zahnstraße 34, Bel-Et., 4 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör zum 1. October zu vermieten. 15926

Gae der Zahn- und Wörthstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karstr. 30, 14792

Kaiser-Friedrich-Ring 14

sind Wohnungen von 4-5 Zimmern mit Balkon und Zubehör zu vermieten. 16512

Karlstraße 42, Bel-Etage, 4 Zimmer, 1 grd. Frontispizzimmer, 1 Mansarde, Küche u. Zubehör Wegzugs halber per 1. Oct. zu verm. Preis 600 M. 15427

Louisenstraße 24, Mittelb. 1 St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. bei **Christian Beckel**, Vorderb. Part. 14107

Mäurerstraße 44 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Küche nebst 1 Frontispizzimmer, Badecabinet und Kammer, auf sogleich oder später zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 14793

Mauritiusplatz 6 Wohnung von 4 Zimmern, 1 Kammer und Zubehör für 440 M. auf 1. Oct. zu vermieten. 15479

Mörkstraße 42 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13622

Mörkstraße 64 (Neubau) elegante Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer, Küche mit Zubehör, zu vermieten. 14794

Nerostraße 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör per 1. October zu verm. Näh. bei **J. Ottmüller** daselbst. 12525

Dranienstraße 3 ist die Bel-Etage mit 4 Zimmern und Zubehör sofort zu vermieten. Näh. im Uhrmacherladen, No. 1, nebenan. 15840

Dranienstraße 14 sind 4 schöne Zimmer nebst Zubehör an eine kleinere Familie sofort billig zu vermieten. 16059

Dranienstraße 31 ist der Parterrestock, bestehend aus 4 Zimmern u. c. zu vermieten. Näh. daselbst 1 Tr. 17848

Dranienstraße 34 ist der 1. St., bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst an- zusehen von 9 bis Nachmittags 5 Uhr. 18379

Gae der Dranien- und Albrechtstraße eine Wohnung im 3. Stod, 4 Zimmer, auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden. 16060

Philippbergstraße 4, Hochpart., 4 Zimmer, Küche, 1 Mansarde und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 18813

Rheinstraße 45 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern per 1. October zu vermieten. Näh. Laden. 18478

Rheinstraße 72, 3. Etage, reiz. Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, neu herger., an einz. Dame oder kl. Familie sofort billig zu vermieten. Näh. Part. 16541

Rheinstraße 87 Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu verm. R. Part. 1. 11191

Richtstraße 1, Neubau, sind Wohn. von 4 Z., Balk., u. c. Parterren., 3 Z., Alles d. Neuz. entspr., 1. Oct. z. verm. R. Karstr. 35, P. 15084

Röderstraße 1 eine freundliche Wohnung, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller, Mansarde, zum 1. October zu vermieten. Näh. im Laden daselbst oder Selenenstraße 18 bei **Berberich**. 18213

Röderstraße 30 eine abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zubehör per 1. October oder früher zu vermieten. 10028

Saalgasse 28 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde per 1. October zu vermieten. 18227

Saalgasse 38, an der Taunusstraße, sind in der 1. Et. 2 Wohn. von je 4 Zimmern und Küche mit Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. bei **Wilh. Schwenck**. 17859

Schlichterstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 9647

Schlichterstraße 17, Hochparterre, Südseite, 4 Zimmer, Balkon, Speisekammer u. c. per 1. October zu vermieten. Nähe der Haltestelle der Dampfbahn. Näh. 2 Tr. h. 11644

Sedansplatz 2, am Bismarck-Ring, schöne freie Lage, mit Vorgärten, Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Balkon u. c., zu 600 bis 750 M. per Oct. od. sp. zu verm. Näh. Mäurerstraße 10 bei **L. Frech**. 16536

Süßstraße 5, Part., 4 Zimmer mit Zub. zu verm. 14848

Walfmühlstraße 20, Bel-Etage, 4 Zim. u. Zubeh., neu hergerichtet, billig zu vermieten. Näh. daselbst Part. 15069

Walfmühlstraße 30 a, nahe am Balde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 16062

Webergasse 46 Wohnung, Vorderb., 4 Zimmer, Küche und sonstiges Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten; daselbst eine kleine Dachwohnung bis 1. October. 16136

Weilstraße 15 freundliche Wohnung von 4 Zimmern u. 2 Mans. in ruh. Hause z. verm. 11816

In meinem Hause Schwalbacherstraße 43 ist die neu hergerichtete 2. Etage, 4 Zimmer, 2 Keller und 2 Mansarden, sofort oder 1. Oct. zu vermieten. 16388

Gg. Laufer.

Eine schöne Hochparterre-Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Westendstraße 20, 1. 16952

Schöne abgekl. Wohnung, 4 oder 3 Zimmer mit Zubehör, auch Gärten dazu, für ruhige Mieter. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16063

Wohnungen von 3 Zimmern.

Karlstraße 11, 1 Tr. h., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Keller u. Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 15108

Adelheidstraße 50 Parterre-Wohnung mit drei großen Zimmern nebst Balkon zu vermieten. Näh. daselbst oder Langgasse 1, im Lad. 16064

Adlerstraße 23 eine kleine Wohnung, 1 Stube, 2 Kammern, Küche und Keller, auf den 1. October zu vermieten. 17553

Adlerstraße 51 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. October zu verm. 15102

Adolphstraße 3, Seitenb., 3 große Zimmer, Küche, Manfarge, Zubeh. für 450 Mk. auf Oct. zu vermieten. Erfragen Seitenb. 2 St. 16793

Albrechtstraße 9 eine Wohn., 3 Zimmer, Küche, Kammer und Zubehör, auf 1. Oct. Näh. Vorderh. Part. 15169

Albrechtstraße 30 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13694

Bertramstraße 12 (Gehaus, Neubau), 1 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Erker, Küche u. Zubehör zu verm. Preis 560 Mk. 14021

Bertramstraße 17 sind in freier Lage, ohne Hintergebäude, 3 Wohnungen von 3 Z., Küche, Manfarge, 2 Kellern, Balkon zc. per 1. October zu vermieten. Parterre 4 oder 5 Zimmer. Näh. Bleichstraße 26, 1. 15449

Bleichstraße 7 3 Zimmer, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 16065

Bleichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. October ob. sofort zu vermieten. 14580

Bleichstraße 13, Wdh. 1 St. h., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. 13492

Bleichstraße 15a, 3 St., eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. October zu vermieten. 13698

Bleichstraße 25 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Bleichstraße 27, 1 Tr. h. 17575

Blücherstraße 6 ist in der 1. u. 2. Etage je eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Manfarge, 2 Kellern (Closset im Verschluß), auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei Chr. Gerhard. 15284

Blücherstraße 7, Neubau r., Wohnungen im Vorderhaus v. 3 Zimmern mit Balkon, Küche mit Speisekammer, Abort im Abchl. d. 2. u. 3. St., sowie im Mittelbau 3 Zimmer mit Küche, Abort ebenso, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Ant. Müller, Balkramstraße 51. 15458

Blücherstraße 8, Neubau, 2 Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör (im Mittelbau) auf 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. 15073

Blücherstraße 12, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Parterre-Wohnung von 5 Zimmern u. Küche (ev. getrennt) mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei 11906

Blücherstraße 14 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör im Hinterhaus zu vermieten, sowie im Vorderhaus (Neubau), 3 St., zwei schöne Wohnungen auf 1. October zu vermieten. 13763

Blücherstraße 16 eine Wohnung im Vorderhaus, 3 Zimmer und vollständiges Zubehör, sowie eine schöne Frontispizwohnung von drei Zimmern und Zubehör im Hinterhaus auf 1. October zu verm. 15283

Blücherstraße 20, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 16066

Blücherstraße 26, Bel-Etage, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör Verhältnisse halber mit Preis-Nachlaß auf 1. October zu vermieten. Näh. bei E. Heerlein, Hellmundstraße 62, 2. 17416

Ellenbogenstraße 14, 2. Etage (schöne Lage, Eingang von Wagenreiterstraße wird eingerichtet), 3 Zimmer, Balkon, Vorfenster, Küche, Keller, eine Manfarge, tapeziert und mit grader Decke und Wänden, zum 1. October. Eingesehen von 10-12 und 3-5 Uhr durch den Hausbesitzer, Parterre. 15628

Ellenbogenstraße 19 Sou terrain-Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 72, 2. 12051

Emserstraße 46 ist eine Frontispizwohnung von 3 Zimmern u. 1 Küche zc. an ruhige Leute per 1. Oct. zu verm. Näh. Emserstr. 44, 1 St. 17567

Feldstraße 15, Vorderh., eine Wohnung im 1. St., 3 Zimmer, Küche, auf 1. October zu vermieten. In meinem Hinterhaus-Neubau sind schöne Wohnungen, 2-3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Karl Schweissguth. 13022

Feldstraße 22 eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör mit Abchl. zu vermieten. Auf Wunsch Werkstätte. 14601

Frankenstraße 1 3 Zimmer, Küche, Manfarge auf 1. October zu vermieten. 18520

Frankenstraße 19

3 schöne Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 St. hoch. 11011

Frankenstraße 23 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manfarge und Zubehör, auf 1. October preiswürdig zu verm. Näh. Part. 16113

Friedrichstraße 14, 2. Etage, eine n. Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per 1. October cr. zu verm. Näh. Part. 12259

Friedrichstraße 23, 2. St., 3 Zimmer, Küche zc. auf 1. October zu vermieten. Näh. B. R. 17677

Gustav-Adolphstraße 14 Wohnung, 3 Zimmer mit Küche, Balkon und reichliches Zubehör, auf October zu vermieten. 15572

Hausenstraße 15 abgchl. Frontisp., 3 Stuben zc. auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 1 Tr. 18434

Hellmundstraße 18, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, zwei Manfarden u. f. 3., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. bei Meisner. 18287

Hellmundstraße 18 freundl. Wohnung, Bel-Etage, Vorderhaus, 3 Zim. Manfarge zc., auf gleich ob. 1 Oct. zu verm. Näh. 1 Tr. r. 13287

Hellmundstraße 25, 1 St. hoch, Wohnung von 3 Zimmern, 2 Manfarden u. f. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Frau Meisner, Hellmundstraße 18, Part. 13076

Hellmundstraße 47, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, 2 Manfarden auf 1. October zu vermieten. 17831

Hermannstraße 16 drei Zimmer, Küche, Keller u. Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. 16501

Hermannstraße 19, 2 St. r., 3 Zimmer und Küche mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14099

Hermannstraße 21, 1 St. (Neubau, am Bismardring), ist eine schöne Wohnung, 3 Zim., Küche u. Zub., auf 1. Oct. zu v. Näh. Part. 17775

Hermannstraße 26 ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche nebst Zubehör zu vermieten. 13790

Hermannstraße 23, Mittelb., sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus, 1 St. 13186

Herrngartenstraße 10

Parterre-Wohnung, 8 Zimmer, Küche, Manfarge, Keller, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. rechts. 13421

Jahnstraße 19, Bel-Etage, eine neu hergerichtete Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. Seitenb. Part. 12728

Jahnstraße 44

Wohnungen von 3 und 5 Zimmern (im Vorderhaus) auf gleich oder später zu vermieten. 14883

Jahnstraße 46, Hinterh., sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich ob. 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst. 10197

Kaiser-Friedrich-Ring 20,

Ecke der Adelheidstraße, Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst reichl. Zubehör und der Neuzeit entspr. ausgestattet, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. das. oder Kaiser-Friedrich-Ring 18. 14804

Karlstraße 5 Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Zu erfragen 1 St. h. r. 18400

Karlstraße 15, Hochparterre, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October a. c. Näh. 1. St. 11678

Karlstraße 17, 3. St., 3 Zimmer u. Zub. für 600 Mk. zu verm. 17980

Karlstraße 23, Part., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Karlstraße 23, Part., od. Kirchgasse 7 bei 14328

Karlstraße 30, Mittelb., Wohnung von 3 Zimmern, Küche, eventuell mit Stallung. 17666

Karlstraße 34 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern und 2 Manfarden auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12992

Karlstraße 38 sind im Mittelb. u. Hinterh. 2 Wohnungen, 3 Zimmer u. Küche, abgchl., zum 1. October zu verm. Näh. Wdh. P. 13683

Karlstraße 40 Wohnung, Vorderhaus, 3 schöne Zimmer, Küche, zwei Keller, mit oder ohne Manfarden auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. Fr. Künig. 15896

Kellerstraße 11, Gartenh., 3 Zimmer, Küche, Keller, Closet im Glaschl., auf gleich zu vermieten. Näh. Nevostraße 25 bei Johann Sauter. 12662

Kellerstraße 17 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. in der Stadt Frankfurt. 13889

Kirchgasse 7, Hinterh. 1. u. 2. St., 3 Zim., Küche (abgchl.) zu verm. Näh. Conditorei. 14086

Kirchgasse 9 abgchl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per sofort oder 1. Oct. zu verm. 16067

Kirchgasse 49, Seitenbau 2 St., 3 Zimmer, Küche, Keller an eine ruhige Familie zum 1. October zu vermieten. 13927

Lehrstraße 5 Part.-Wohn., 3 Zimmer u. Zubehör zu vermieten. 13886

Lehrstraße 16, Neubau, kleinere u. größere Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder 1. Oct. Näh. Möderstr. 29, Teil. 18558

Louisenstraße 12, Hth., ist im 1. und 3. Stock je eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Vorderhaus 1. St. 18347

Moritzstraße 25, Hth. 1 St., 3 Z., Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 18509

Moritzstraße 28, Seitenb., ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Manfarge, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 15408

Moritzstraße 48 ist das Hochpart., 3 Zimmer, Küche zc., v. 1. Oct. cr. anderweit zu vermieten. Einzusehen Dienstags und Freitags von 10 bis 1 Uhr Vormittags. Näh. daselbst. 14906

Moritzstraße 50 eine Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 23, 1 St. 14076

Moritzstraße 64, Hinterh., 3 auch 4 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October zu vermieten. 14197

Neugasse 16, St. Kirchgasse 1, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14808

Oranienstraße 16, 2. Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 17617

Oranienstraße 27 schöne abgchl. Bel-Etage von 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 13821

Oranienstraße 35 Bel-Etage, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12798

Oranienstraße 36, 1. Et., 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 18483

Philippstraße 10 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und
Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Part. 15682
Philippstraße 31 eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Keller, auf 1. October zu verm. Zu erfr. 1 St. h. rechts. 12766
Nischstraße 3 (Neubau, Bbh.) Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör,
per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst u. Jahnstraße 3. 17554
Noonstraße 5 eine Parterre-Wohnung, zwei Wohnungen im ersten und
zweiten Stock, 3 Zim. u. Zubehör, auf gleich od. später zu verm. 9580
Noonstraße 6 sind Wohnungen von 3 Zimmern u. Küche, mit Balkon
u. allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 14866
Nöderallee 18 3 Zimmer und Küche zu vermieten.
Näh. im 1. Stock. 16114
Nöderstraße 25 Wohnung von 3 Zimmern, Manfarde und Küche auf
1. October zu vermieten. 18706
Alte Röder- und Feldstraße 1 ist eine Wohn. von 3 Zim. u. Zubeh.
Familienverhältnisse halber auf 1. October cr. zu vermieten. 17167
Römerberg 3 (Neubau, Bth.) die Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf
1. October oder später zu vermieten. 17633
Römerberg 37 sind 3 Zimmer nebst Zubeh., 1. St., per 1. October zu
vermiet.; ebenfalls ist noch eine Wohnung von 1 Zimmer u. Küche,
3. St., per 1. October zu vermieten. Näh. Webergasse 18. 14851
Saalgasse 5, 1 St., abgeschl. Wohnung, neu hergerichtet
oder 1. October zu vermieten. Näh. 16553

Zaalgasse 16, 1 St., Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör. 15547
Schlachthausstraße 7, 1. St., 8 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör
per sofort oder später zu vermieten. 16149
Schlachthausstraße 23, 1. St., 8 Zimmer und Küche mit Zubehör per
October oder später zu vermieten. 17849
Ebnberg 13 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, Gartenbenutzung, an stille
Leute per 1. October zu vermieten. Zu sehen von 10—1 Uhr. 14356
Schwabacherstraße 79 eine neu hergerichtete Wohnung v. 3 Zimmern
und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 16070
St. Schwabacherstraße 2 (Ecke der Kirchgasse) freundl. Wohnung,
3 Zimmer und Küche (1. Etage), zu verm. Näh. Kirchgasse 24. 16340
Zedanstraße 1, nächst der Emierstraße, eine freundliche, nach allen
Anforderungen der Neuzeit eingerichtete Wohnung, 3 Zimmer, Küche,
Kammer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 16305
Spiegelgasse 6, 2. St., freundl. Wohnung von 3 u. Zimmern u. Zu-
behör an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. 13880
Steingasse 20 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern,
Verkleid., Küche, Keller, Zubehör, für Wäscherei sehr geeignet, per
1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 16514
Stiftstraße 1, Erd., 4 Z., 3-4 Z., K., Zub., a. Oct. z. v. 17383
Stiftstraße 8 ist die Parterre-Wohnung v. 3 Zimmern,
Küche u. Zubehör auf 1. October zu verm.
Eingesehen Vormittags 9—12 Uhr. Zu erfragen im 1. St. 13205
(Fortsetzung s. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Schloß Fenetränge.

Ein Roman aus den Vogesen von O. Elster.

(Nachdruck verboten.)

(13. Fortsetzung.)

Gisela Markwardt saß in ihrem Zimmer vor dem Flügel und ließ die Finger träumerisch über die Tasten des Instruments gleiten. Eine bestimmte Melodie entwickelte sich aus diesen einzelnen Tönen und Akkorden nicht; ungewiß, schwanzend, träumend, hoffend und sehnend klangen diese weichen leisen Töne und Akkorde, gleich den leisen Seufzern eines liebenden Herzens. Und in der That, die unzusammenhängenden Klänge des Spiels waren ein getreues Abbild des Herzenszustandes Giselas. Seit dem Festabend hatte sich ihres Herzens eine Unruhe bemächtigt, welche bald zu freudiger Hoffnung emporwallte, bald zu trüber Resignation ihrer Seele herabstimmte. Sie hatte an jenem Abend, nachdem die Quadrille beendet gewesen war, Herrn de Fenetrange vergeblich gesucht, vergesslich gewarlet, daß er zu ihr kommen werde, um das Gespräch, welches Lieutenant von Ulsedom unterbrochen, fortzusetzen, und sie war fest entschlossen gewesen, die leichte Verstimmung, welche sich seiner bei Schluß des Gesprächs bemächtigt zu haben schien, wieder zu verschleichen. Aber Henri de Fenetrange war verschwunden, auch der General wußte nichts von ihm.

„Lassen Sie den merkwürdigen Burtschen, Mademoiselle,“
sagte der General, dessen Laune der gute Wein des Gastgebers
merklich gesteigert, „das ist ein ungeselliger Kauz geworden,
seit er hier bei mir in dem alten Schlosse haust. Schon oft hab'
ich ihm gesagt: „Sieh' Dich um unter den Töchtern des Landes!“
— aber er meint, ein junge, frische, hübsche Dame würde ihn,
den Halbinvaliden, sicherlich nicht nehmen. — Lassen wir ihn des-
halb seine eigenen Wege gehen!“

In den nächsten Tagen nach dem Feste hoffte Gisela, daß Henri sich nach ihrem Befinden erkundigen würde. Aber auch diese Hoffnung war vergeblich. Der alte General sandte seinen „Haus Hofmeister“ Maitre Anatole Perrin und ließ sich in steifster Höflichkeit erkundigen, ob das Fest Mademoiselle gut bekommen sei. Monsieur le général wäre gern selbst gekommen, aber ein Anfall von Gicht hielt ihn in seinem Sessel fest. Mademoiselle möge daher gütigst verzeihen, wenn monsieur le général nicht persönlich erscheinen könne. Von Henri kein Wort! Gisela hatte ihn seit jenem Festabend nicht wieder gesehen.

Aus ihren Träumereien ward sie durch die Dienerin ge-
eiffen, welche ihr die eben angekommenen Postfächer brachte.
Mehrere illustrierte Journale, Modezeitungen und dergleichen mehr
legte Gisela achtlos beiseite, um nach den beiden Briefen zu
greifen, deren einer die ihr bekannte Handschrift einer Pensions-
freundin zeigte, während die Handschrift des zweiten — eine
kräftige männliche Handschrift — ihr vollkommen unbekannt war.

Der Brief der Freundin war rasch durchflogen. In wenigen

Zeilen theilte die Glückliche der Freundin mit, daß sie sich mit einem Artilleriehauptmann verlobt habe. Einen prächtigeren, herzlicheren Menschen könne man sich nicht denken — sie sei glücklich — so glücklich, daß sie es unmöglich beschreiben könne. Sie — Gisela — solle nur bald nachfolgen. Das Verloben sei eine gar so schöne Einrichtung in dieser Welt.

Gisela legte, lächelnd über die überchwängliche Freude ihrer Freundin, den Brief aus der Hand, um den zweiten zu öffnen. Dieselbe kräftige männliche Handschrift wie die Adresse zeigte auch der Brief selbst, der auf starkem englischen Papier geschrieben war. Am Kopfe des Briefbogens prangte ein buntes Wappen mit der freiherrlichen Krone. Erstaut blickte Gisela zuerst nach der Unterschrift, die lautete: „Ihr Sie wahrhaft und für das ganze Leben verehrenden und liebenden Kurt, Freiherr von Medom, Premierlieutenant im 1. Jägerbataillon.“

von Ulfedom, Lieutenant und im 2. Jägerbataillon.
Gisela lächelte. Jetzt wußte sie, was der Brief enthielt;
war es ihr doch nicht entgangen, daß Lieutenant von Ulfedom sich
ihr bei jeder Gelegenheit genähert und sie in jeder Weise aus-
gezeichnet hatte. Ja, bei der letzten Festlichkeit hatte sie es nur
mit dem ganzen Aufwand ihrer gesellschaftlichen Routine vermeiden
können, daß diese Auszeichnungen des Lieutenants nicht das Maß
des gesellschaftlich Schicklichen überschritten. Hatte doch bereits
einige ältere Damen und Herren lächelnd und kükstend die Köpfe
zusammengeseckt, wenn Herr von Ulfedom Gisela stets von Neuem
zum Tanz aufgefordert. Hier in dem Briefe lag die Quintessenz
aller der Aufmerksamkeiten, mit denen Lieutenant von Ulfedom
Gisela in letzter Zeit überschüttet hatte — eine Liebeserklärung
und ein formeller Heirathsantrag.

Die graben ehrlichen Worte des Offiziers, der kein großer „Schriftgelehrter“ war, aber ein ehrenfestes und aufrichtiges Herz besaß, das sich in jedem Wort des Briefes offenbarte, bewegten das Herz des jungen Mädchens aufs Tiefste. Gisela gestand sich offen ein, daß noch vor einigen Wochen Kurt von Usedom das „Ideal“ ihrer Mädchenträume gewesen war und daß sie Manches dazu beigetragen hatte, wenn sich Lieutenant von Usedom ihr in etwas auffälliger Weise genähert. Aber die letzten Wochen hatten eine merkwürdige Veränderung in Gisela hervorgebracht. Das Bild Kurts trat mehr und mehr in den Hintergrund, um demjenigen des schlanken Henri de Fenetrange Platz zu machen, dessen dunkle melancholische Augen nicht mehr aus der Grinnerung Stellas weichen wollten.

Gisela senfte tief auf. Sie ließ den Brief in den Schooß sinken und blickte gedankenvoll in den vor dem Fenster langsam niederrieselnden Schnee hinaus. Was sollte sie thun? Ein Ent-

schluß mußte gefaßt werden. Lieutenant von Ufedom's Brief mußte auf die eine oder andere Weise beantwortet werden. Aber sie selbst konnte doch diese Antwort, wie sie auch ausfallen mochte, nicht abfassen. Sie mußte mit ihrem Vater sprechen. Ihr Vater war stets gütig und freundlich zu ihr gewesen, hatte niemals ihren Wünschen widersprochen und nur mit freundlich-warnendem Rath ihr zur Seite gestanden, wenn sie ihm ihre kleinen Sorgen anvertraut hatte. Auch dieses Mal würde er gewiß einen Rath wissen. Er brauchte ja deshalb noch nicht zu erfahren, daß Henri's Bild einen so tiefen Eindruck auf ihr Herz gemacht hatte — nein, dies Geheimniß durfte sie nicht verrathen. Was sollte der Vater von ihr denken!

Eine liebliche leise Röthe huschte über ihr zartes Antlitz, und, wie beschämt durch das Geständniß ihres Herzens, senkte sie die Augen.

Aber würde ihr kluger und scharfblickender Vater nicht den Grund ihres Zögerns, die ehrenvolle Werbung des Lieutenants von Ufedom anzunehmen, erkennen? Würde er nicht nach dem Grunde ihres Zögerns forschen? Was sollte sie antworten? Sie selbst hatte früher Lieutenant von Ufedom vor anderen Herren so bevorzugt, daß ihr Zögern jetzt unnatürlich erscheinen mußte.

Gisela saß noch in zweifelnder Ungewißheit da, was sie thun sollte, als sich die Thür öffnete und ihr Vater, mit einem feinen Lächeln auf dem glattrasierten Antlitz, eintrat. In seiner weißen, fleischigen Hand hielt er einen Brief, dessen Papier und Format eine verdächtige Aehnlichkeit mit dem Briefe, den Gisela empfangen, zeigten.

Gisela sprang empor. Wiederum färbte sich ihr liebliches Antlitz mit dunklem Roth.

„Ich sehe,“ sprach lächelnd Herr Markwardt, „daß mein Töchterchen den besagten Brief schon empfangen hat.“

„Lieber Vater, was meinst Du — hier ist ein Brief von Gertrud Menken, in dem sie mir ihre Verlobung mit Hauptmann Ahlborn anzeigt.“

„Das ist ja sehr interessant! Aber nun kannst Du Dich sofort rebauchiren.“

„Papa, ich bitte Dich.“

„Nun, Kind, machen wir keine Weitläufigkeiten. Ich sehe da einen Brief auf Deinem Tische liegen, der hier dem meinigen auf ein Haar gleicht. Beide Briefe sind von Lieutenant von Ufedom. Derselbe schreibt mir, daß er an Dich einen Brief abgesandt, in dem er Dir seine Liebe erklärt und um Deine Hand bittet; er hielt es für angezeigt, zugleich mir davon Nachricht zu geben und, im Fall Du Nichts dawider hast, um meine Einwilligung zu bitten. Nun, — was sagst Du?“

Herr Markwardt blickte seine Tochter überrascht und erstaunt an. Gisela stand in angenscheinlicher Verlegenheit da; ihre Augen suchten den Boden, während Röthe und Blässe auf ihren Wangen wechselten. Ihre Lippen zuckten, sie wußte nicht, was sie ihrem Vater erwidern sollte.

„Ja, was sehe ich denn, mein Kind?“ nahm Herr Markwardt wieder das Wort, indem er etwas ungeduldig seine goldene Brille zurecht rückte. „Du stehst ja da, als ob Dir die Nachricht unangenehm wäre? Ich dachte, Du würdest mir jubelnd um den Hals fallen; — denn ich habe gegen eine Verbindung mit Lieutenant von Ufedom nicht das Geringste einzuwenden.“

„Lieber Vater, ich kann Dir nicht erklären, ich weiß nicht, was ich Herrn von Ufedom erwidern soll.“

„Aber Dir schienen doch sonst Herrn von Ufedom's Aufmerksamkeiten Freude zu machen?“

„Allerdings, er ist ein sehr ehrenwerther Mann, nett und liebenswürdig, aber —“

„Aber?“

„Papa, lieber, guter Papa, quäle mich doch nicht so. Ich kann Dir nicht antworten. Ich weiß es selbst nicht, aber seit einiger Zeit kommt mir Herr von Ufedom nicht mehr so nett, so liebenswürdig vor.“

Unter Stößen, Erröthen und verlegenem Augensinken hatte Gisela die letzten Worte gesprochen. Dann schlug sie plötzlich die Hände vor das Gesicht und fing an zu weinen.

Papa Markwardt betrachtete sein Töchterchen ein Weile mit schlaunem Lächeln, während seine Lippen einen leise pfeifenden Ton hervorbrachten, wie man zu thun pflegt, wenn man eine überraschende

Entdeckung gemacht hat. Dann sagte er langsam, aber nicht unfreundlich:

„Also seit einiger Zeit findest Du Lieutenant von Ufedom nicht mehr so nett — ei, ei, das ist ja eine merkwürdige Sinnesänderung. Ich glaube indessen, den Zeitpunkt des Anfangs dieser Sinnesänderung bei meinem Töchterchen ganz genau bestimmen zu können.“

„Papa, lieber Papa!“ schluchzte in lieblicher Verlegenheit Gisela und wandte ihr schwellendes Gesichtchen dem Fenster zu, damit Papa Markwardt das heiße Erröthen desselben nicht bemerken sollte. Aber Papa war ein viel zu pfiffiger Geschäftsmann, als daß er nicht erkannt haben sollte, er habe das Richtige mit seiner Vermuthung getroffen.

„Ich will nicht weiter in Dich bringen, Töchterchen,“ sprach er lächelnd, „aber Du weißt doch, daß Du Deinem Papa ganz vertrauen kannst, still nur, still! Jetzt nicht! Die Angelegenheit ist ja noch nicht spruchreif; wer weiß denn, ob der „Andere“ Dich nett und liebenswürdig findet, es hat gerade nicht den Anschein; denn er läßt sich selten genug sehen.“

„Papa, wie kannst Du mich nur so quälen!“

„Nun gut, sprechen wir nicht mehr von dem „Anderen“. Aber dieser hier,“ und bei diesen Worten klopfte Herr Markwardt leicht auf den Brief Ufedom's, „will doch eine Antwort haben. Was soll ich ihm denn nun antworten? Du fändest ihn nicht „nett“ genug zum Gerathen? Freilich, er ist wohl seine sechs Fuß hoch, fast wie der Riese Goliath.“

„Wie kannst Du nur so scherzen, Papa, wenn mir das Herz fast brechen will!“

„Na, na, so schlimm wird's nicht gleich werden. Ich will Dir etwas sagen, mein Kind, ich werde an Lieutenant von Ufedom schreiben, Du könntest Dich vorläufig noch nicht entschließen, er möge in einigen Monaten einmal wieder anfragen — dann wird sich's ja auch mit dem „Anderen“ entschieden haben.“

„Papa, ich spreche kein Wort mehr mit Dir, wenn Du die Scherze nicht unterläßt,“ entgegnete jetzt aber entschlossen das junge Mädchen. „Schreibe an Herrn von Ufedom, was Du willst, nur schreibe, daß ich mich leider außer Stande sehe, seine Liebe zu erwidern, wenn ich ihn auch als Ehrenmann stets achten würde.“

„So geht es nicht, Kind — nein, gewiß, so geht es nicht! Laß mich nur machen! Ich werde ihm schon die Bille verjücken, aber leid thut mir's doch um den braven Menschen. — Bestimme Dich noch einmal, Kind! Es wäre eine vortreffliche Partie für Dich!“

Gisela zuckte mit den Schultern und wandte sich ab.

„Also wirklich nein?“ fragte Herr Markwardt. „Dann will ich sehen, wie ich's dem langen Lieutenant am schmerzlosesten beibringe — aber alle Hoffnung zerstöre ich ihm doch nicht,“ setzte der kluge Kaufmann mit pfiffigem Lächeln leise für sich hinzu. Dann strich er Gisela zärtlich über den blonden Scheitel und entfernte sich, eine Walzermelodie leicht vor sich hinpfeifend.

„Wird's mit dem „Andern“ was,“ so überlegte er, „so soll's mir auch recht sein. Die Herren von Fenetrango sind eine ebenso vornehme Familie wie die Herren von Ufedom, und man wird es mir in den oberen Regionen in Straßburg und Berlin hoch anrechnen, wenn ich mich mit einer französischen Familie verbinde und so die Versöhnung mit dem Deutschthum fördere. Aber man braucht ja deshalb noch nicht mit dem langen Lieutenant zu brechen.“

In diesem Sinne schrieb er an Lieutenant von Ufedom, und wenn Kurt bei Empfang des Briefes erstaunt und zweifelnd den Kopf schüttelte und nicht recht wußte, ob das eine Ablehnung seines Antrages oder eine Aufforderung zu einer zu wiederholenden Werbung sein sollte, so konnte man es ihm gerade nicht verdenken; denn Herr Markwardt hatte sein ganzes diplomatisches Talent aufgebieten, um die Angelegenheit vorläufig als in der Schwebe befindlich darzustellen. Wenn aber Herr von Ufedom den Brief Gisela's an ihre vertraute Freundin, Gertrud Menken, gelesen hätte, dann wäre er über den Erfolg seiner Werbung nicht mehr im Zweifel gewesen.

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 425. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 12. September.

41. Jahrgang. 1898.

Bei dem stellenweisen Wiederauftreten der Cholera erscheint es angebracht, wiederholt auf den Genuß von natürlichem Mineralwasser hinzuweisen. Unter den vielen Brunnen, welche bereits im vorigen Jahre aus gleicher Veranlassung empfohlen wurden, nimmt der

Victoria-Brunnen und Sprudel zu Oberlahnstein bei Ems

ohne Zweifel mit die erste Stelle ein. Nicht nur ist derselbe als Tafelwasser schon seit Jahren in allen Schichten des wassertrinkenden Publikums bestens eingeführt, sondern nimmt auch dessen Ruf als hygienisches Getränk immer mehr zu, zumal derselbe sowohl als Heil-, sowie auch Präservativ-Mittel gegen die verschiedensten Krankheiten und besonders bei Epidemien, wie vorstehend erwähnt, als äußerst erfolgreich erwiesen hat. 17984

Filiale in Wiesbaden bei Franz Hunger, Frankenstraße 15.

Frankfurter Würstchen.

Von heute an erhalte täglich frische Sendung der anerkannt vorzüglichen

Frankfurter Würstchen

von

Hch. Müller,

vormals Stroh & Müller,

und empfehle solche

17712

per Stück 18 u. 20 Pf.

J. C. Keiper,

Kirchgasse 38.

Kirchgasse 38.

Alleinverkauf für Wiesbaden.

Frische Achte Frankfurter Bratwürste,

„Goth. Cervelat,

neues vorzügliches Sauerkraut,

neue Linsen,

„Essig- und Salzgurken,

feinste Süßrahm-Tafelbutter,

Westfäl. Pumpernickel,

marinierte Häringe,

feine Dessert-Käse,

Fleisch-Extracte und Fleisch-Pepton

empfiehlt

17456

F. Strasburger,

Kirchgasse 12, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

Achte Frankfurter Würstchen

empfiehlt täglich frisch

17884

Peter Quint,

Am Markt, Ecke der Ellenbogengasse.

Nicht zu übersehen!

Von heute an täglich frisch die so sehr beliebten Pfaffendorfer Dreiecke. Vorzügliches Thee- und Kaffeegebäck.

17916

Befellungen frei ins Haus.

Joh. Schwarz, Bäcker, Römerberg 27.

Mariazeller Magen-Tropfen.

vortrefflich wirkend bei Krankheiten des Magens, sind ein
wundtbeurtheiltes, altbekanntes Haus- und
Volkmittel.

Merkmale, an welchen man Magenkrankheiten erkennt, sind: Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, überreichlicher Athem, Blähung, laures Aufstößen, Kolik, Eobrennen, übermäßige Schleimproduction, Gelbsucht, Gel und Eiberehen, Magenkrampf, Gichtigkeit oder Verstopfung.



Auch bei Kopfschmerz, falls er vom Magen herrührt, Ueberladen des Magens mit Speisen und Getränken, Wärmere, Leber- und Hämorrhoidalleiden als heilkräftiges Mittel empfohlen.

Bei genannten Krankheiten haben sich die Mariazeller Magen-Tropfen seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bestätigen. Preis à Flasche sammt Gebrauchsanweisung 80 Pf., Doppelflasche M. 1.40. Central-Versand durch Apotheker Carl Bradn, Kremser (Wien).

Man bitte die Schutzmarke und Unterschrift zu beachten.

Die Mariazeller Magen-Tropfen sind echt zu haben in

Wiesbaden: Victoria-Apoth., Wilhelm-Apoth.; Dieblich a. Rh.: Apoth. F. Fay (Gnros). 161

Mittagstisch, bekannt vorzüglich u. schmackhaft zubereitet von 1 Mk. an, außer dem Hause von 60 Pf. u. 1 Mk. an. Uebernehme ganze Diners, Soupers, sowie einzelne Watten. 18066

Tannusstraße 43, Zur Neuen Oper. W. Sprenger.

Kartoffeln Kumpf 20 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Obstleitern v. 4 Pf. an z. h. Hermannstr. 12, 1 Et. 18032

Miethgesuche

Vermiethung von möblirten und unmöblirten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc.; Verbreitung der desfallsigen Offerten; Vermietungsabschlüsse, Uebernahme der gesamten Vertretung hierbei und der Verwaltung; Ausarbeitung von Miethverträgen durch 12308 J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannustr. 18. Mässiger Gebührensatz. Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.

Für eine auswärtige Familie wird ein Landhäuschen per 1. April 1894 zum Alleinbewohnen zu mietzen gesucht.

Offerten sind bei J. C. Bürgener hier einzureichen.

Ein kleines Ladenlokal mit Wohnung für den Betrieb eines Colonialwaaren-Geschäfts wird per 1. October a. c. zu mietzen gesucht. Offerten sind bei J. C. Bürgener hier einzureichen.

Zwei bis drei unmöbl. Räume, Bart. oder erste Etage, frequenter Gegend als Bureau gesucht.

Offert. mit Preisangabe unter H. N. 280 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein alter rheumatischer Herr sucht für sich und seine Hausdame von Ende September an für die Wintermonate eine möblirte Wohnung von 2-3 Zimmern mit Abrennung mit oder ohne Pension. Auch möchte er sein Hündchen mitbringen. Offerten unter Chiffre H. O. 294 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

7 bis 8 möblirte Zimmer mit Küche werden v. 15. October an auf 6 Monate zu mietzen gesucht. Offerten beliebe man u. O. M. 256 a. d. Tagbl.-Verlag einzulenden. Hier auf. i. Leute suchen ein prop. Logis mit Abendessen in der Nähe der Webergasse. Off. u. A. O. 287 an den Tagbl.-Verlag.

Suche z. 26. d. möbl. Etage in d. Nähe d. Marktes.
Off. mit Preisangabe sub G. O. 293 an den Tagbl.-
Verlag. 18087

Fremden-Pension

Pension. J. Mädch. (Kinder) erh. g. Pension, Ausb. i. Sprachen, Musik, Dandarb, Haush. Auch Solche, die hies. Schulen bes., erh. Pension. Gute Empf. Pensionbr. 6-800 Mk. Näh. Adelsheidstr. 57: Haat, acpr. Sprachl. u. ger. beid. Interpresin. 2-4 Ubr.

Villa Wodenstedtstraße 4, am Park, elegant möblierte Bel-Etage, 6 Zimmer, zusammen oder einzeln mit Pension zu vermieten. 16238

Pension Stolzenfels, Elisabethenstr. 14, Bel-Etage, zwei elegant möbl. Zimmer frei geworden; daselbst ist auch eine möbl. Wohnung für d. Winter abzugeben. 16893
Pension von 3 bis 6 Mk. Vorzügliche Küche.

Emserstraße 2, Part. L., schön möbl. Zimmer mit oder ohne Pension, Dr. mäk. Balkon, Garten.

Pension Emserstraße 13.

Schön möbl. Zimmer mit Pension, 3-4 Mk. täglich. Allgemeines Speisezimmer. 17802

Villa Griefe, Emserstr. 19, möbl. Zimmer pr. Woche 8-16 Mk., Pension pr. Tag 2 Mk. (Balkon, Garten.) 12584

Ein Herr, ev. 2 Freunde, erhalten Pension Goldgasse 6.

Grünweg 4, dicht beim Park und Kurhaus, möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Garten, Balkons.

Pension Villa Mozartstraße 1a, Ecke der Sonnenbergerstraße, sind elegant möblierte Familien-Wohnungen mit Küche, auch einzelne Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. Bad im Hause. 13018

Pension Continentale,

am Eingang des Kurgartens. Paulinenstraße 2.
Elegant möblierte Zimmer mit Pension, auf Wunsch kleine Salons dabei.
Für den Winter vortheilhafte Monatsbedingungen.
Speiseaal und Salon.

Norddeutsche Küche. Bäder im Hause.

Familien-Pension Villa „Wera“.

Sonnenbergerstraße (Röthelstraße 5).
Elegant möblierte Zimmer und Etage, auf Wunsch mit Stallung.
Bäder im Hause. 17055

Eine Dame findet in bester Lage freundl. Zimmer mit oder ohne Pension zu mäßigem Preise bei allein-
stehender Dame. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15068

Schülerinnen hiesiger Lehranstalten finden in gutem Hause gewissenhafte Aufsicht, beste Verpflegung und vollständigen Familienanschluss. Näh. im Tagbl.-Verlag. 17963

Spedition-Aufbewahrung
Verpackung
Gegr. 1842 **L. RETTENMAYER** WIESBADEN
Inland Reisebureau

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Die **Villa Silberstraße 4** ist sofort zu vermieten oder zu ver-
kaufen. Näh. beim Rechtsanwalt **Dr. Leisler**, Paulinenstraße 5 und
Baumeister **Hogler**, Adelsheidstraße 68. 12516
Villa Ratzerstraße 32 zu v. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1. 17870

Das Haus Goldgasse 12,

enthaltend zwei Bäder und zwei Wohnungen, ist im
Ganzen oder getheilt auf 1. October zu vermieten.
Näh. beim Eigentümer **J. Müller**, Langgasse 6. 14025

Geschäftslökele etc.

Sämergasse 7 ist ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung, 3 Zimmer und Küche, zu vermieten. 1748

Marktstraße 12 großes Entresol mit oder ohne Wohnung billig zu vermieten. 1749

Taunusstraße 49 ein sehr großer Laden, Comptoir, Nebenraum und große Kellerräume zu vermieten. 1696

Walramstraße 14/16 ist ein Laden, für jedes Geschäft geeignet, in Wohnung von 1 Zimmer und Küche, auf Verlangen auch mehr, sofort oder bis 1. October zu vermieten. Näh. bei **Wihl. Fucker**, Bäckermeister, Walramstraße 14/16. 1612

Laden, geräumiger, passend für Kurz- u. Wollwaaren, a. 1. Oct. billigst zu verm. Moritzstr. 44. 1623

Ein großer Laden mit feiner Einrichtung, für alle Branchen
passend, ist per sofort oder 1. April zu vermieten durch
Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 17851

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelsheidstraße 56, 1. Obergesch., herrschaftliche eingerichtete Wohnung, 10 Zimmer und reichliches Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1288
besichtigen zwischen 10 u. 12 Ubr. Näh. daselbst Erdgesch.

Ecke Adelsheid- u. Schiersteinerstraße 2
sind zwei schöne Wohnungen von je 8-9 Zimmern, Balkonloge, Wohnzimmer mit reichlichem Zubehör auf gleich oder später sehr billig zu vermieten. Gesunde Lage. 1702

Adolphsallee 12

eleg. Wohnung, 8 gr. Zimmer, gr. Balkon, Badevorrichtung und Gartenbenutzung, per 1. October zu verm. Näh. 1. St. (Vormittags). 1703

Friedrichstraße 20,

im Vorschuhvereinsgebäude, ist die zweite Etage,
bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Küche,
Speisekammer und Badezimmer nebst zugehörigen
Manjarden, Keller- und Speicherräumen, auf
1. October 1893 zu vermieten. Die Wohnung
ist einzuziehen von 11-1 Uhr Vormittags. 300

Rheinbahnstraße 5 eine geräumige elegante Herr-
schaftswohnung im 2. Stock,
bestehend aus 9 Zimmern mit Zubehör, auf gleich oder später zu ver-
mieten. Näh. im Parterre. 16240

Rheinstraße 84 herrschaftliche Bel-Etage, 8 Zimmer,
mit Bade-Einrichtung, Balkon etc., auf
1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 11199

Rosenstraße 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör
auf 1. October zu vermieten. Anzusehen nach vorheriger Anmeldung.
Näh. Rheinstraße 22, B. P. 5693

Wohnungen von 7 Zimmern.

Goethestraße 12

hochlegante herrschaftliche Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, mit allem
Comfort der Neuzeit eingerichtet, Balkons nach der Straße und
Gartenstraße etc., kann wegen Ablebens des auswärtigen Miethers nicht
bezogen werden und ist deshalb sofort oder später anderweitig billig
zu vermieten. Näh. beim Hausbesitzer daselbst oder bei **Herrn
Wm. Fehr & Co.** 13254

Wilhelmstrasse 2,

Ecke der Rheinstraße, ist die 3. Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Speise-
kammer, Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Näh.
Nicolastraße 5, Part. 12540

Wohnung

in schönster Lage, nächst dem Kurhaus, sieben
Zimmer und Küche, zu vermieten. Näh. im
Tagbl.-Verlag. 17716

Wohnungen von 6 Zimmern.

Kaiser-Friedrich-Ring 110

ist eine hochlegante Bel-Etage, enth. 6 Zimmer, Bad nebst reichlichem
Zubehör, allem Comfort der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 17040

Villa Fischerstraße 1

eine herrschaftliche Hochparterre-Wohnung, 6-8 Zimmer mit allem Zubehör und Gartenbenutzung, für sofort preiswerth zu vermieten.

Nicolasstraße 28, 2. Etage,

hochlegante Herrschaftswohnung mit Balkon, 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Kohlenaufzug, 2 Mansarden, 2 Kellern der 1. October zu vermieten. Wegen Beschäftigung und näherer Auskunft Part. oder 3. Et. beim Eigentümer. 18140

Schlichterstraße 10

ist das erste Obergeschoß, 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 11741
Lambsdorferstraße 33/35, 2. Etage, schöne Wohnung, 6 Zimmer, 1 Badezimmer, Küche, Speisekammer, Kohlenaufzug u. nöthiges Zubehör, sofort oder 1. October zu vermieten; auch kann die Wohnung möblirt abgegeben werden. Näh. bei dem Eigentümer **Ph. Besier.** 17342

Wohnungen von 5 Zimmern.

Wegstraße 3 elegante Wohnung, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, dem Kurhaus gegenüber, schöne gesunde Lage, zu verm. 16718
Waldstraße 63 ist die Bel-Etage, bestehend aus großem Salon, 4 Zimmern u., auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Morgens von 10-12 Uhr und Mittags von 2-4 Uhr. 7678

Albrechtstraße 35 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche und Zubehör, sofort oder später preisw. zu vermieten. Näh. Part. 14945
Albrechtstraße 41 eine frei gelegene Wohnung von 5 gr. Zimmern und Zubehör an ruhige Familie zu vermieten. Näh. daf. 2 Et. 7041

Schöne Aussicht 16 ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Baubüro Welpstr. 6. 18896
Schmayerstraße 4 ist das Hochparterre von 5 Zimmern mit Bad und Zubehör, Garten zu vermieten. Ebenso das Hochparterre **Waldmühlstraße 27.** 16122

Dehmerstraße 30 a, 3. St., Wohnung v. 5 Zim., Balkon, herrliche Aussicht, per 1. October zu verm. Näh. 1. Stock bei **Kück.** 12460
Amsterstraße 69, Bel-Et., 5 Z. u. Balk., Küche, Zubeh. u. Gartenben., Wegzugs halber sofort für das nächste halbe Jahr zu 400 M. zu vermieten. Näh. beim Eigentümer **Schmidt.** Rheinstr. 89, 1 Et.

Frankfurterstraße 23 ist in meinem neu erbaut. Landhause zugleich oder 1. Oct. die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern u. 2 großen Balkons nebst allem Zub., zu verm. Angesehen täglich bei **Dr. Wedewer.**

Kaiser-Friedrich-Ring 110

ist eine Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Bad, Küche und Zubehör, allem Comfort der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 17039
Wörthstraße 37, 1. Et., 5 Zim., Balkon, reichl. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. Näh. 2 Et. links. 16261

Von der Reise zurück. **4 Müllerstrasse 4** event. auch Parterre, 4 Z. m. Zub., abg. f. 1050 M., einz. Dame billiger.

im Kurviertel

1250 M. **Bel-Etage** (statt 1550)

5 geräumige schöne Zimmer m. Balkon u. reichlichem Zubehör. Alles und Alles neu — ohne Trockenwohnen; bauliche Veränderungen beseitigt; **grössten Comforts,** der Neuzeit entsprechend. Neu v. Keller — Mansarde. Wünschenswerth ruhige Herrschaften. Näh. auch Müllerstr. 1, Parterre.

Keine Hinterhäuser. Bequeme Doppelfenster und Jalousien. Freie Lage. 4 Müllerstrasse 4 stets z. beschen; bestimmt Kleiner Garten. 11-12 Beschäftigung nebst Rücksprache m. d. Eigentümerin zu nehmen. Erkundigungen u. d. Vortheile d. Hauses können b. lang-jährigen Miethern eingezogen werden. 17657

Nicolasstraße 22 Wohnungen, 5 Zimmer, Badezimmer, großer Balkon mit Glaswand, Kalt- u. Warmwasserleitung, Wegzugs halber sofort oder später zu vermieten. 14727

Dranienstraße 33, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. 14448
Dranienstraße 33, 3. Et., 5 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. 14444

Rheinstraße 103 sind zwei Wohnungen von 5 schönen Zimmern und Zubehör zum 1. Oct. zu vermieten. Augst. Nachm. v. 4-6 Uhr. N. Adelsbstr. 9, 2. 16241
Rheinstraße 105, 2. Et., 5 Zimmer mit reichl. Zubeh. (1225 M.).

Victoriastraße 8, Villa Lydia, hochleg. einger. Wohnungen von je 5 Zimmern, Küche, Speisel., Badz., Balkon und 3 bis 4 Mansarden zu vermieten. Näheres daselbst und Auguststraße 11, 2. 15643

Victoriastraße 25 und 27,

Landhäuser.

sind eine Parterre-Wohnung mit Gartenbenutzung und ein zweiter Stock von je 5 Zimmern mit Bad, Warmwasser-Einrichtung, Balkon und reichlichem Zubehör per 1. October d. J. zu vermieten. Preis M. 1700 u. M. 1600. Näh. daselbst 25, Part. u. 27, 1. 14016

Wohnungen von 4 Zimmern.

Dehmerstraße 30 a Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Balkon, per 1. October zu verm. Näh. 1 Et. bei Herrn **Kück.** 13458

Gustav-Adolfstraße

sind herrliche Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. bei **M. Wollmerscheidt,** Hartingstraße 11, Part. 13272

Karlstraße 9, 2. Et., eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller zum 1. October an ruhige Einwohner zu vermieten. Alles Nähere Parterre. 13146

Lehrstraße 4 Part.-Wohn., 4 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. im 1. St. 17786

Marktstraße 12, 3 St., 4 gr. Zimmer, Küche und Zubeh. sofort billig.

Wesendstraße 16 (Gehaus) sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und allem Zubehör sofort zu verm. Näh. im Hause. 11745

Wilhelmstraße 13 ist die 2. Et., 4 Zimmer, Küche, Keller u. Bodenraum, auf den 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 17508

In meinem Hause Walfmühlstraße 30, Neubau, sind schöne Wohnungen von je vier und drei Zimmern und ein Laden auf 1. October zu vermieten. **A. Häfner.** 16500

A tout prix auf gleich.

Im Kurviertel mit Waldblust — Dampf- u. Pferdebahn-Haltestelle, dabei aber auch ruhige Straßenlage, ohne Steigung, kein Hinterhaus, bequ. schön, gesunde Parterre-Wohn. mit **Waldmühlstr.** 4 geräumige 3 u. Küche, Badezimmer, Speisek., reichl. Zub., Gart. m. Asphalt (Glosetts im Abfluss) u. 1. Stock, 5 Z., Balk., dito Alles und ohne Tadel renovirt, sofort z. verm., gleich od. später. **Mietth. v. einzelner Dame 350 Parterre, die Bel-Etage 1050.** Näh. im Tagbl.-Verlag. 17883

Wohnungen von 3 Zimmern.

Karlstraße 1 ist wegen Abreise noch eine schöne billige Frontsp.-Wohnung (3 Zimmer) zum 1. Oct. oder später zu vermieten.

Wörthstraße 55 Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, Garten, großer Hofraum nebst Stallung für 4 Pferde, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **Fr. Nast,** Kellertstraße 22, 2. St. 16214

Albrechtstr. 37 ist die Bel-Etage mit 3 auch 4 Z. und Zubehör zu vermieten.

Albrechtstraße 37 ist e. Wohn. v. 3 Z. u. Zubeh. (Vorderhaus) zu v. **Vertramstraße 13** (Mittelbau) schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Part. 13989

Vertramstraße, Neubau Hth., schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. Näh. Vertramstraße 13, Part. 17052

Wiesstraße 24, 2., neu hergerichtete Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubeh., zum 1. October zu vermieten. 17468

Wörthstraße 6, 3., ist Wegzugs halber eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör für 400 M. zu vermieten.

Dohheimerstraße 30a, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. per 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. bei **Kück**. 16054
Dohheimerstraße 30a Frontispiz, 3 gr. Zimmer u. Küche, preisw. auf gleich oder später zu verm. Näh. **P. G. Kück**, 1. St. 14577
Faulbrunnstraße 5 eine Dachwohnung von 3 Zimmern und Keller per sofort zu vermieten. 10658

Weisbergstraße 3, Stb., Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubeh., an kleine Familie zu verm. Näh. bei **C. Walther**, Taunusstraße 7. 17972
Goldgasse 17, 2, 3 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Museumstraße 1. **A. Bark.**

Gustav-Adolfstraße 16

freundliche Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern mit Balkon nebst Zubeh. per sofort zu vermieten. 17598

Hartingstraße 13,

Gehaus, sind herrliche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Erker, Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Alles der Neuzeit entsprechend, gleich oder bis 1. October Abreise halber preiswürdig zu vermieten. Näh. beim Eigentümer, Bart. 16654

Zahnstraße 4, 2, 3 Zimmer, Küche und Zubeh. zu vermieten. Näh. 1. St. 16054

Kirchgasse 14, Wdh. 2 St., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. auf 1. October an eine kl. Familie zu vermieten. Näh. daselbst im Messerladen. 13758

Oranienstraße 22 ist eine Wohnung von 3, auch 4 Zimmern mit Zubeh. zu vermieten, sowie ein Weinkeller. 16123

Oranienstraße 33, Bart., 3 Zimmer, Küche und Zubeh. zu verm. 14442

Philippstraße sind schöne Wohnungen, m. freier Aussicht, 3 Zimmer mit Balkon, Küche, Gartenbenutzung u. sehr preiswerth auf gleich oder October zu vermieten. Näh. Philippstraße 20, Bart. 1. 11599

Noonstraße 1 schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und allem Zubeh. auf sofort oder 1. October zu vermieten. 15367

Eggenberg 15, Gartenbau 1 St. h., sind 3 Zimmer, Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 17844

Taunusstraße 2b ist die Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern, zu vermieten. 14818

Taunusstraße 17 ist der dritte Stock, bestehend aus drei Zimmern, Küche u. Zubeh., zu vermieten. 16776

Taunusstraße 36, 2. St., eine Wohn. v. 3 Zimmern u. Zub. 16917

Walramstraße 5 ist eine schöne Balkon-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zubeh., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oct. preiswürdig zu vermieten. 16793

Walramstraße 6 sind mehrere Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. im Galaden. 13868

Walramstraße 7, 1. Et. h., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst. 16709

Walramstraße 10 sind 3 Zimmer, Küche nebst Zubeh., 1 St., auf 1. October zu vermieten. 18512

Walramstraße 13, 2. St., 3 Zimmer, Küche und Zubeh. sofort zu verm. Angutchen Vorm. von 10-12 u. Nachm. von 3-5 Uhr. 18009

Webergasse 50, Wdh., hübsche geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh. auf gleich oder später. 11283

Webergasse 58, 1 St., eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche per 1. October ganz oder geteilt zu vermieten. 17891

Weilstraße 7 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden nebst Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Bart. 12756

Wellrichstraße 42, Wdh., Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Bart. 18757

Wellrichstraße sind Wohnungen (Vorderh.) von drei, zwei und einem Zimmer, Küche mit allem Zubeh. bis 1. October zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 34 beim Wagner **Kürschner**. 17886

Westendstraße 4 sind schöne Balkonwohnungen, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zubeh., auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. **Sedanstr. 12**, Barterre. 16891

Westendstraße 8

sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und reichlichem Zubeh. im Vorder- und Hinterhaus auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst und Adlerstraße 4 bei **L. Wagner**. 14422

Westendstraße 10, Vorderh., f. schöne Wohnungen v. 3 Z. u. Zubeh. mit Balkon auf 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst u. Saalgasse 5, P. 15928

Westendstraße 15 f. schöne Wohnungen v. 3 Z. u. Zubeh. mit o. ohne Balkon auf sof. o. später zu verm. Näh. **Humboldtstraße 3**. 15244

Westendstraße 22 schöne Wohnungen, 3 und 2 Zimmer mit Zubeh., Balkon, Gartenbenutzung, per 1. October zu vermieten. Näh. bei **H. Eckerlin**, Westendstraße 20. 14398

Zimmermannstraße 1, 1 St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche und sehr großer Manfard auf gleich oder später zu vermieten. Näh. **Abelstraße 52**, **Heinrich Pütz**. 17325

Zimmermannstraße 4 3 große Zimmer mit Balkon, Badezimmer und Zubeh. per October zu vermieten. 18014

Zimmermannstraße 7 ist im Hinterbau eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus Bart. 18492

Zimmermannstraße 8

sind schöne Wohnungen mit 3, resp. 7 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern, Manfard, Antheil an Waschküche, Trockenspeicher und Garten, per 1. October preiswürdig zu verm. Näh. **Zimmermannstr. 8**, P. 16238

Wohnungen von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubeh. zu Breise von 475 Mark zu vermieten. Näheres bei **E. Kneisel**, Blatterstr. 12. 11081

Zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. alles Zubeh. auf gleich zu vermieten. Näh. **Adelheidstraße 6b**, Bart. 11642

In meinen Hause in der **Zimmermannstraße 3** sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Closet, Balkon, 2 Kellern und Manfard zu vermieten. Näh. daselbst. 16074

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße 33 Manfardwohnung von 2 Zimmern per 1. October an eine einzelne Person oder kinderlose Leute zu vermieten. 15450

Adlerstraße 1 ist die Frontispizwohnung, enthaltend 2 kleine Zimmer, 2 Kammern, Küche, Keller, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. **Kirchgasse 11**. 16355

Adlerstraße 10 ein Dachlogis, 2 Zimm., 1 Küche, 1 Keller, auf 1. Oct. zu vermieten. 15068

Adlerstraße 48 zwei Zimmer und Küche auf 1. Oct. zu verm. 13422

Adlerstraße 49, Wdh. Dachw., 2 Z., K. u. K. 1. Oct. zu verm. 17577

Adlerstraße 49, Wdh., Dachw., 2 Z., K. u. K., a. 1. Oct. 3. dm. 17882

Adlerstraße 2 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 großen schönen Zimmern, Küche und Manfard mit Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. **Barterre**. 14768

Adlerstraße 11 Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. October zu vermieten. 17154

Ecke der Gr. und Al. Burgstraße 2 ist eine freundl. neu hergericht. Wohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche und Zubeh., an ruhige Leute auf gleich oder 1. October zu vermieten. 16810

Dohheimerstraße 12 eine Frontispiz-Wohn., 2 große Zimmer u. Zub. auf 1. October zu verm. Näh. **Bel-Gr.** 14846

Dohheimerstraße 13 bei **W. Kraft** ist eine freundl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Mittelb. B.** 16274

Dohheimerstraße 23, Hochpart., sind gleich oder später 2 Zimmer, Cabinet, Küche und Keller, oder 2 Zimmer und 2 Cabinets u. Keller an eine oder zwei Personen zu vermieten. 17338

Al. Dohheimerstraße 2 Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Manfard, zu vermieten. 15454

Emserstraße 40 ist eine Frontispizwohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. daselbst. 15716

Emserstraße 69 Gartenwohn., 2 Z., Küche u. Zub., an kinderl. Fam. f. 220 Mk. zu verm. Näh. b. Eigenth. **Schmidt**, **Abelstr. 89**, 1. 17908

Faulbrunnstraße 8 eine kleine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf 1. October zu vermieten. 17288

Faulbrunnstraße 9 sind im Hinterhaus 2 Mansarden mit Küche bis zum 1. October zu vermieten. 14839

Feldstraße 13 ist eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. October zu vermieten. In ertragen Hinterh. Bart. 14667

Frankenstraße 17 schöne Wohnung, 2 gr. Zimmer und Küche, sowie eine Dachwohnung auf 1. October zu vermieten. 17873

Goldgasse 8 eine Dachwohnung, zwei Zimmer u. Küche, zu verm. 15993

Gustav-Adolfstraße

ist eine schöne Hochpart.-Wohnung von zwei großen Zimmern mit Balkon u. Alkoven, Küche u. reichlichem Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **H. Wollmerscheidt**, Hartingstraße 11. 14390

Hellmundstraße 35, Stb., eine Wohnung (ganz für sich), 2 Zimmer, Küche, Keller, 2 kleine Mansarden auf 1. October zu verm. 14886

Hellmundstraße 39 eine schöne Wohnung im Hinterh., bestehend aus 2 Zimmern, auf 1. October zu vermieten. 17586

Hermannstraße 9 zwei gr. Zimmer, Küche auf 1. Oct. zu verm. 17891

Hermannstraße 16 zwei Zimmer, Küche, Keller u. Zubeh. auf 1. Oct. zu vermieten. 16503

Herrngartenstraße 17, Stb., Manfardwohnung, 2 Z., 1 Küche, Keller, per October. Näh. im Laden. 14586

Hirschgraben 16 (Neubau), Stb., Barterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 16982

Hochstraße 20 sind 2 Zimmer und Küche mit Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 14828

Zahnstraße 2 eine Barterre-Wohnung, 2 Zimmer nebst Zubeh., per 1. October zu verm. Näh. **Louis Behrens**, Langgasse 5. 18301

Kaiser-Friedrich-Ring 110

ist eine Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. 17088

Karlstraße 39, Neubau Mittelb., sind Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern und Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Karlstraße 28**, Bart. 17380

Vordere Karlstraße eine Wohnung, 2 Zimmer u. Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Dohheimerstraße 12**, **Bel-Grage**. 18217

Kellerstraße 12 sind zum 1. October 2 Zimmer u. Küche zu vermieten. Näheres Bart. 16706

Kellerstraße 13 sind 2 Wohn. von 2 Zimmern, Küche, Keller mit Abf. auf 1. October zu vermieten. Näh. **Kellerstraße 17**. 16320

Kellerstraße 22 2 Zimmer, Küche, Keller, Barterre. Näh. 2. St. 17587

Kutischer **Dahn**.

Kirchgasse 19, Hinterhaus 1 St. h., 2 Zimmer und Küche auf den 1. October zu vermieten. 17583

Kirchgasse 32 die Frontspitze, 2 Zimmer, Küche, Keller u., per 1. Oct. zu vermieten. Eingesehen Vorm. Näh. bei **Blumenthal**. 18242

Lehrstraße 12 sind Wohnungen von 2 Zimmern, Küche mit Zubehör, mit auch ohne Verkleiden, auf October zu vermieten; in den Werkstätten wurde seither Schmiede- und Lackier-Gewerbe betrieben. Näh. im Vorderhaus **Port.** links oder beim Eigentümer. 14058

Joh. Syben, Stallmeister, Diebriehstraße 1.

Lehrstraße 14 Parterrewohnung, 2 Zimmer u. Küche, auch 2 Manjardwohnungen an ruhige Leute zu verm. Näh. **Nöderstr.** 29. Gdl. 13859

Rauergasse 15 zwei Zimmer und Küche im Seitenbau zu verm. 17323

Rauergasse 19 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. **C. Walter I.** 13551

Mauritiusplatz 3 sind 2 Zimmer, Küche u. per sofort oder später zu vermieten. Näh. bei **Friedrich Zollinger** daselbst. 12952

Worhstraße 40 eine Dach-Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Port.** 15118

Kerostraße 13 eine Manjardwohnung. (2 Zimm.) auf gleich zu vm. 14817

Kerostraße 33, Stb., e. Wohn., 2 Zim. u. Küche, a. 1. Oct. z. v. 13717

Platterstraße 24 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. October zu vermieten. Näh. **Vorderb. Port.** 15257

Platterstraße 58, Neubau, Wohnungen, 2 Zimmer u. Küche, 3 Zimmer und Küche, sowie ein Laden auf 1. October zu vermieten. 15636

Rheinstraße 75, Gartenhaus, ist eine freundl. Wohnung, 2 Zimmer, Kammer u. Küche, an ruhige Leute ohne Kinder auf gleich oder später zu vermieten. 12749

Rheinstraße 74 eine Stube, Kammer und Küche im Manjardstock an sehr ruhige Mieter auf 1. October zu verm. Näh. von 8-11 Uhr Vorm. im **Port.** daselbst. 16088

Rheinstraße 96 ist die Frontspitze-Wohnung, 2 Zimmer, 1 Kammer, Küche und Keller, an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 2. Etage. 16088

Römerberg 2

zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche mit Glasabschluß zum 1. October zu vermieten. 17879

Römerberg 32 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 17607

Langgasse 32, Hinterb., ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13426

Schachtstraße 25 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zub., per 1. October zu vermieten. 13742

Schiersteinerstraße 9 zwei Z., Küche u. 1 Z., Küche zu verm. 16336

Schiersteinerstraße 13 eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubeh. auf 1. October zu verm. 13816

Schulberg 15, 1 St. h., sind 2 Zimmer und Cabinet oder ein Zimmer, Cabinet u. Küche auf 1. October zu vm. Näh. **Gartenb.** 1 St. h. 17845

Schulberg 21 schöne Wohn. v. 2 Z., Küche u. Zub. an ruhige Leute auf October zu vermieten. **Adolf Maurer**. 16919

Schwalbacherstraße 14, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. zu vermieten. 14572

Schwalbacherstraße 49 ist eine Wohnung im Hth. von 2 Zimmern u. Küche auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Schwalbacherstr.** 47. **Port.** 15651

Schwalbacherstraße 73, Vorderb. 1., 2 Zimmer und Küche und Zubeh. zu 280 Mk. und ein großes Zimmer und Küche zu 200 Mk. auf 1. October. 17125

St. Schwalbacherstraße 3, 2. St., Wohnung von 2-5 Zimmern nebst Zubeh. 17451

Diegelgasse 3, Hth. 1 St., eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 14141

Diegelgasse 29 sind im Dachstock 2 Zimmer, Küche nebst Keller auf den 1. October zu vermieten. 14156

Diegelgasse 33 2 Zimmer, Küche und Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 16094

Diegelstraße 1, Stb., Wohn., 2, 3 u. 4 Z., Küche, a. 1. Oct. z. v. 13828

Lannusstraße 17, im Seitenbau, ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern u. Küche, an ruhige Leute zu vermieten. 16777

Wassmühlstraße 19 Wohnung von 2 Zimmern, Küche u., hinter Glasabschluß, zu vermieten. 16075

Wassmühlstraße 18, Brdb., 2 Zimmer, Küche, mit oder ohne Manjard zu vermieten. 14308

Wassmühlstraße 22 zum 1. October eine fl. Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 13976

Wassmühlstraße 31, Stb., 2 oder 3 Zimmer u. Küche zu verm. 16723

Webergasse 24, Hth., Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf gleich zu vermieten. 15627

Webergasse 43 2 Zimmer, Küche, mit Abschluß, im Hinterhaus per Oct. zu verm. 17647

Webergasse 50 2 Zimmer, Küche und Keller (Vorderhaus) auf gleich oder später zu vermieten. 16797

Webergasse 50 2 Zimmer, Küche u. Keller (Hinterhaus) auf 1. October zu vermieten. 14147

Weilstraße 12 sind in meinem Hinterhaus-Neubau noch eine Wohnung a 2 Zimmer und Küche u., zwei Wohnungen a 3 Zimmer und Küche u., sowie zwei Manjardwohnungen a 3 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. **Ph. Schweissguth**. 16086

Weilstraße 5 schöne Frontspitze-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubeh. an ruhige Leute per 1. October zu verm. Näh. **Port.** 13580

Weilstraße 7 Manjard-Wohnung, 2 bis 3 Zimmer, auch einzeln, auf 1. Oct. zu vermieten. Näheres **Geisbergstraße 3**. 16802

Weilstraße 14, 1 St. h., 2 Zimmer mit Manjard auf 1. October zu verm. Anzusehen zwischen 2 u. 3 Uhr. Näh. **Hth. Port.** 14376

Weilstraße 20 1 Manjardw., 2 Zimmer u. Küche, zu vermieten. 16885

Weilstraße 48 sind mehrere schöne Wohnungen, bestehend aus 2 und 3 Zimmern, Küche und Keller, v. 1. October zu vermieten. Näheres **Sedanstr.** 12. **Porterre**. 16900

Weilstraße 27 sind Wohnungen von 2 Zimmern und Küche billigst zu vermieten. Näh. 2 St. l. 16493

Westendstraße, im zweiten Neubau links Vorderhaus, sind Wohnungen von 2-3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oct. zu vm. Näh. **Germaunstraße 30**. 13791

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelshaidstraße 21, **Part.**, eine oder zwei Manjarden mit Zubeh. zu v. **Adlerstraße 5** ein Zimmer, Küche u. Keller auf 1. Oct. zu vm. 17665

Adlerstraße 50 sind Manjardzimmer, Küche und Keller per 1. October zu vermieten. 17627

Adlerstraße 51 Stube, Küche mit Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. 17965

Albrechtstr. 32 ist Manj. mit Küche (neu) an stille Pers. z. vm. 16494

Albrechtstr. 35 ein Dachzimmer nebst Küche an ruhige Leute zu verm. 17665

Albrechtstr. 16, Schuladen. 17349

Albrechtstr. 33 ein Zimmer, Keller auf 1. October zu verm. 16498

Albrechtstr. 10 ist ein Parterrezimmer u. Küche zu vermieten. 17630

Albrechtstr. 8 ein Zimmer und Küche zu vermieten. 17630

Albrechtstr. 1 ist 1 Zimmer, 1 Küche per 1. October zu vermieten. Näh. **Porterre**. 17860

Germaunstraße 16 ein Zimmer mit Keller sofort zu vermieten; auch ist daselbst Hof für Lagerraum abzugeben. 16502

Gräfenstraße 3 Wohnung, ein Zimmer, Küche und Keller, vom 1. October an zu vermieten. 17828

Gräfenstraße 23, Hth. **Part.**, ein Zimmer, Kammer, Küche und Keller per 1. October zu vermieten. 17376

Kaiser-Friedrich-Ring 12 ein Zimmer und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näh. **Dogheimerstraße 66**. 16079

Karlstraße 2 bei **Manning** Zimmer und Küche auf October zu vermieten (fl. Fam.) 17047

Karlstraße 44 eine Manjardwohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. 13472

Karlstraße 12, Hth. 4 St., per 1. October ein großes Zimmer und Küche billigst. 16769

Kerostraße 27 1 Zimmer und Küche auf 1. Oct. zu vermieten. 16769

Kerostraße 2 Wohnungen von 1, 2 und 3 Zimmern, Küche per 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Bau und Zimmermannstr. 3, P. bei **Martmann**. 14946

Kerostraße 2 ein Zimmer, Küche und Keller, im 1. Stock, auf folgende zu vermieten. 16076

Nöderstraße 3 zwei Wohnungen (je 1 und 2 Zimmer) im Hinterhaus auf 1. October d. 3. Näh. **Vorderb.** 1 daselbst. 17124

Nöderstraße 1 Zimmer mit Küche an ruhige Leute zu verm. 16721

Schwalbacherstraße 25 e. Stube mit Keller an e. Person zu v. 17208

Lannusstraße 39 per 1. October cr. zu vermieten im Seitenb., **Part.**, 1 Zimmer mit Küche an ruhige anst. Person. 14904

Westendstraße 20, 1, ein großes Parterrezimmer nebst Küche an ruhige Leute zu vermieten. 16956

Schöne Manjardwohnung, ein Zimmer, Küche und Keller, per 1. Oct. zu vermieten. Näh. **Frankenstraße 3** bei **Kimpel**. 17907

Arbeiterwohnung (Zimmer und Küche) per 1. Oct. zu verm. **Bonheim & Morgenthau**, Hasengarten.

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Adlerstraße 20 Dachlogis zu vermieten. Näh. im **Bäckerladen**. 17829

Adlerstraße 29 zwei fl. Wohnungen auf 1. Oct. zu vermieten. 17186

Adlerstraße 29 eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 14596

Adlerstraße 31 zwei fl. Wohnungen auf 1. Oct. zu vermieten. 17572

Adlerstraße 53 sind kleine Wohnungen zu vermieten. 14569

Bahnhofstraße 20, im Seitenb., Manjardwohnung an einzelne Person zu vermieten. 14844

Diegelstraße 4 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 18030

Diegelstraße 27 Manjard-Wohnung an fl. Familie zu verm. 14820

Diegelstraße 1 eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 14084

Diegelstraße 1 kleine Dachwohnung sofort zu vermieten. 14083

Für Kutscher oder Flaschenbierhändler.

Dogheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remisen, Futterraum, Keller mit Wasser auf 1. October zu vermieten. Näh. **Vorderhaus Port.** 18759

Diegelstraße 23 ist eine schöne Dachwohnung an ruhige Leute auf gleich oder 1. October zu vermieten. 13039

Geisbergstraße 16 ist ein schönes Dachlogis auf 1. Oct. zu vm. 17914

Säbnergasse 16 (Neubau), im Centrum der Stadt, per 1. October schöne helle fl. Wohnungen zu vermieten. 16151

Selenenstraße 7, Hth., eine fl. Dachwohn. auf 1. Oct. zu verm. 17848

Gräfenstraße 7 eine Dachwohnung auf 1. Oct. zu vermieten. 17563

Humboldtstraße 9 herrschaftl. Villa (Etagenwohn.) zu vermieten. 17142

Jahnstraße 44, Hinterhaus, sind zwei kleine Wohnungen an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 13812

Karlstraße 30 schöne Dachwohnung zu vermieten. 14404

Kellerstraße 10 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 17209

Kirchhofsgasse 7 Wohnung an ruhige Leute auf 1. Oct. zu verm. 18993
Kirchhofsgasse 7 eine freundl. Maniardenwohnung zu verm. 16307
Langgasse 48 ist ein kleines Logis zu vermieten. 17915
Schulstraße 1 eine schöne Frontispiz-Wohnung auf 1. October zu verm. 17146
 Näh. Feldstraße 23, 1. St. h.
Schulstraße 33 fl. Maniardenwohnung zu verm. Näh. Part. 16399
Wegergasse 13 ist eine kleine Wohnung billig zu vermieten. Näh. bei S. Baum. 11404
Mühlgasse 13 Hinterhaus-Dachwohnung pr. 1. October zu vermieten. 14053
Kerstraße 25 ein fl. Logis zu vermieten. Näh. im Laden. 14053

Villa Nerothal 43 b ist die Bel-Etage und der obere Stock, zusammen od. getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelsheidstraße 35, 2. Etage. 13033

Platterstraße 40 u. 42 fl. Logis an ruh. Leute zu verm. 15891
Schachtstraße 3 eine Wohnung auf Oct. zu verm. Näh. 1. St. 13780
Schachtstraße 19 ist eine kleine Dachwohnung zu vermieten. 17689
Schiersteinerweg 11 eine geräumige Dachwohnung nebst Zubehör zu vermieten. 17602
Schwalbacherstraße 41, Hth., Frontispizwohnung an ruhige Mieter zu vermieten. 17925
Steingasse 17 zwei schöne Dachwohnungen auf 1. Oct. zu verm. 17676
Steingasse 19 im Seitenbau eine kleine Dachwohnung zu verm. 17605
Steingasse 22, Bdh. 1. St. h., kleine Wohnung an nur ruhige u. pünktliche Leute zu vermieten. 15087
Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf 1. Oct. zu vermieten. 12035
Steingasse 35 ist eine Frontispiz-Wohnung zu vermieten. 16809
Taunusstraße 31 ist die Bel-Etage zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 9864
Voltramstraße 31 kleine Wohnungen zu vermieten. 14428
Voltramstraße 37 eine Wohnung auf gleich od. später zu verm. 11198
Wegergasse 49 eine kleine Wohnung auf 1. October zu verm. 17326
Wegergasse 5 kleine Wohnung an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13881
Wegergasse 15 kleine Dachwohnung zu vermieten. 17918

Kurlage.

In neu erbautem Hause — **Weinrestaurant** — ist der 1. Stock, mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet, ganz oder getheilt für

Vereinszwecke

zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 17053
J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 19.**

Zwei schöne Maniardenwohnungen an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Kirchstraße 19, Laden. 13693
 Verschiedene Wohnungen, sowie ein Lagerraum sind billig zu verm. Näh. Michelsberg 28. 16716

Möblierte Wohnungen.

Villa Abeggstraße 6,

nahe am Kurhaus, conf. möbl. Wohnung mit Küche zu vermieten.
Große Burgstraße 8, 1. Et., möblierte Wohnungen, einzelne Zimmer mit und ohne Pension.

Villa La Rosière,

Elisabethenstraße 15, elegant möbl. Etagen mit Küche zu vermieten. 16851
Friedrichstraße 5, 1. nädst dem Kurpark, elegant möblierte Herrschafts-Wohnung, 6 Zimmer, 1 Salon, Küche, Maniarden, zu vermieten. 14942

Pension Margaretha,

3 Minuten vom Kurhaus. **Gartenstraße 10 u. 14.**
 Nähe dem Park und Theater.
 Elegant möbl. Zimmer mit Pension zu mäßigen Preisen, sowie ganze Etagen mit oder ohne Küche für den Winter. 16107
 Vorzügliche Küche. Bäder im Hause.

Speiseaal und Salon.
Geisbergstraße 18 sind Wohnungen von 3—4 u. 7 Zimmern mit Zubehör und Glasabschluß, möbliert und unmöbliert, billig zu verm. 17193

Kapellenstrasse 2a

(„Silvana“) gut möbl. Wohnungen mit Küche und einzelne Zimmer. 17415

Louisenstraße 5, Bel-Et., möbl. Wohn., 4 Zimmer nebst Zubehör, zu verm. 18055
Mainzerstraße 24, Landhaus, möbl. Wohnungen und einzelne Zimmer frei geworden. 18095
Rheinstraße 55 möblierte Wohnung, 5 Z. u. Zubehör, zu verm. 15046

Villa Germania,

Sonnenbergerstraße 25,

herrschaftlich möblierte Wohnungen, einzelne Zimmer mit oder ohne Pension, auf Wunsch mit Küche. Stallung. 15893

Sonnenbergerstraße 31

elegant möblierte Wohnung, 8 Zimmer mit Küche. — Bad. 17267

Vordere Sonnenbergerstrasse

ist eine möblierte Bel-Etage, 7 Zimmer, Küche etc., für die Dauer der Abwesenheit der betr. Herrschaft zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 15819

J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 19.**

Taunusstraße 10, 1. St., möblierte Wohnung mit oder ohne Küche zu vermieten. 15787

Taunusstraße 53, 1. St., Wohnung von 4—8 Zimmern nebst Zubehör mit oder ohne Möbel auf 1. October zu vermieten. 17386

Günstige Gelegenheit für einen Special-Arzt.

Wilhelmstraße 18, Bel-Etage, 5 Zimmer, davon 4 nach der Wilhelmstraße gelegen, Balkon, Küche und Zubehör per 1. Oct. möbliert oder unmöbliert zu verm. Näh. bei **Georg Bücher** Nachfolger, Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße. 15630

Schön möbl. Wohnung, 3—4 Zimmer, Balkon mit herrl. Aussicht, Küche, f. 80—100 M. m. zu verm. Näh. Langgasse 3, Drogerie.

Im Nerothal (Weiteite) ist eine komfortabel möbl. Wohnung von 4 Zimmern (Bel-Etage) ganz oder getheilt vom 15. Sept. ab zu vermieten. Ruhige Lage mit prächtiger Aussicht, Veranda und Garten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 17435

Schön möblierte Wohnung, auch für einen Arzt passend, n. einzl. möbl. Zimmer mit und ohne Pension, in der Taunusstraße per 1. Oct. zu vermieten. Zu erfragen Taunusstraße 32, 1.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Abeggstraße 5, am Kurhaus (Eingang Sonnenbergerstraße zwischen 13 und 14), elegant möbl. Zimmer zu vermieten. 17991

Abeggstraße 6 möblierte Zimmer.

Untere Adelsheidstraße 15, 1. ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an eine Dame zu vermieten. Näh. daselbst. 17371

Adelsheidstraße 33, Part., schön einger. Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten, event. n. f. g. Pension. 17106

Adelsheidstr. 57, 1. Et., 2—5 schön möbl. Zim., auch Küche, preisw. zu v. R. Part. 14836

Adolphsallee 4, 3 Tr., ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 15839

Adolphstraße 5, Stb. 1. 2. St., möbl. Z. s. 15. Sept. zu vermieten.

Albrechtstraße 30, Part., schön möbl. Wohn- u. Schlafz. s. om. 16120

Albrechtstraße 37, 2. ein einfach möbl. Zimmer billig zu verm. 17461

Bahnstraße 1, 2, zwei möbl. Zimmer zu vermieten.

Bahnstraße 5, 1. St., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 14837

Bahnstraße 20, Stb. r. 1. St. h., ein kleines möbliertes Zimmer an einen jungen Herrn zu vermieten. 17904

Bertramstraße 11, 2. St., möbl. Z. a. solide Herren zu v. 16371

Bertramstraße 12, 2 Tr. links, ein möbliertes Zimmer zu verm. 15914

Bertramstraße 12, 2 r., ein hübsch möbliertes Zimmer sof. zu v. 17582

Bertramstraße 13, 1 rechts, ein schönes möbliertes Zimmer an einem Herrn zu vermieten. 16188

Bleichstraße 1, 1. St., ein schön, sowie ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 17178

Bleichstraße 3, 1. St., ein gr. gut möbl. Zimmer zu vermieten. 15747

Bleichstraße 9, 2. St. l., möblierte Zimmer zu vermieten. 17566

Bleichstraße 16, Stb. 2. St. l., ein möbl. Zimmer zu verm. 17588

Bleichstraße 16, Stb. 2. St., ist ein schön möbl. Z. zu verm. 17153

Bleichstraße 19 ist in der 1. Etage ein schön möbl. Z. zu verm. 15048

Bleichstraße 19 ein schönes Parterre-Zimmer möbl. zu vermieten.

Bleichstraße 20, 2. Et., ein gut möbl. Zimmer sogleich billig zu verm.

Gr. Burgstraße 12 hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. 16845

Gaststraße 1 können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1. St. 14828

Dogheimerstraße 7, Hth., ein schön möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 18016

Dogheimerstraße 9, Hth. 1. schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Frühstück an soliden Herrn zu vermieten. 18778

Dogheimerstraße 17, Stb. 2 l., möbl. Zimmer zu vermieten. 14888

Dogheimerstraße 23 ist ein möbliertes geräumiges Zimmer auf gleich zu vermieten. 15414

Dogheimerstraße 26, 2 l., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 17488

Elisabethenstraße 21, Bdh. 1. Et., ein schön möbliertes Zimmer (event. auch zwei) preiswürdig zu vermieten. 17051

Glückengasse 13 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 17866

Emserstraße 13 Zimmer mit Pension. 15847

Emserstr. 19 möbl. Z. m. B. (55, 60 u. 70 M. m.), gr. Gart. 17949

Emserstraße 25 ein Zimmer mit o. ohne Möbel zu vermieten. Auch können Möbel eingestellt werden. 17859

Friedrichstraße 21, an einen Herrn z. v. 16607
Friedrichstraße 45, Bel.-Et., Salon u. Schlafzimmer zu verm. 17919
Goldgasse 2a, 2 St. h. sch. möbl. Z. mit 1-2 Betten zu verm. 15275
Goldgasse 17, 1. Et., fein möbl. Zimmer frei geworden. 12407
Selenenstraße 6, 2 Tr. 1. möbl. Zimmer zu vermieten. 18077
Selenenstraße 14, 2. Tr. 2. schön möbl. Zimmer billig zu vermieten.
Selenenstraße 19, 1. ist ein schön möbl. Zimmer zu vermieten.
Selmundstraße 25, rechts, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.
Selmundstraße 29, 2. Stock, schön möbliert. Zimmer zu vermieten. 16452
Selmundstraße 44, 2 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 16243
Selmundstraße 12 möbl. Z. mit a. Penf. f. 45 M. zu verm. 17123
Selmundstraße 12, 1 St., möbl. Z. m. g. Pension, 40-50 M. 17085
Selmundstraße 2, 2 r., Gde. Karlstr., sch. 2-st. Gde. möbl. zu verm. 16590
Selmundstraße 26, 2 St., ein bis zwei sch. m. Z. v. 3. vm. 17784

Kapellenstraße 8, Villa Siesta,
 schöne möbl. Zimmer mit Balkon und Garten frei
 geworden. 10791

Kapellenstraße 23, Part., elegant möblierte
 Zimmer mit Gartendeckung sofort zu vermieten. 16166

Kirchgasse 20 möbl. Parterre-Zimmer zu verm.
Kirchgasse 22, 2. St., Logis für anst. Leute, auch mit Kost. 17840
Kirchgasse 9, 2 Tr. 1. St., fein möbliertes Zimmer zu vermieten. 16329
Kirchgasse 13, 2. ein freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 12281

Kirchgasse 19, 2. ein Salon mit Schlafzimmer mit ob.
 ohne Möbel zu vermieten. 17834

Kirchgasse 32, 3 Tr., ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn
 zu vermieten. 16127

Kirchgasse 45, 2. Eingang Schulgasse 17, möbl. Zim. zu verm. 16995

Kirchgasse 51, 3 St. 1., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 14148

Lehrstraße 12, Part. 1., bef. möbl. Parterre-Zimmer, sep. Eingang, zu
 vermieten. 16357

Lehrstraße 16, Bel.-Et., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 17782

Lehrstraße 12, 2 Tr., möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 16423

Lehrstraße 16 sind mehr möbl. Zimmer zu verm. 16244

Lehrstraße 36, Gde. Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 14929

Lehrstraße 43, 2 l., möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. 16922

Lehrstraße 26, 2 l., hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. 17767

Niedelsberg 9, 2 St. 1. schön möbliertes Zimmer sof. zu verm. 17767

Niedelsberg 10, 2 r., ein sch. möbl. Z. auf gleich zu verm. 17861

Nordstraße 8, 2 Tr. 1., ein möbl. Zimmer zu verm. 17935

Nordstraße 12, 2 Tr. 1., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 12900

Nordstraße 22, 1. Et., 2 sehr schön möbl. ineinandergehende Zimmer
 mit oder ohne Pension vom 1. Oct. ab zu vermieten. 17597

Nordstraße 23 ein gut möbliertes Parterre-Zimmer event. Mitbenutzung
 eines Pianinos per 1. October zu vermieten. 18039

Nordstraße 38 zwei große möblierte Zimmer. 15534

Nußgasse 13, 3 St., ein freundlich möbl. Zimmer billig zu verm. 11126

Nußgasse 13, 1. Et., schön möbliertes Zimmer zu
 vermieten. 17490

Nußgasse 12, 2 l., möbliertes Zimmer an eine Dame zu vermieten.

Nußgasse 23, 2 l., möbliertes Zimmer. 17931

Nußgasse 35, 1 St., möbl. Zimmer. 16998

Nußgasse 16 möbl. Zimmer zu vermieten. 17662

Oranienstraße 4 großes schönes Zimmer im 1. Stock, möbliert oder
 unmöbliert, auf gleich oder später zu vermieten. Näb. Part. 16998

Oranienstr. 3, 1. n. d. Rheinstr., c. m. W. u. e. Schlafz. z. verm. 15692

Oranienstraße 8, 1. ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 17164

Oranienstraße 37, Gartent. 2 Tr. r., ein gut möbl. Zimmer preis-
 würdig zu vermieten. 16534

Quersstraße 2 fein möbliertes Zimmer mit Balkon, 1. Etage. Näb.
 im Laden. 15290

Rheinstraße 55 gut möbl. Zimmer auf October zu vermieten. 17631

Römerberg 10, 2 St., schön möbl. Z. m. Penf. z. 15. Oct. z. v. 17588

Saalgasse 22 fl. möbl. Zimmer mit Kost zu vermieten. 16710

Schulberg 6 sind zwei möblierte Zimmer, eins mit
 separatem Eingang, zu verm. 17466

Schulberg 9, 1 St., kleines möbl. heizbares Zimmer sofort zu verm. 17184

Schulberg 11, 1 St. r., einfach möbl. Zimmer mit Kasse zu verm. 17184

Schulberg 17, 1. Etage, ein freundl. möbl. Zimmer zu vermieten.

Schulberg 19, 2. herrliche gut möbl. Zimmer an bessere Herren
 zu vermieten. 17830

Schwalbacherstraße 30, 2 St. (Alteiseite), 2 möbl. Z. z. verm. 15503

Schwalbacherstraße 41, Parterre, 3 Zimmer möbliert oder unmöbliert
 zu vermieten. 17867

Schwalbacherstraße 53, 1 St., einfach möbl. Stübchen gl. zu v. 17495

Schwalbacherstraße 65 ein einf. möbl. Zimmer zu vermieten. 15647

Schwalbacherstraße 75, 1 Tr., Zimmer mit 2 Betten zu verm. 17510

St. Schwalbacherstraße 8 ein möbl. fl. helles Zimmer und eine große
 helle Mansarde mit Doppelbett und Kochofen zu vermieten. 18044

Sedanstraße 3, 1 St., ein möbl. Zimmer an einen Herrn bill. zu verm.

Sedanstraße 3, 3 r., möbl. Zim. an einen Herrn billig zu verm. 16871

Sedanstraße 8, 2 r., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 18355

Walramstraße 10, 3 St. 1., ein möbl. Zimmer zu verm. 16719

Walramstraße 14/16 sind fein möblierte Zimmer mit Pension an feinere
 Herren zu vermieten. Näb. Part. rechts. 17774

Walramstraße 22 ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 16744

Werbegasse 44, 2. schön möbl. Zim. mit 1 auch 2 Betten z. v. 17061

Werbegasse 3, P., gr. gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension
 zu vermieten. 18040

Werbegasse 3, Bel.-Etage, gr. gut möbl. Zimmer zu verm. 14662

Werbegasse 7, 2. möbl. Zimmer mit Pension billig zu verm. 16557

Werbegasse 10, 1. ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 10809

Werbegasse 18, 1 St. r., ein einfach möbl. Zimmer auf 15. Sept.
 oder 1. October zu vermieten. 17683

Werbegasse 22, 1 St. 1., zwei schön möbl. Zimmer mit voller Pension
 zu vermieten. 17402

Werbegasse 46, 1. g. möbl. Zimmer m. u. ohne Penf. z. verm. 10170

Wilhelmstraße 12, Gartenhaus 3. Et., zwei eleg.
 möbl. Zimmer mit oder ohne
 Pension zu vermieten. 16758

Werbegasse 12, Parterre, 3. Stock, 12059

Werbegasse 5, 1. ein große möblierte Zimmer zu verm. Näb. Bahnhofstraße 5, 1. 12629

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Werbegasse 10, ein elegant möbliertes Zimmer an Einjährig-Freiwillige preiswerth
 zu vermieten. Näb. Paulbrunnengasse 7. 17982

Spiegelgasse 8 ein leeres helles Zimmer zu vermieten. 17404
Taunusstraße 17 sind zwei Zimmer im Seitenbau zu verm. 16778
Taunusstraße 35, Seitenb., eine große Stube an eine einzelne Person zu vermieten. 9236
Waltmühlstraße 10 ein heizbares Zimmer zu vermieten.
Wellrichstraße 28 ist im ersten Stock ein Zimmer an eine einzelne Person auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 16108
Weißendstraße 15 unmöbl. Parterre-Zimmer mit oder ohne antzuehende Kammer zu vermieten. 16981
Wörthstraße 10 gr. leeres Zimmer im 1. Stock zu vermieten. 16126
Zimmermannstraße 6 ist ein schönes unmöbl. Zimm. z. verm. 15877
 z. J. an e. Pers. im Neub. abg. Näh. Hermannstr. 26, Stb. 2 r. 18062
 Ein gr. leer. Zimmer zu verm. (best. Haus.) Näh. Blatterstr. 4, 2. 16717
 Ein unmöbliertes Parterre-Zimmer an einzelne Person zu vermieten. Näh. Sedanstraße 12. 17401
 Ein unmöbliertes Parterrezimmer zu verm. Näh. Sedanstraße 12. 17998
Schönes großes Parterre-Zimmer in der Adolfsallee zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16746
St. Dohheimerstraße 6 helle gr. Manf. z. 1. Oct. z. verm. 17668
Geldstraße 12 ist eine helle heizbare Manfardenstube auf 1. October zu vermieten. 17961
Friedrichstraße 45 sind 2 Manfarden an einz. Person zu verm. 16715
Selencstraße 22 sind zum 1. Oct. zwei freundl. Manf. z. verm. 17662
Hellmundstraße 37 gr. Manfarden a. 1. Oct. zu vermieten. 16948
Hellmundstraße 42 ist eine heizbare Manfarden an einzelne Person zu vermieten. 17888
Kontienstraße 17 große leere Manfarden zu vermieten. 17176
Wauergasse 15 eine leere Dachkammer zu vermieten. 17324
Drancienstraße 8 ist eine Manfarden an eine Frau zu verm. 17705
Drancienstraße 27 1-2 schöne leere Manfardenzimmer u. Keller an eine stille Person auf 1. October zu verm. 13872
Drancienstraße 34 ist eine Manfarden an eine einzelne Person zu vermieten. Näh. daselbst. 16380

Neubau Paulinenstraße

find im 1. Stock 4 L. sind im 1. Stock 4 L. Zimmer zusammen ob. 2 und 2 z. Octob. zu verm. Näh. Grabstr. 9.
Rheinstraße 58 große Manfarden zum Aufbewahren von Möbeln zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11888
Saalgasse 30 sind 2 ineinandergehende Manfarden zu verm. 15064
Schachtstraße 30 Manfarden zu vermieten. Näh. im Laden.
Schwalbacherstraße 5 drei Manfarden zu vermieten. 17516
Schwalbacherstraße 14 zwei Manfarden, eins o. geth., zu verm. 17899
Schwalbacherstraße 47, W., Manfarden an eine anst. Pers. z. v. 16761
Voltramstraße 9 ist ein Dachzimmer zu vermieten. 17604
Wellrichstraße 19 ist ein schönes Manfardenzimmer, ein möbl. Parterre-Zimmer und ein schöner heller Kellerraum zu vermieten. 17807
Wellrichstraße 22 eine Manfarden an eine ruh. Person b. zu verm. 14295
Wellrichstraße sind zwei geräumige leere Manfarden einzeln zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 34 bei **Mürschner**. 17887

Zwei Manfarden

für Lagerräume zu vermieten Webergasse 3, Seitenbau rechts. 18066
 Eine schöne Manfarden ist an eine einzelne Person auf gleich oder später zu vermieten bei **F. Massler**, Langgasse 8. 16861

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Dohheimerstraße 58 Stallung u. Wohnung per 1. Oct. zu verm. 14061
Selencstraße 4 schöner Keller zu vermieten. 15237
Keller zu vermieten. Näh. Weichstraße 4, Part. 18026

Weinfeller,

ca. 50 Stüd haltend, ist event. auch mit Bureau oder Wohnung auf October zu vermieten. **Gg. Laufer**, Schwalbacherstr. 43. 16582
 (Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Fremden-Verzeichniss vom 11. September 1893.

Adler.	Einhorn.	Goldene Krone.	Rheinstein.	Schür, Kfm.	Wien
Bouss, Kfm. Frankfurt	Emmendorfer, Merzelsteden	Lieskes, Kfm. Hannover	Schmitt, m. Fr. Augsburg	Retslag, m. Fr. Berlin	Berlin
Steinbach, m. Fm. Budapest	Lohmar, Kfm. Eschweiler	Rötgen, Kfm. Wattencheid	Rose.	Fewkes, m. Fam. London	London
Ritschel, m. Fr. Freiburg	Bloch, Kfm. Köln	Nassauer Hof.	Saulmann, m. Fr. Berlin	Feder, Fr. Eupen	Eupen
Buderus, m. Fam. Giessen	Kieser, Kfm. Mannheim	Schaerer. Zürich	Dengler, m. Fr. Reinerz	Leusch, Fr. Verviers	Verviers
Schürmann, m. Fr. Münster	Lau, Kfm. Berlin	Grenier, m. Fam. Gand	Köze, Lehrer. Heilbronn	Immiok, 2 Fr. Amsterdam	Amsterdam
Schemcke, m. T. Oppendorf	Buchhold, Kfm. Gmünden	Korte, Kfm. Hamburg	Zintgraf, Dr. Detmold	du Bois, Fr. Düsseldorf	Düsseldorf
Müller, Dr. m. Fr. Hamburg	Proska. Köln	Zuizenben, Kfm. Hamburg	Vance, Fr. m. Bed. London	Gumersbach, Fr. Düsseldorf	Düsseldorf
Henius, Buchhändl. Berlin	Thomas. Köln	Sporal, Brauereibes. Guben	Weisses Ross.	Solcher, m. Fr. Hamburg	Hamburg
Carstens, Kfm. Berlin	Mockel, m. Fr. Carlsruhe	Kurantstall Nerothal	Müller, Fr. Ronneburg	Enschel, Fr. Düsseldorf	Düsseldorf
Allesau.	Dammert. Carlsruhe	Gartz, Postsecretar. Berlin	Flotho, Fr. Cassel	Hotel Vogel.	
Stritter, m. Fr. Heilbronn	Europäischer Hof.	Hotel du Nord.	Pfeiffer, Fr. Cassel	v. Meynsheim. Detmold	Detmold
Bartholomä, Fr. Rotterdam	Sabel, Fr. Trier	Hinkelmann, m. Fr. Chemnitz	Henrici, 2 Fr. Boppard	Debert, m. Fr. Voersies	Voersies
Belle vue.	Kremens, Fabrikb. Vluyn	Kaezmareck. Köln	Gallade. Neuwied	Letzing, m. Fr. Berlin	Berlin
Etty-Müller, Fr. Arnheim	Hertel, Dr. med. Vluyn	Maus, Oberlehr. Dr. Barmen	Schützenhof.	Dans. Breslau	Breslau
Müller, Fr. Rent. Arnheim	Geitner, Rittergutsb. Berlin	Nonnenhof.	Ludwig, Kfm. Bonn	Fraenkel, Kfm. Fürth	Fürth
Smith, Fr. m. B. Schottland	Grüner Wald.	Arzbächer, Kfm. Stuttgart	Limbach, Kfm. Bonn	Schatz, Fr. Wien	Wien
Wetschewald, Fr. Rent. m. Sohn. Neheim	Kipper. Dortmund	Bondel, Fr. Darmstadt	Bucksch, Fr. Geilenkirchen	Hotel Weiss.	
Mietbing, Fr. Rent. Dresden	Grobe. Dortmund	Berolzheimer, Dr. Fürth	Limbach, Fr. Bonn	Stiefelhagen, m. Fr. Barmen	Barmen
Mietbing, 2 Fr. Dresden	Parqui, m. Fr. Rotterdam	Aehnelt, Oberf. Wildungen	Steinhaus, Kfm. Bielefeld	Wauthin, Kfm. Brüssel	Brüssel
Hotel Block.	Morhugo. Haag	Haastert, Kfm. Wald	Limbach. Bonn	Lothrop, Dr. med. Wies	Wies
Goldschmidt, m. Fm. Zürich	Lampert. Augsburg	Sieben, m. Fr. Köln	Kreusberg, m. Fr. Arnberg	P. Schönebeck, Dr. jur. Köln	Köln
Landt. Hamburg	Hägen, m. Fr. M.-Gladbach	van Loo. Rotterdam	Hölzer, Kfm. Dillenburg	Figott, Fr. Neuwied	Neuwied
Lange, Fr. Hamburg	Schmidt, m. Fr. Bremen	Ulrich. Rotterdam	Weisser Schwan.	Pigott. Neuwied	Neuwied
Spethmann, Fr. Hamburg	Köster. Bremen	Hotel Oranien.	Kühn, Apoth. Venezuela	Luckenhaus, Fr. Barmen	Barmen
Levy, m. Fr. Berlin	Grebe. Bremen	Eschwege, m. Fm. London	Borum, Insp. Copenhagen	Lückenhaus, 2 Fr. Barmen	Barmen
Hotel Bristol.	Busse. Berlin	Pariser Hof.	de Stampe. Skjöringe	Kargan, Fr. Rent. Berlin	Berlin
Hasperg, m. Fr. Hamburg	Hotel zum Hahn.	Weippert, Lieut. Würzburg	Spiegel.	Kargan, Fr. Rent. Berlin	Berlin
Cölnischer Hof.	Därner, m. Fr. Philippsburg	Doere. Mettenheim	Bettmeyer, Fr. Stuttgart	Perteis, Fr. Freiburg	Freiburg
Kielborn, Baurath. Posen	Betz, Kfm. Worms	Kreil. Würzburg	Gengler, Fr. Stuttgart	Haenschke, m. Fam. Berlin	Berlin
Deutsches Reich.	Deleu, m. Fr. Messines	Pfälzer Hof.	Stern, m. Fr. Warschau	Kosinsky, Director, Torcol	Torcol
Baumgartner. Rockport	Hotel Hoppel.	Lugner, Kfm. Fachau	Bergman, m. Fr. Warschau	In Privathäusern:	
Silberberg, Kfm. Düsseldorf	Geyser, m. Fr. M.-Gladbach	Müller, m. Fr. Darmstadt	Tannhäuser.	Pension Carela.	
Bimstein, Kfm. Köln	Muth, m. Fr. Duisburg	Knapp. Dauborn	Stahl, Kfm. Kiel	Heintzemann, m. Fam. u. Bed. Stettin	Stettin
Hohenwalt, Kfm. Amsterdam	Winstermann, Kfm. m. Fr. Duisburg	Zur guten Quelle.	Jakobsohn, Dr. Bützow	Pension Continentale.	
Dietenmühle.	Becker, m. Fr. Duisburg	Stephan, Fbkb. Riegel	Mittelbach, Kfm. Frankfurt	de Serra, 3 Fr. England	England
Landau, Kfm. Warschau	Lichtwitz, Kfm. Duisburg	Rhein-Hotel.	Eberle, Fr. Frankfurt	Villa Germania.	
Rüger, San.-R. Dr. Breslau	Vier Jahreszeiten.	Abele, m. Fr. Durlach	Taunus-Hotel.	Pelizaesus, m. Fr. Suderode	Suderode
Englischer Hof.	Warrs. London	Abele, Ingen. Durlach	Berthout, m. Fr. Amsterdam	Pension Margaretha.	
Stern, m. Fr. Warschau	Simmonds, Fr. London	Garbe, Fr. m. T. Berlin	Hartwig, Inspect. Weimar	Lemcke, m. Fr. Amerika	Amerika
Kindermann, Fr. Hamburg	Grenfell. London	Chotzer, Kfm. Bingen	Jordan, Fbkb. Magdeburg	Villa Nizza.	
Lazarus, Fr. Hamburg	Smedmary. Wisby-Stockholm	Fink, m. Fr. Braunschweig	Schlesing, Fr. Berlin	v. Ramm, Fr. Strassburg	Strassburg
Relton, m. Fr. London	Drinan, Fr. England	Lesler, m. Tocht. Cork	Beermann, Fr. Prenzlau	Abraham, Fr. Berlin	Berlin
Göring, Fr. Bassestein	Pamvols, m. Fam. Brüssel	Southwell, Fr. London	Friedrich. Arnheim	Villa Speranza.	
Shandler, m. Fm. New-York	Goldene Kette.	Cardell, Fr. Cardiff	Uhlemann. Pforten	Wein, Kfm. Lemberg	Lemberg
Eisenbahn-Hotel.	Lielewiger, Kfm. Spandan	Barry, Fr. Cardiff	Isaac, Kfm. m. Fr. Köln	Wein, Student. Wien	Wien
Siepmann, Kfm. m. Fr. Barmen	Glockner. Biebelshaim	Mullio, Fr. Cardiff	Kraus, 2 Hrn. Groningen	Hotel Pension Quisisana.	
Brahms, Kfm. m. T. Barmen	Hotel Minerva.	Watts, Fr. Cardiff	Frank, Kfm. Berlin	Philipps, m. Fr. London	London
Feigenbaum, Kfm. Frankfurt	Auerbach, m. Fm. Salt Lake	Müller, m. Fr. Köln	Langenbruch, m. Fr. Elberfeld	Philipps. London	London
Flick. Tuttingen	Meyer, Rent. Berlin	Römerbad.	Hirsch, Dr. m. Fr. Charlottenburg	Solomon, Fr. London	London
Sly, Kfm. m. T. London	Heynen, Kfm. Dresden	Gans, Grubenbes. Frankfurt	Kaehne, Dr. Berlin	Villa Wera.	
Benard, Fabrikbes. London		Lindenfeld, Fr. Warschau	Rube, Reg.-Rath. Liegnitz	Bruner, m. Fr. Warschau	Warschau
Kemmler. London		Rotwand. Warschau	Hotel Victoria.		
Dittel, Kfm. m. Fr. Wien		Polakiewicz, Kfm. Warschau	Esch, m. Fr. Hamburg		
Braud, m. Schw. Elberfeld					

Sensal Meyer Sulzberger, Schwalbacherstr. 10,

Verkaufsvermittlung von Grundstücken, Villen, Geschäfts- und Wohnhäusern. Vermietung von Wohn- und Geschäftsräumen. Versorgung von Hypothekengeldern. — Coulaute Ausführungen. 17149

Immobilien zu verkaufen.

Für 98,000 M. (feststehender Preis) hochrentables gediegen gebautes feines Haus in bester Lage der Stadt Umstände halber zu verkaufen. Selbstkäufer wollen sich unter Chiffre **T. P. 590** im Tagbl.-Verlag anzeigen. 14439

Neues Haus mit Thorfahrt, Stallung für 6 Pferde, großer Hen- u. Strohspeicher, Glasdach etc. zu verkaufen. Näh. Zimmermannstr. 3, B. bei **Hartmann**. 14952

Kleines Häuschen in der Victoriastraße, enth. 6 Zimmer, 1 Badz., 3 Kamm., große Küche mit Speisek. u. Aufz., Waschk. u. Klein. Gärtchen um das Haus, sehr preiswürdig bei günst. Beding. zu verkaufen od. geg. Stadthaus zu tauschen. 17626

Villa Mainzerstraße 32 zu verl. Näh. Schwalbacherstr. 41, 1. 17869

Villa in der Victoriastraße, dreistödig, mit je 5 Zimmern, Badz., Speisek. etc., hochlegant eingerichtet, preiswerth zu verkaufen. Näh. Augustastr. 11, 2. 15639

• Gut gebautes, noch neues Haus, nahe d. Webergasse, für 50,000 M.
• zu verkaufen, rentiert eine Wohnung frei. Näh. kostenfrei durch **G. Walch**, Kranzplatz 4. 17861

Ein schön und solid gebautes **Gehaus**, Neubau mit Laden, zwei Wohnungen à 4 Z. im Stod, Balkons u. allem Zubehör billig zu verkaufen. Als Capitalanlage oder zu Geschäftszwecken sehr geeignet, da die Lage vorzüglich und stets an Werth gewinnt. **W.** neuer Stadtheil. Preis-Offerten unter **C. O. 299** an den Tagbl.-Verlag. 18037

Gelegenheitskauf.

Wegzugs halber ist eine herrschaftl. neue Villa in der Sonnenbergerstraße, enthaltend 12 Räume, gr. Balkon, Garten, für 60,000 M. zu verkaufen, ev. zu vermieten. Näh. **A. B. 13** postlagernd. 17948

Diebrikerstraße 31 Villa mit 12 Zimmern nebst Zubehör, elegant ausgestattet, mit prachtvoller Fernsicht auf den Rhein, das Niederwalddenkmal, die Pfalz und den Taunus, zu verkaufen oder zu vermieten. 15429
J. Hohlwein, Helenestraße 23.

Kleine Villa im Nerothal, am Walde gelegen, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11103

1500 M. netto Ueberchuß!

verbleibt dem Käufer m. im süd. Stadth. bel. fein. Grundst. Mieten noch 3 Jahre fest. Anz. mind. 25,000 M. Verkauf wegen Wegzug. Anfr. sub **M. O. 298** Tagbl.-Verl. erb.

Pension mit Inventar und Haus, nächst dem Kochbrunnen, für 45,000 M. mit 4000 M. Anzahlung zu verkaufen. 17803
P. G. Rück, Dogheimerstraße 30 a, 1.

Zu verl. per sofort, wegen vorgerücktem Alter des Besitzers, frequenter Gasthof **2. Ranges**, vis-à-vis dem Nationaldenkmal, in Bingen a. Rh., 20 möblierte Zimmer u. gr. Saal, Veranda etc., für 85,000 M. bei 1/2 Anzahlung durch 17550
J. Chr. Glücklich, Wiesbaden.

Villa San Remo, Sehlstraße 1, hochlegant, der Neuzeit entsprechend und für eine oder auch für zwei Familien praktisch eingerichtet, preiswerth zu verkaufen. Näh. Philippsbergstraße 8, Parterre. 12044

Die Villa **Rosenstrasse 4** ist wegen Sterbefalles zu verkaufen. Besichtigung nur mit dem Unterzeichneten. 16924
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Villa Lanzstraße 8 (Nerothal), ruhige geschützte Lage, schöner großer Garten, nahe dem Walde und Dampfbanndahlfeste, ist preisw. zu verl. oder zu verm. Näh. **Adolphsallee 51, Part.** 18786

Villen und Landhäuser in der Sonnenberger-, Appel-, Pant-, Garten-, Bierbacher-, Blumen-, Humboldt-, Frankfurter-, Mainzer-, Diebriker-, Kapellenstraße, Nerothal und Grubweg je nach Lage, Größe und Ausstattung zum Preise von M. 20,000 bis M. 400,000 zu verkaufen. Villen und Etagen mit und ohne Möbel zu vermieten. **Reelle Bedienung, Vermittelung für Käufer kostenfrei** durch das Immobilien-Geschäft von **Carl Specht**, Wilhelmstraße 40. 17852

Mein neuerbautes Haus in bester verkehrreicher Stadtlage, mit Hofraum, Thorfahrt, Stallung, vorz. Kellern, beabsichtige ich anderweiter Unternehmungen halber für M. 92,000 bei M. 10,000 Anzahlung zu verkaufen. Mietbetrag über M. 5000. Selbstreflectanten wollen sich unter Chiffre **W. L. 241** im Tagbl.-Verlag melden. 17841

Ein **Reutenhaus** in guter feiner Lage (ohne Hinterhaus), vorzüglich rentierend, Miethen noch mehrere Jahre laufend, Wegzugs halber preiswürdig zu verkaufen. Vortheilhafte Capitalanlage. Gest. Offerten unter **M. H. 166** an den Tagbl.-Verlag. 17891

Die **Dr. Mezger'sche Villa** ist zu verkaufen durch den Bevollmächtigten **J. Meier**, 9050 Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 18.

Das Haus Louisenstraße 8, mit einem Flächeninhalt von 39 1/2 Ruthen, ist zu verkaufen. Näheres bei **Gebr. Esch**, Balmühle. 16990

In der Nähe der **Parkstrasse** ist ein hübsches **Landhaus**, 10 Zimmer u. Zubehör, sowie Stallung etc., schöner Garten, zum Herbst zu verm. od. zu verk. Kaufpr. **40,000 M.** Näh. kostenfrei durch 16327
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Haus in guter Lage, worin schon längere Jahre **Specerei-Geschäft** geführt, auch für **Victualien**, ausgezeichnet, mit leicht vermietbaren Wohnungen, **schöner Flügelbau**, **Sof** und **schöner Sinterraum** besser auszunutzen, auch für Geschäftszwecke passend, ist **Abtheilung halber** zu verkaufen. Preis 48,000 M. Anzahlung von 6000 M. an. Näh. **Jos. Imand**, Al. Burgstraße 3. 12968

Ein **vorzügliches Hotel** an der Bahn ist mit M. 20,000 Anzahlung zu verkaufen durch 17853
Carl Specht, Immobilien-Agentur, Wilhelmstraße 40.

Bauplatz Mainzerstraße 28 mit Baugenehmigung, Straße, Canal, Gas- u. Wasserleitung fertig, zu vl. R. Schwalbacherstr. 41, 1. 17871

Bauplatz in allerbesten Lage, spec. f. feines hochrentables Etagenhaus geeignet, sehr preisw. zu verl. Bedingungen günstig; auch kann event. ein Haus in Tausch gen. werden. 18071
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Bauplatz Mainzerstraße 32 b mit Baugenehmigung (5 Zimmer im Stod) zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1. 17868

Baustellen an der Reichstraße unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. **Adelheidsstraße 56, P.** 12807

Villen-Bauplatz, feinste Lage, incl. Straßen- und Canalofen, zu verkaufen. Offerten unter **M. H. 170** an den Tagbl.-Verlag. 14841

Ablandstraße, von der Humboldtstraße rechts abgeweiht, sind Baustellen für Villen in beliebiger Front unter günstigen Bedingungen, frei von Straßenofen, zu verkaufen. Näh. **Adelheidsstr. 56, P.** 12809

Bauplatz Augustastr. 5, incl. Straßen-Canal- und Trottoir-Ofen, unter sehr günstigen Beding. zu verkaufen. Näh. Mainzerstraße 54 a. 17170

Immobilien zu kaufen gesucht.

Ein **Haus** mit gutgehendem **Specerei-Geschäft** zum Preise von 40—50,000 M. zu kaufen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 17819

Geldverkehr

Hypotheken-Bauanlehen

gehört auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beleihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das

Hypothekengesch. v. Herm. Friedrich, Marktstr. 12, Entresol.

Ereidigung vom Tage der Antragstellung an schon in 3-4 Tagen. 11751

Frankfurter Hypothekenbank.

Darlehensanträge vermitteln 15889

C. Spitz, Bärenstrasse 7, 1.

J. Meier, Taunusstrasse 18.

Capitalisten.

Welche Gelder in guten ersten oder zweiten Hypotheken auf Grundbesitz hiesiger Stadt und Umgegend anlegen wollen, kann ich stets mit guten Vorlagen und Zinsofferten kostenlos dienen. 17551

August Koch, Hypotheken-Geschäft, Friedrichstrasse 31.

Hypotheken-Capitalien

für erste o. weitere Eintragungen; Bauhypotheken u. werden prompt und billigt befragt; 50 % der Tage à 4 %; 60 % à 4 1/2 % durch das Bank-, Commissions- u. Hypotheken-Geschäft von O. Engel, Friedrichstrasse 26. 17527

Capitalien zu verleihen.

10,000—60,000 M. auf 1. Hypoth. auszuliehen. 17745

Imand. Hypotheken-Agentur, M. Burgstrasse 8.

10,000—12,000 M. auf 2. Hypoth. auszuliehen. 17747

Imand. M. Burgstrasse 8.

15,000 M. auf gute 2. Hypoth. auszuliehen. N. i. Tagbl.-Verl. 17032

zum 1. October sind 15,000—17,000 M. auf sichere Hypoth. auszuliehen. Offerten von Selbstnehmern unter C. D. 619 an den Tagbl.-Verlag. 17967

800—1000 M. sind g. Accept u. Bürgsch. zu verleihen. Off. unter B. 102 postlagernd erbeten.

12,000 M. unter günstigen Bedingungen

gekauft. Gest. Offerten unter Chiffre P. N. 279

an den Tagbl.-Verlag. 18002

54—56,000 M. sind zur 1. St. à 4 1/4 am 1. October zu verleihen. Offerten unter C. N. 267 an den Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu leihen gesucht.

10,000 M. bis 55,000 M. als 1. Hypoth. auf la Object ver 1. October cr. ohne Vermittlung gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Zinsfußes unter S. C. 611 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 17024

10,000 bis 16,000 M. als 2. Hypoth. auf la Object p. 1. October cr. ohne Vermittlung gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Zinsfußes unter B. C. 610 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 17016

3—10,000 M. werden gegen doppelte Sicherheit zu 5 % auf gleich gesucht. Vermittler verboten. Offerten unter B. D. 618 an den Tagbl.-Verlag. 17939

Auf prima Nachhypoth. werden per sofort oder später 15,000 M. ohne Vermittlung zu leihen gesucht. Offerten unter Z. A. 572 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 12129

20—25,000 M. à 4 1/2—5 % suche als 2. Hypoth. auf mein hies. in vorz. Lage befindl. Grundst. Off. unter L. O. 297 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Für Capitalisten!

Gesucht M. 17—50,000, 2. Hypoth. nach 50 % 1., à 5 %—5 1/2 %, 16,000, 1. Hypoth., à 4 1/2 % (50 % d. Feuerzage), 10,000, 1. Hypoth., à 4 1/2 %, 68 % d. Tage, 6000, 2. Hypoth., à 5 %.

Auskunft und Placirung kostenfrei. 17528

Otto Engel, Friedrichstrasse 26.

12—14,000 M. zu leihen gesucht gegen doppelte Sicherheit. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11962

20—25,000 M. gegen sehr gute 2. Hypoth. von solidem Manne und pünktlichem Zinszahler gesucht. Gest. Offerten unter M. N. 252 an den Tagbl.-Verlag. 17906

15,000 M. auf 2. Hypoth. prima Object, zu leihen gesucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 17033

Miethgesuche

Gesucht für Ende Sept. in der Nähe des Kurbaus. gute Wohnung von 4—5 Zimmern und Zubehör, Balcon oder Gartenbenutz. Nur Off. mit Preisang. unter H. P. 316 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht eine angenehme Wohnung von 4 hübschen geräum. Zimmern nebst Manfarge, Küche und Keller mit Gartenbenutzung in guter Lage. Offerten mit Preisangabe unter S. O. 303 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Wiesbaden, Sonnenberg und Umgegend.

Eine Dame mit einem Kind von 1 Jahr sucht eine Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, sowie Garten, in ruhiger Lage per Mitte October zu mieten. Preis bis 800 Mk. 18184

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Eine gesunde Part.-Wohnung von 2—3 Zimmern und Thorfahrt, nahe der Marktstr., gesucht. Näh. b. Mayer, Marktstrasse 12, p. B. Wohnung gesucht gegen Verrichtung von Kochen, Haus- und Gartenarbeit. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18168

Eine Familie sucht 2-3 möblierte Zim.

Privathotel oder Pension. Offerten mit näheren Angaben des Preises und Referenzen unter S. W. postlagernd Hauptpost erbeten.

Ein Kaufmann sucht per 15. September ein gut möbliertes Zimmer incl. Frühstück auf 2—4 Wochen zu mieten. Gest. Offerten unter P. P. 314 an den Tagbl.-Verlag.

Für einen reinl. Burischen wird in der Nähe der Moritzstrasse Schlafstelle gesucht. Näh. Moritzstrasse 16, Eckladen. 18111

Fremden-Pension

Schüler oder Schülerinnen finden in einer Beamtenfamilie sorgsame Pflege u. liebevolle Behandlung. Näh. Bleichstrasse 2, 3 Tr. r.

Berliner Hof, Taunusstrasse 1, 3. St.

Aussicht auf Wilhelmstrasse, schön möbl. Südzimmer mit Pension von 3 M. an. Speisezimmer, Salon. Sehr vortheilhaft, zwei Personen.

Zwei Herren besseren Standes erhalten schöne Wohnung und gute Pension. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18123

In einer gel. hübschen Villa bei gebildetem kinderlosen Ehepaar w. f. d. Winter eine oder zwei Damen in Pension aufgenommen. Gest. Offerten bitte Postamt Schützenhofstrasse unter A. W. M. g. r.

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Geschäftslokale etc.

Wegen der in meinen Häusern

Bärenstrasse 3, 4, 5 u. 6

zu vermietenden Läden und Wohnungen

ertheile ich Auskunft in meiner Wohnung Nerobergstrasse 14, 1, von 9 bis 10 Uhr Vorm. und von 1—4 Uhr Nachm., ebenso auf meinem Bureau Bärenstrasse 6, 1, von 11—12 Uhr Vorm. 18065

Otto Freytag.

Zahnstrasse 2 ein kleiner Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näh. Langgasse 5. 18063

Schwalbacherstr. 20 helle Werkstätte nebst Hof- u. Lagerraum zu verm.

Großes photographisches Atelier in Stuttgart

(früher Manfängel) in bester Lage der Stadt, mit allen Neben gelassen, event. auch mit Wohnung billig zu vermieten. Näh. Stuttgart, Schellingstrasse 16. 12

Al. Schwalbacherstraße 3 ein Speicher zu vm. Näh. im Dachl. 18173

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adolphsallee 33 ist die Vel-Etage, herrschaftl. Wohnung, 8 Zimmer, gr. Balkon, Badezimmer und Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. daselbst Part. 18152

Rheinstraße 78 Vel-Etage auf 1. April 1894 oder auch früher zu vermieten, enthaltend einen großen Salon mit großem Salon, 7 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller. Näh. daselbst. 18084

Wohnungen von 5 Zimmern.

48. Dranienstraße 48

ist das zweite und dritte Obergesch., bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Cloier, hinter Glasabsluß, 2 Mansarden und 2 Kellern, ausgestattet mit allen Comfort der Neuzeit, per 1. October sehr preiswürdig zu vermieten. Anzusehen zu jeder Zeit. Näheres daselbst Vel-Etage. **Jac. Krupp.** 18143

Villa **Walmühlstraße 30 b**, Hoch-Parterre, 5 Zimmer, fein eingerichtet, reichliches Zubehör, zu vermieten. Näh. Walmühlstraße 32. 18087

Sofort oder per 1. October zu verm. elegante Parterrewohnung, 5 Zimmer nebst reichl. Zubehör und Fremdenz., Neubauerstraße 12. Näh. im Hause daselbst oder bei der Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich.** 18120

Wohnungen von 4 Zimmern.

Rheinstraße 77 ist die 2. Etage, Sonnenseite, 4 Zimmer nebst Zubehör, Waschküche, Mitbenutzung des Bleichplatzes, sofort zu vermieten. Näh. im Hause. 18113

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adlerstraße 8 ist ein Dachlogis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. October zu vermieten. 18129

Zu vermieten

auf sofort oder per 1. October 1. Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör. Näh. Saalgasse 10.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Kapellenstraße 10, 2. Etage, 2-3 schöne Zim., ev. m. Küche, zu verm. Hths. Part., 2 Zimmer, Küche u. zu vermieten. 18153

Moritzstraße 23, zu vermieten. 18153

Im Kurviertel.

A tout prix auf gleich
2 große Z.

(je zweifenstige m. bequemen Doppelfenst. und gleichzeitig zuzumachenden Jalousien), sch. Zim. m. Flügelthüren, Parterre, Südost, Comfort, Küche, Badeeinricht., Keller, Garten, kein Hinterhaus, Cloier im Absluß, **Preis 600, in herrschaftlichem Hause.** Näh. im Tagbl.-Verlag.

18189

Dranienstraße 38 Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, Dinterh., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Hinterhaus Part. 18081
Platterstraße 3 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, gleich oder später zu vermieten. 18159
Schwalbacherstraße 29, Stb., 2 Z., K. u. Zubeh. z. vm. N. Wdh. 1 St. Schwalbacherstraße 43 freundl. Wohn., 2 Z. u. K. n. Kell., a. 1. Oct. 18161

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 52 ist eine kleine Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. r. 18194
Emserstraße 25 ein Zimmer und Küche, auch Schlafst. zu vm. 18127
Hochstraße 23 1 Mansardw., 1 Zimmer mit Küche, a. 1. Oct. z. vm. 18094
Weilstraße 42 eine Mansarde mit Keller. Näh. Part. 18161

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Dohheimerstraße 6 fl. Dachwohnung an e. ruh. Person zu vm. 18162
Selenenstraße 17 Dachlogis an ruhige Leute zu vermieten. 18086
Steingasse 12 ein kleines Logis zu vermieten. 18142
Freiwohnung gegen Haus- u. Gartenarbeit an kinderlose Leute zu geben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18099

Möblierte Wohnungen.

Nicolasstraße 21, Vel-Et., sind vier schöne Zimmer oder getheilt, mit oder ohne Pension sofort zu verm. Näher im Hause.

Part-Villa

Sonnenbergerstraße 6,

in erster Lage, neben dem Kurhaus, Sonnenseite. Herrschaftlich möbliert Wohnungen mit Küche und Zubehör. Stallung. 18137
Kleinere Villa (möbliert), beste Aurlage, Garten, reichliches Zubehör, per October auf 6 Monate oder länger wegen Abreise billig zu verm. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 18088

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstraße 40, Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 18164
Bleichstraße 9 schön möbl. Parterre-Zimmer billig zu vermieten. 18145
Bleichstraße 37, Hth. 1 St. r., erh. ein j. Mann sch. Zimmer. 18145
Dohheimerstraße 11, 2. St., möbl. Zimmer auf gleich zu vm. 18154
Geisbergstraße 20, 1. Et., ist ein fl. aber gut möbl. Zimmer im Preise von 16 Mk. pro Monat abzugeben. 18138
Selenenstr. 6, Wdh. 2. l. anst. Mann möbl. Zimmer, auch mit Kof. erh. Hellmundstraße 45, Mittelh. Part. r., einfaches Zimmer mit 2 Betten zu vermieten.
Hellmundstraße 25, 2 St., einfach möbl. Zimmerchen zu verm.
Hermannstraße 4 ein möbl. Zimmer auf 1. Oct. zu vermieten. 18174
Lousenplatz 3, Vel-Etage, sind 2-3 schöne große möbl. Zimmer an einen ruhigen Mieter zu vermieten. 18104
Lousenstraße 17 freundl. möbliertes Parterrezimmer auf gleich oder später zu vermieten. 18136

Pierstraße 36 schön möbl. Zimmer mit einem oder zwei Betten zu vermieten.

Nicolasstraße 10, 2. Et., ein großes eleg. möbl. Zimmer mit einem oder zwei Betten, oder Salon und Schlafzimmer mit einem oder zwei Betten in ruhigem feinem Hause zu vermieten.

Römerberg 6, 2. ein fl. möbl. Zimmer billig zu vermieten. 18150

Saalgasse 3 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 18014

Schwalbacherstraße 34, 2 St., gut möbl. Zimmer mit einem und zwei Betten für anst. Mieter. 18014

Schwalbacherstraße 63, 2 r., ein einf. möbliertes Zimmer sofort z. vm.

Al. Schwalbacherstraße 14, B., einf. möbl. Z. a. e. ob. zw. 2. z. vm.

Al. Schwalbacherstraße 14, 1 St. r., ein gr. Z. zu verm. p. 1. Oct. ein einfach möbl. Z. auf gleich.

Weilstrasse 18 möbl. Zimmer mit u. ohne Pension.

Weilstraße 22, 1 r., gr. möbl. Z. an anst. Herrn o. Dame. 18149

Zwei bis drei fein möbl. Zimmer preisw. zu vermieten. Näh. Taunusstraße 47, 2. 18146

Zu vermieten

ein freundlich möbliertes Zimmer an einen einzelnen Herrn. Näh. Saalgasse 10.

Feldstraße 22, Hth. B. L., erh. Arbeiter Kost und Logis, 8 W. wöchentl.

Hellmundstraße 32, 3, erhält ein junger Mann billige Schlafstelle.

Niedersberg 20, Dachl., erhält ein anständiges Mädchen Schlafstelle.

Neugasse 12, Hth. Stb., ist eine schöne Schlafstelle zu vermieten.

Reinliche Arbeiter erhalten Schlafstelle Dohheimerstraße 14, Stb. 1 St. an einen soliden jungen Mann. Näh. Saalgasse 10.

Kost u. Logis Reinl. Mädchen erh. bill. Schlafstelle. Fr. Schmitt, Al. Schwalbacherstr. 9.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adlerstraße 26 ist ein gr. Parterre-Zimmer im Seitenbau auf 1. Oct. zu vermieten. 18196

Sermannstraße 21 ein gr. L. Zimmer an einzelne Leute auf October zu vermieten. Näh. Part. 18105
Goethestraße 36 1. Parterrezimmer u. 1. Manjarden zu vermieten. 18106
Endwigstraße 4 sind 2 Zimmer auf 1. October zu vermieten. 18107
Steingasse 10, Bhs. 1 St., großes leeres Zimmer mit Keller zu vermieten. Pr. 10 M. 18108
Beltrichstraße 10 1. Parterrezimmer mit sep. Eingang z. vm. 18109
Abelhaidestraße 40, P., leere Mans. z. Möbelleinstellen b. z. vm. 18110
Bleichstraße 8 zwei Manjarden an ruhige Leute auch einzeln zu vermieten. 18111
Dogheimerstraße 17 zwei kleine Dachstuden zu vermieten. 18112
Sermannstraße 4 eine Manjarde auf 1. October zu verm. 18113
Krugasse 12 eine geräumige Manjarde mit Wasserleitung a. 1. October zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 18114
Lehrstraße 33 1. Manjarde z. 1. October zu verm. Näh. Part. 18115
Blatterstraße 4, Frontsp., ein schönes Zimmer zu verm. 18116
Edenstraße 8 Manjarden an eine einzelne Person zu vermieten. 18117
Webergasse 42 eine Mans. an eine einzelne Person sof. zu verm. 18118
Welfstraße 14, 2. St., eine geräumige Manjarde zu vermieten. 18119

Arbeitsmarkt

(Der Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vortage eines jeden Ausgabens im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstangebote, welche in der nächsterfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr ab Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 1/2 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Deutsche Gouvernante für 2 oder 3 Wochen gesucht zu einer engl. Dame. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18144

Gesucht

zu zwei Kindern eine **Bonne**, welche die Kinderpflege gut versteht und nähen kann, am liebsten **Französin**. Näh. unter **B. P. 310** im Tagbl.-Verlag. 18147

Verkäuferin gesucht.

welche bereits in feinerem **Manufaktur- oder Seidenwaaren-Geschäft** conditionirt hat. Offerten sub **S. F. 127** an den Tagbl.-Verlag. 17162

Lehrmädchen mit guter Schulbildung gesucht Wilhelmstraße 36, Blumenladen. 18007
 Eine durchaus tüchtige **Tailleurarbeiterin** für dauernd gesucht Herrngartenstraße 7. 17648

Lehrmädchen zum Kleidermachen gef. bei Frau Rendant Meyer, Friedrichstraße 47.
Mädchen f. d. Kleidermachen u. Zuschn. arbl. erl. Zahnstr. 9, 5th. P.
 Ein junges **Mädchen** kann d. Kleidermachen in einem guten Geschäft erlernen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18017
 Bessere j. **Mädchen** können das Kleidermachen gründlich erlernen Gr. Burgstraße 10. 17463

Kleidermachen erlernen gründlich wohl-erzogene junge Mädchen
Moritzstraße 18, 2.
Mädchen können das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen (auch unentgeltlich) Langgasse 3, 2.
Mädchen f. das Kleidermachen u. Zuschn. arbl. erl. Zahnstr. 9, 5. P.
 Perfekte **Bügelin** w. auf dauernd gesucht Nerostraße 23.
 Ein tücht. **Waschmädchen** (2-3 Tage) gesucht Kellerstraße 22, 2. St.
 Ein tüchtiges **Waschmädchen** sofort gesucht Casselstraße 9.

Drückerinnen, Lackirerinnen und Polirerinnen gesucht. 18074
 Wiesbadener Staniof- u. Metallapfel-Fabrik **A. Flach**, Karstr. 3.
 Ein junges **Mädchen** findet Gelegenheit unter günstigen Bedingungen die ff. Blumenbinderei gründlich zu erlernen Blumenhalle Rheinstraße 27.
 Ein **Monatsmädchen** gesucht J. Linkenbach, Nerostr. 33, 1. St.

Monatsmädchen gesucht Bierstädterstraße 26.
 Ein durchaus anständiges **Monatsmädchen** den ganzen Tag über gesucht Kirchgasse 17, 1 Tr.
 Ein **Monatsmädchen** oder Frau gesucht Kirchgasse 9, 3 St.
 Unabh. **Monatsmädchen** gesucht Taunusstraße 25, 3 f.
 Monatsfrau per sofort gesucht Langgasse 15a. **W. Hoppe.**
Monatsmädchen für die Morgenstunden gesucht Karlstraße 28, 2 St.
 Ein ordl. sauberes **Monatsmädchen** wird gef. Bertramstr. 3, Part. r.
 Gesucht ein **Monatsmädchen** tagsüber. Näh. Häfnergasse 5, 1 Tr.
Monatsfrau gesucht Schwalbgerstraße 29, Part.
Monatsmädchen gesucht Abelhaidestraße 41, Part. 1.

Ein **Monatsmädchen** für Vormittags gesucht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 18190
 Jemand gesucht für Monatsstelle. Näh. Albrechtstraße 43, Part. 18178
 Dogheimerstraße 23 wird für Mittags eine **Monatsfrau** gesucht.

Ordentliches Laufmädchen, welches auch etwas Hausarbeit zu verrichten hat, bei gutem Lohn gesucht Wilhelmstraße 36, Blumenladen. 18006

Laufmädchen u. Lehrmädchen

für Pus sucht

18166

Christ. Jstel,

Webergasse 16.

Ein **Laufmädchen** gesucht Kl. Burgstraße 5, im Gulladen.
 Gesucht ein junges **Mädchen**, welches zu Hause schlafen kann, für leichte Arbeiten den ganzen Tag Grabenstraße 9, 2 St. 18013

Ein **Mädchen** den Tag über gesucht Beltrichstraße 18, 1 St. 18186
 Für Küchen- und Hausarbeit wird ein **Mädchen** oder eine Frau zur Aushilfe vom 15. Sept. bis 1. Oct. gesucht Humboldtstraße 8.

Köchin gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 17913

Eine Köchin, welche gleichzeitig den Haushalt selbstständig zu führen hat, bei gutem Lohn gesucht Philippsbergstraße 41, 1 l. 18188

Gesucht sofort zwei jüngere **Restaurationsköchinnen**, zwei **Serviermädchen**, und ein **Stundenmädchen**. **Dörner's Bureau**, Nühlgasse 7.
 perfect, mit den besten Zeugnissen, sucht Stelle, auch zur Aushilfe. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18188

Köchin, für 1. October herrschaftliche **Köchin** und tüchtiges **Hausmädchen** gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu melden Vorm. von 9-11 1/2 Uhr und Nachm. von 4-5 1/2 Uhr Hainermweg 7. 17711

Mehrere f. b. Köchinnen, **Restaurantköchin** u. **Mainz, b. 2.,** angeh. **Alteinnmädchen**, w. kochen f., sowie f. u. **Schwalbach u. Etville f. Ritter's Bureau, Inh. Lbb. Webergasse 15.**

Ein tüchtige erfahrene unabhängige **Frau oder Kindererzieherin** wird zu Kindern gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden Helenenstraße 3, 1. St. 17863

Junges **Dienstmädchen** gesucht Webergasse 3, Conditorei. 16535
Dienstmädchen sofort gesucht Beltrichstraße 10, Part. 17748
 Ein tüchtiges **Mädchen**, welches selbstständig kochen kann, gesucht. 17652

Bouteiller & Koch, Langgasse 13. 17711
 Ein **Mädchen**, das kochen kann, gesucht. **Minor**, Bahnhofstraße 18.

Braves gewandtes **Hausmädchen** mit guten Zeugnissen gesucht **Mainzerstraße 14.**

Tüchtiges **Mädchen** für Küche und Hausarbeit gef. **Nerothal 6.** 17894
 Gesucht für kleinen Haushalt ein **Dienstmädchen**, das auch nähen kann. Meldungen mit Zeugnissen sofort Viebricherstraße 21.

Ein braves **Dienstmädchen** f. Hausarbeit gef. **Saalgasse 4/6, 1.** 17957
 Ein j. einf. **Dienstmädchen** gesucht. Näh. Ludwigshafenhof. 17966
 Ein braves fleißiges **Dienstmädchen** gesucht **Mauer-gasse 21, 1.** 18079

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit mit übernimmt, wird für den 1. October nach auswärts gesucht. Näh. **Weisberg 32.**

Einfaches gebildetes gefuchtes cv. Fräulein, auch Witwe, die Hausarbeit übernimmt, in einfacher Küche und im Nähen erfahren ist, wird zu einer älteren Dame auf dauernd baldigst gesucht. Offerten mit Empfehlungen und Gehaltsansprüchen unter **D. O. 290** an den Tagbl.-Verlag. 18034

Ein fröhliches williges **Mädchen**, das auch kochen kann, wird auf gleich gesucht **Schwalbacherstraße 2.** Näh. im Gelladen. 18082
 Reinliches fleißiges **Mädchen**, mit guten Zeugnissen versehen, findet sof. oder auf 15. d. M. Stelle **Nerostraße 23, 1.**

Ein fröhliches ordentliches **Dienstmädchen** gesucht **Schwalbacherstraße 24, 1.** 18048
 Ein **Mädchen**, welches kochen f., gef. **Kirchgasse 15**, im Messgerl. 18027
 Ein tüchtiges erfahrenes **Dienstmädchen**, sowie ein **Laufmädchen** gesucht **Webergasse 48, 1.** 18018

Ein reinl. fräst. Mädchen, wird zum 15. September für Haus- und Küchenarbeit in ein hiesiges Herrschaftshaus gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18080

Ein junges **Mädchen** mit g. Zeugn. gesucht **Herrngartenstraße 17**, Part. 18034

Gesucht z. 15. ein älteres zuverl. **Hausmädchen**, ev., das jede Hausarbeit versteht. Nur Solche mit guten Zeugnissen können sich melden Vormittags und gegen Abend **Bachmayerstraße 10.**

Ein properes williges **Mädchen**, am liebsten vom Lande, zum 15. Sept. gesucht **Moritzstraße 1, 2 Tr.** 17995
 Ein tüchtiges **Mädchen** für Haus- und Küchenarbeit gesucht. Näh. **Fraulbrunnstraße 13**, im Laden. 17592

Gesucht ein braves reinliches fleißiges **Mädchen**, das kochen und Hauswesen besorgen kann. Eintritt 15. d. M. **Nicolasstraße 28, 2, hier.** 18122

Ein **Dienstmädchen** gesucht **Helenenstraße 14**, Mittelh. 1 St.
 Ein ordentliches **Mädchen** gesucht **Mauer-gasse 16.**

Gesucht ein **Mädchen** zu zwei Damen. Näh. **Mauer-gasse 9, 2 St.**
 Ein braves anst. **Mädchen** gesucht. **H. Zahn**, Kirchgasse 28. 18112

Gesucht eine Anzahl fein bürgerl. **Köchinnen**, zwei angehende **Jungfern**, welche schneiden können, **Zimmermädchen** in Pension, **Köchin** in Pension und **Küchenmädchen**.

Bureau Germania, Häfnergasse 5.

Ein sauberes Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht Langgasse 5.
Ein braves kräftiges Mädchen gesucht Michaelsberg 9, 1. St. l. 18090
 Gesucht ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, zum 15. September Webergasse 15, 3. 18095

Ein braves Mädchen für Küche und Hausarbeit wird gesucht Herrngartenstraße 6, 3.
Ein einfaches Mädchen für jede Hausarbeit gesucht Kirchgasse 2b, Laden.

Junges Dienstmädchen vom Lande gesucht bei A. Mark. Delaspeestraße 3, 3 St. 18097

Alleinmädchen, Küche erfahren, gesucht. Nur wohl Empfohlene mögen sich melden Nachmittags von 4 Uhr ab bei Frau Dr. Muchall, Dieblich, Adolphstraße 12. 18097

Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, das gut bürgerlich kochen kann, sofort gesucht Köhlerstraße 3. 18098

Ein anständiges tüchtiges Mädchen gesucht Marktstraße 12, Stb. 1 St. Zum 15. Sept. ein einfaches arbeitsames Dienstmädchen gesucht Mainzerstraße 42.

Tücht. Dienstmädchen für jede Arbeit gesucht Friedrichstraße 47, 3.

Ein tüchtiges braves älteres Mädchen zur Stütze der Hausfrau und zu Kindern sofort gesucht; gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Schwalbacherstraße 28, Stb. 1. St. r. das in besserem Hause gedient hat, zum 20. September od. später gesucht

Alleinmädchen, zum 20. September od. später gesucht Moritzstraße 27, 3.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche und Hausarbeit zum 1. October gesucht Adelsbaderstraße 33, 1 Tr.

Hotel-Zimmermädchen 3. 18. Sept. gesucht; sodann ein Haus- u. Kindermaid. (18 Mr. Lohn), eine fein bürgerl. Köchin (20-25 Mr.), eine fein bürgerl. Köchin 3. 1. Oct. nach ausw. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein reinl. Mädchen für Küchens- u. Hausarbeit Morgens 9½ Uhr an Leberberg 6.

Ein braves tüchtiges Mädchen zum 15. September gesucht Wilmshausstraße 30a.

Ein Küchenmädchen, sowie ein jüngeres Hausmädchen, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben, werden gesucht. Näh. Louisenstraße 39.

Ein einfaches Mädchen für Hausarbeit und etwas Nähen gesucht Ellenbogengasse 13, 1 St.

Ein junges Mädchen vom Lande auf gleich gesucht. Näh. Karlstraße 2, im Laden.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, wird gesucht Neugasse 15 (Laden).

Ein junges Dienstmädchen gesucht Dogheimerstraße 6, Part.

Ein Büfetmädchen, eine Küchenhelferin, eine Hotelföchin, eine Kaffee- köchin, tücht. Restaurationsköchin, Kellnerinnen, eine desgleichen zur Aus- hülfe in den Rheingau, Mädchen, welche fein bürgerl. und bürgerl. kochen können, als Alleinmädchen für hier u. auswärts, Kinder- und Küchenmädchen sucht Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Mädchen v. 2. f. Küchens- u. Hausarb. gef. Weberg. 15, 2.

Ein tüchtiges Mädchen auf sofort gesucht Helenestraße 15, Part.

Suche tüchtige Mädchen auf gleich. Bureau Knoll, Schwalbacherstraße 51. "

Ein Mädchen für Küchens- und Hausarbeit gesucht Langgasse 31, 1.

Gef. mehrere Haus- u. Alleinmädchen (g. Stelle). Bür. Bärenstraße 1, 2.

Ein älteres Mädchen zur Bedienung einer kränklichen Dame sofort gesucht Karlstraße 25, Part.

Ein einfaches Mädchen, zu jeder Arbeit willig, gef. Philippa- bergstraße 21, Part.

Ein ordentliches Mädchen, das kochen und alle Hausarbeiten ver- stehen kann, sofort gesucht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 18189

2. Mädchen i. H. Haush. w. g. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht Marktstraße 12, Stb. Part.

Gesucht zwei Mädchen für H. gut bürgerl. Haushalt Schachtstraße 5, 1 St.

Ein tüchtiges Mädchen per sofort gesucht Kochbrunnenplatz 8.

Eine Schankamme sofort gesucht (auch zweitwillend). Näh. bei 17886 Frau Reich, Webergasse 39.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Kindergärtnerin,

welche in der franz. Sprache, sowie Hand- und Hausarbeit bewandert ist, sucht Stellung nach auswärts, ginge auch zu einer Dame. G. Zeugn. heben zur Seite. Off. unter A. P. 308 an den Tagbl.-Verlag.

Eine tüchtige Verkäuferin sucht Stellung (gleich welcher Branche) auf gleich od. später. Näh. Goldgasse 3, im Laden.

Tüchtige Verkäuferinnen

suchen Stellen; Dienstmädchen suchen und erhalten jederzeit gute Stellen. (Fa. 43/9) 183

Erstes süddeutsches Placirungs-Bureau

Offenbach a. M., Al. Biergrund 22, 1.

Modest. Gute zweite Arbeiterin sucht sofort Stelle hier oder auswärts. Näh. im Tagbl.-Verlag. 17988

Büglerin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung Mainzerstraße 60 a, 2 St.

Eine perfecte Büglerin sucht Beschäftigung. Langgasse 23.

Ein tüchtiges Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Marktstraße 12, Stb. 4 Tr.

Ein Bügelmädchen und ein Waschmädchen suchen Beschäftigung. Kirchgraben 18a, 3. St.

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Adlerstraße 21, Dachl.

E. Frau sucht Beschäft. (Waschen u. Bügeln). Walramstr. 20, Bbh. M.

Eine Frau sucht Wasch- u. Bügelschäftigung. Moritzstraße 20, Bbh.

Eine Frau sucht Wasch- u. Bügelschäftigung. Bleichstraße 15, Dachl.

Ein hartes Mädch. i. Wasch- u. Bügelschäft. Adelsbaderstraße 35, Stb. 2.

Ein fleiß. i. Frau i. Arbeit (Waschen u. Bügeln). Steingasse 25, Bbh. 1.

Ein Waschmädchen sucht auf gleich Arbeit. Al. Schwalbacherstraße 16, 1.

Ein fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung (Wäsche o. Kleider auszubessern, event. in einem Hotel). Dogheimerstraße 15, 1.

Eine starke Frau sucht Beschäftigung (Bügeln), übernimmt auch das Reinigen eines Neubaus. Zu erfr. Kapellenstraße 5, 3 Tr.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näh. Michaelsberg 28, Stb. Dachl.

Eine gut empfohl. unabh. Frau i. Monatsst. Kirchgasse 87, Stb. 2 St.

Eine unabhängige Frau sucht Monatsstelle. Schwalbacherstraße 49, Bbh.

Eine unabh. Monatsfrau sucht Beschäftig. (Bügel). Schachtstr. 6, Dachl.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Kochstraße 4, 2 St.

Eine j. r. Frau sucht Monatsstelle. Franklenstraße 18, Stb. 1. St.

Eine j. Frau sucht Monatsstelle. Louisenstraße 16, Stb. Frisch.

Ein Mädchen sucht Monatsstelle u. ein jg. Mädchen sucht Monatsstelle. Lauffstraße 16.

Eine junge Frau, welche immer in Herrschaftshäusern thätig war, sucht Monatsstelle. Näh. Karlstraße 33, Mittelbau. Gübel.

Ein junges anst. Mädchen sucht tagsüber Beschäft. Näh. Steingasse 9, 2.

Haushälterinnen, perfect in der feinen Küche, mit vr. Zeugn., suchen Stelle in Pension od. groß. Haush. 3. 1. Oct., desgl. c. perf. Herrschaftst. Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldg. 5.

Eine bessere bürgerl. Köchin sucht Privatschule. Friedrichstraße 28.

Köchin i. Herrschaftshaus mit langjähriger Zeugn. sucht Stelle. Friedrichstraße 12, Mittelb.

Köchin, fein b., 27 J., mit vier- u. zweijähr. Zeugn., sucht Stelle, auch zum Alleinmädchen in H. Haushalt. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Empf. mehrere gelesene selbst. Herrschaftsköchinnen. Bür. Bärenstr. 1, 2.

Eine tüchtige durchaus perfecte Köchin sucht Stelle zur Anshülfe in Hotel oder Pension. Näh. Wolter's Hühnerhandlung, Delaspeestraße 3.

Ritter's Bureau, Joh. Löb, Webergasse 15, empfiehlt perf. Herrschaftsköchin, w. d. Küche verst. wie ein Chef, dieselbe geht a. ins Ausland, einl. u. best. Hausmädchen, w. bürgerl. u. serv., ang. Jungfer, Kammerj., Kinderfr., w. franz. u. engl. spr., Kinderfrau zu H. Kindern, Bei- und Kaffeeföch.

Geb. Mädchen,

im Haushalt tüchtig und perfect im Schneidern, sucht Stelle als feines Hausmädchen. Dasselbe hat noch nicht gedient. Gest. Offerten an Frau Lili von Mendl, Offenbach a. M. (Fa. 48/9) 188

Junges starkes Mädchen i. auf gl. Stelle. Walramstraße 32, Frontp.

Eine junge Dame,

welche bereits in Ausland in Stellung war und darüber gute Zeugnisse besitzt, sucht zum 1. October d. J. oder später Stellung, wenn möglich in angenehmer ruh. Familie bei Kindern oder als Begleiterin für Kinder auf der Rückreise nach Rußland. Gest. Offerten sub M. 6

Rudolf Mosse, Thorn. (No. 1351) 188

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen, am liebsten zu Kindern. Näheres Morgens zwischen 9-11 Uhr Dogheimerstraße 60.

Ein älteres Mädchen, 10 Jahre bei einer Herrschaft, sucht Stelle als Alleinmädchen in seinem Hause.

Offerten unter V. O. 306 an den Tagbl.-Verlag.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näh. Mauerstraße 9, 2 St.

Gebildetes Mädchen von auswärts, aus best. Fam., in der bürgerl. Küche, sowie in Hand- und Hausarbeit u. im Geschäft gut erfahren, wünscht unter bescheid. Ansprüchen Stellung. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Lohn gesehen. Näh. Römerberg 39, P.

Zur Stütze der Hausfrau

wird für ein gebildetes Mädchen von 16 Jahren passende Stellung gesucht. Es wird weniger auf Gehalt als auf Ansehen an die Familie gesehen. Gest. Offerten unter M. S. 667 an Haasenstein & Vogler, A.-G., in Frankfurt a. M. 182

Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sowie jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Dogheimerstraße 20, 1. St.

Eine Herrschaftsköchin, fünfjähr. Zeugn., Zimmermädchen, ein tücht. Alleinmädchen, eine perf. Kammerjungfer, sechsjähr. Zeugn. u. Kinderfr. j. B. empf. B. Germania, Dämerg. 5.

Ein anständ. Mädchen, welches fein bürgerl. kochen kann und jede Hausarbeit versteht, wünscht Stellung zum 1. Oct., am liebsten in einer n. Haushalt. als Mädch. allein. Off. **N. O. 397** Tagbl.-Verlag.

Ein junges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, wünscht Stelle in n. besserem Haushalt. Friedrichstraße 28.

Ein tücht. Mädchen mit guten Zeugn., welches gut bürgerl. kochen kann, sucht Stelle. Näh. Dohmeierstraße 9, Hth. 3 St. r.

Ein geacht. tüchtiges Mädchen, Norddeutsche, welches gut bürgerlich kochen kann, sowie in jeder Hausarbeit gut erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf bald oder 15. Sept. Stellung. Näh. Paulinenstift.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann u. Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stellung. Näh. Friedrichstraße 28.

Besseres Mädchen mit guten Zeugnissen sucht baldigst Stelle. Näh. Dohmeierstraße 6, Hth. 2 Tr. r.

Ein junges Mädchen (Württembergerin), das zu nähen, bügeln und jede Hausarbeit versteht, sucht zum 15. Sept. Stelle. Näh. Frankenstraße 14, 3 Tr.

Ein junges, von seiner Herrschaft gut empfohlenes Mädchen sucht zum 15. anderweitig Stelle. Dranienstraße 35, 1 L.

Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht Stelle auf 1. October. Näh. Römerberg 10, Hth. 3 St.

Ein anständiges Mädchen sucht zum 15. October Stelle als besseres Hausmädchen gegen gute Behandlung. Dranienstraße 38, Frith.

Empf. alter. br. Mädchen für d. Küche m. g. 3. Bär. Bärenstr. 1, 2.

Ein gutempfohl. Mädchen, welches sich der Haus- und Küchenarbeit unterzieht, sucht Stelle zum 15. Sept. Näh. Saalgasse 36, Part.

Ein braves Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Römerberg 6, 3 St.

Besseres Kindermädchen, welches gut näht, ein bess. Hausmädchen, gew. im Serviren, Nähen u. Bügeln, mit pr. 3., empfiehlt Central-Bureau (Franz Wallies), Goldgasse 5.

Ein junges Mädchen, welches etwas kochen, fristiren und serviren kann und in allen Handarbeiten bewandert ist, sucht Stelle als besseres Hausmädchen. Näh. Moritzstraße 72, Hth. 2 St.

Ein Mädchen mit dreijähr. Zeugniss, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle bis zum 20. September. Näh. Steingasse 4, Part.

Empf. ein einf. tücht. zu jeder Arbeit williges Landmädchen. Frau Beuerbach, Herrnhutstraße 5, 1 St.

Ein besseres Mädchen, welches gut bürgerl. kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Paulinenstift.

Ein braves Mädchen sucht Stelle. Walramstraße 12, Hth. 1 St.

Mädchen (hier fremd), welches gut bürgerlich kochen kann und mit guten Empfehl., sucht z. 1. Oct. Stell. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9.

Ein geacht., sehr empfehlenswerthes Fräulein mit mehrjähr. Zeugn. i. Stelle als Weißzeugbeschl., event. auch zu einig. Dame o. Herrn. Centr.-Bür. (Fr. Wallies), Goldg. 5.

Empf. e. Jungfer, sol. per. i. Schneid. u. Fris., g. 3. B. Bärenstr. 1, 2.

Tüchtiges Mädchen sucht Stelle durch Frau Müller, Meggergasse 14.

Empf. nette bess. u. einf. Hausm., per. i. Serv., g. 3. B. Bärenstr. 1, 2

für ein armes Mädchen, 15 J. alt (Waise), Stelle. Näh. bei L. Beck, Bierstadt.

Ein einfaches Dienstmädchen sucht Stellung. Näh. Nerothal 16, Laden.

Ein Mädchen, das gut bürgerl. kochen kann, sucht Stelle zum 15. Sept. Näh. Saalgasse 1, 2 r.

Ein in jeder Hausarbeit und im Serviren erfahrenes Mädchen mit besten Zeugnissen sucht dauernde Stellung. Näh. bei Frau Schmitt, Feldstraße 1.

Ein junges Mädchen aus besserer Familie, 17 Jahre alt, sucht Stellung für den Haushalt bei einer Dame oder in kleiner Familie. Friedrichstraße 14, 1. St. r.

Mädchen mit jahrelangen Zeugnissen, welche fein bürgerl. kochen können und Hausarbeit verrichten, suchen Stelle durch Wwe. Schug, Webergasse 46, Hth.

Ein sehr anst. Mädchen sucht leichte Stelle; am liebsten in feinerem Hause. Gute Zeugn. Näh. Römerberg 39, Dachl.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht Stellung auf 1. October. Näh. Webergasse 37, 2 St.

Ein junges williges Mädchen sucht Stellung als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Zu erf. Schwalbacherstraße 13, im Laden.

Eine Waise, welche nähen, bügeln und etwas serviren kann, sucht Stelle als besseres Hausmädchen. Dohmeierstraße 15, 1.

Ein gut empfohlenes Mädchen sucht Stelle z. 15. September. Vertramstraße 14, 1 St. l.

Ein Mädchen, ordentl. brave Mädchen, empfiehlt Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Ein j., zu jeder Arbeit williges M. sucht St. Näh. Herten-gartenstraße 2, 1 St.

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht u. etwas nähen und bügeln kann, sucht Stelle als bess. Hausmädchen oder als Mädchen allein. Näh. Lehrstraße 14, Dachl.

Eine Beamtenochter, welche Küche und Haushalt versteht und besorgt, sucht als Stütze St. Näh. Bureau Germania, Sätnergasse 5.

Ein Kinderfr. (34 J.) mit vorzogl. Zeugnissen aus guten Häusern empf. Bureau Germania, Sätnergasse 5.

Tüchtige fremde Köchlerin sucht Stelle b. Frau Müller, Meggerg. 14.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Stellung erhält Jeder überallhin umsonst. Fordere per Post-
karte Stellen-Auswahl. Courier, Berlin-Westend.

Aust. junger Kaufmann für den Engros-Verkauf eines bedeut. Consum-
artikels in hies. Stadt gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18160

Tüchtige Schlosser, selbstständige Arbeiter, für dauernd gesucht Hermann-
straße 5. 18187

Junger Mann mit hübscher Handschrift wird gegen entsprechende Tages-Vergütung
als Schreibhülfe gesucht. Offerten sind an Generalsekretär Müller,
Hof Geisberg, zu richten. 18023

Ein tüchtiger Bauhofsreiner gesucht Bleichstraße 12. 18023

Tüchtige Maurer und Tagelöhner gesucht Feld-
straße 7. A. Assmus, Lannusstraße 7.

Ein Sattlergehilfe gesucht. A. Assmus, Lannusstraße 7.

Schuhmacher gesucht Kloppenheim No. 56.

Ein junger Wochenschnneider gesucht Feldstraße 20, Hth. 3. 17865

Ein Wochenschnneider gesucht Steingasse 13, 1 St. h.

Ein junger Sprachl. Oberkellner für Hotel-Restaurant, i. flotte Restaur.-
stellner, tüchtige Küchenchefs für hier und ausw., Kellnerjungen und ig.
Hotelhausburichen sucht Grünberg's Bür., Goldgasse 21, Laden.

Lehrling

mit guter Schulbildung sucht per 1. October die Buchhandlung
Meppel & Müller (Zuh. Bossong). 17971

Lehrling mit guter Schulbildung per sofort gesucht. 18023

Ein Küsterlehrling gesucht Adlerstraße 33.

Ein braves Schuhmacher-Lehrling sucht
Friedr. Vogel, Wellrichstraße 23.

Schuhmacherlehrling unter günstigen Bedingungen gesucht. 17590

Schneiderlehrling gef. b. Schneidern. Chr. Ziss, Kirchgasse 13. 16831

Schneiderlehrling gesucht von W. Palm, Dranienstraße 27.

Nochlehrling und Kellnerlehrling
Hotel Luisiana. 18171

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen bei
Wilh. Fackert Jr., Michaelsberg 22.

Kellnerlehrlinge in Restaurant u. Hotel f. Ritter's Bureau.

Ein junger starker Bursche gesucht Fabrikstraße 5, Bierhandlung.

Ein braver junger Hausburische gesucht Dohmeierstraße 22. 18068

Ein Hausburische gesucht Bleichstraße 2. 18078

Ein junger kräftiger Hausburische sofort gesucht.
M. Frorath, Kirchgasse 20. 18175

Hausburische

mit guten Zeugnissen sucht
Wegner, Wilhelmstraße 42 a. 18198

Ein junger Mann

findet sofort Stellung als

Ausläufer

(Alter 16—20 Jahre, von achtbaren Eltern) bei
Franz Aist, Wilhelmstraße. 18021

Ein Laufburische gesucht. Näh. Paulbrunnentstraße 9, im Laden. 18167

Ein ordentl. Junge von 14—16 Jahren als Ausläufer sofort gesucht
Blumenhalle Rheinstrasse 27.

Ein junger Bursche gesucht. F. Hunger, Frankenstraße 15. 18182

Ein Bursche für Feld- und Bauarbeit gesucht Wellrichstraße 20. 18181

Schweizer gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 17531

Feldstraße 7 wird ein tüchtiger Knecht gesucht. 18170

Knecht gesucht. Gärtner Kopp, Schiersteiner Weg.

Ein Tagelöhner gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18183

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein Militär-Anwärter, der auf seine Einberufung wartet,
wünscht als Schreiber bei ein. Rechtsanwalt od. auf einem
Büreau Beschäftigung. Off. unt. **N. O. 299** an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann, auch im Bor-
lesen sehr ge-
übt, sucht Stellung bei e. leidenden Herrn. Näh. zu erfragen im
Tagbl.-Verlag. 18128

Ein verheir. besserer Diener und Krankenpfleger geachteten Alters mit
vorzogl. zehnjährig. Zeugn. sucht wegen Sterbefall anderw. Stellung.
Näh. Nicolassstraße 23, Part.

Ein junger Ehemann sucht auf 1. oder 15. October Stelle
als Hausb., Ausläufer od. sonstige Beschäftigung. Offerten
unter **C. P. 311** an den Tagbl.-Verlag.

Ein herrsch. Diener mit Sprachkenntnissen und ein angehender Diener
suchen St. Mühlgasse 7, 1 St.

Junger Ausläufer aus ordentlicher Familie sucht Stelle. Näh.
Philippstraße 9, 3 Tr.

Dienstag, den 12. September 1893.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Aurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Hochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.
Aurgarten. 8 Uhr: Morgenmusik.
Königliche Schauspiele. Abends 6 Uhr: Siegfried.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Gasparone.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Freidenker-Gesellschaft Demokritos. Wochen-Versammlung.
Andersclub Wiesbaden. Abends 7 Uhr: Uebungsfahrt.
Cäcilien-Verein. Abends 7 1/2 Uhr: Probe.
Verein Germania. Zusammenkunft im Vereinslokal.
Stemm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Uebung.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringenturnen aktiver Turner u. Jünglinge.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringenturnen, allg. Singabend.
Turn-Gesellschaft. Abends 8—10 Uhr: Ringenturnen.
Wiesbadener Fecht-Club. Abends 9 Uhr: General-Versammlung.
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Unserlicher Gesangverein. Abends 9 Uhr: Probe.
Musikalisches Club. Abends: Probe.
Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Cäcilia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Liederkranz. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.
Maerker'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Internationaler Philatelisten-Verein. Section Wiesbaden. Abends 8 1/2 Uhr: Sitzung.
Christlicher Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerkhore.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Hauptversammlung der Lehrlings-Abtheilung, Bibelbetrachtung, freier Verkehr.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Bibelbesprechung.
Allgem. Kranken-Verein, E. S. Kassenarzt: In Vertretung Dr. A. Lind. Gemeindebadgasse 1. Spruchst.: 8—9 Uhr, 2 1/2—4 Uhr. Meldestelle beim Director Steinbauer, Hellmündstr. 62, von 11 1/2—2 und 6 1/2—8 1/2 Uhr.

Fahrten-Plan.

Sommer 1893.

Nassauische Eisenbahn. Tannusbahn.

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
517 540* 623 710 800 817 852* 927 1012	526* 631 746* 813 849 923 1006 1022*
1037* 1112 1156 1237 130 205* 238	1116 1160 1240* 124 140 251 316*†
330*† 407 450* 4578 532 637 657	338 425* 521 600 642 6528 727* 813
757* 814 847 947 1001* 1100	851* 913 957 1056 1127 1215
* Nur bis Cästel. † Nur Sonntags.	* Von Cästel. † Nur Sonntags.
§ Bis Wiesbrich ab 1. Juni bis 31. August.	§ Von Wiesbrich ab 1. Juni bis 31. August.

Rheinbahn.

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
537 714 830 942 1125* 1202 1256 132	527 638* 942 1142 1223* 1256 311 430*
227 250*† 457 540 725 1040* 1152	621 704 825 920 1001*† 1025 1106*
* Bis Rüdesheim.	121
† Nur Sonntags und Feiertags.	* Von Rüdesheim.
	† Nur Sonntags und Feiertags.

Bahn Wiesbaden-Schwalbach. (Rheinbahnhof.)

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
720 950 1215 205 410 615 740 1015	530 745 1015 1240 337 522 824 1015

Hessische Ludwigsbahn.

Richtung Wiesbaden-Niederrhausen.

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
553 823 851 1153 255 610 812	720 1032 158 437 752 833 956

Verkaufsstellen für Postwerthzeichen.

Im Bereich des Postamts Wiesbaden bestehen folgende amtliche Verkaufsstellen für Postwerthzeichen (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Bader-Adressen, Postaufträgen etc.): bei Ferd. Alexi, Michaelsberg 9; A. Mosbach, Delaspesstraße 6; J. Gertenbeier, Rheinstraße 23; Theob. Hendrich, Dambachthal 1; Karl Hent, Große Burgstraße 17; Jos. Heinz, Platterstraße 102 (Sand.); B. Jumeau, Kirchgasse 7; G. Mohrbacher, Emmerstraße 36; A. F. Knefel, Langgasse 45; Knoob, Kassirer, Schlachthaus (Sand.); Georg F. Loh, Gleichstraße 8; B. Luther, Messergasse 37; G. Nades, Moritzstraße 1a; F. A. Müller, Uebelhaidestraße 28; Ph. Nagel, Neugasse 2; D. Untelbach, Schwalbacherstraße 71; Ph. Krauß, Albrechtstraße 36.

Schiffs-Nachrichten.

(Nach der „Frankf. Zig.“)

Angelommen in Newnork der Cunard-D. „Lucania“ von Liverpool; in Boston der Cunard-D. „Catalonia“ von Liverpool.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
9. Sept. und 10. Sept.	9.	10.	9.	10.	9.	10.	9.	10.
Barometer *) (mm)	745,4	750,3	746,8	750,9	748,9	753,0	747,0	751,4
Thermometer (C.)	12,5	10,7	16,9	15,5	12,7	9,1	13,7	11,1
Dampfspannung (mm)	9,4	8,5	8,8	7,5	8,5	7,5	8,9	7,8
Relat. Feuchtigkeit (%)	88	90	62	58	78	88	76	79
Windrichtung und	W.	W.	N.W.	N.W.	N.	N.W.	—	—
Windstärke	schw.	stille.	mäß.	schw.	mäß.	schw.	—	—
Allgemeine Himmelsansicht	thlw. heit.	thlw. heit.	thlw. heit.	thlw. heit.	thlw. heit.	thlw. heit.	—	—
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	2,9	—	—	—

9. Sept.: Nachts, Mittags und Nachmittags öfter kurzer Regen.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

(Nachdruck verboten.)

13. Sept.: wandernde Wolken, sonnig, ziemlich warm, Nachts kalt.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung des Obstes von ca. 70 vollhängenden Bäumen, Äpfel und Birnen. Zusammenkunft Nachm. 4 Uhr am Bierstadter Felsenstein. (S. Tagbl. 425, S. 2.)
 Versteigerung von Schuhwaaren, Wein etc. im Auctionslokale Adolphstr. 2. Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 425, S. 2.)
 Versteigerung von Damen-Manteln, Woll- und Weißwaaren im Rhein Hof, Mauergasse 16. Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 425, S. 2.)
 Versteigerung von Mobilien etc. im Hause Schulberg 15. Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 425, S. 2.)
 Versteigerung von alten Mobilien im Hofe des Regierungsgebäudes, Louisenstraße hier, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 422, S. 6.)

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 12. September. 171. Vorstellung.

Erste Gastdarstellung des Großherzoglich Sächsischen Kammerfängers Herrn Max Alvary

Siegfried.

Musik-Drama (2. Tag aus der Trilogie „Der Ring des Nibelungen“) in 3 Akten von Richard Wagner.

Personen:

Siegfried	Herr Bussard.
Mime	Herr Müller.
Der Wanderer	Herr Schmiedes.
Alberich	Herr Kuffner.
Fafner	Herr Brodman.
Orda	Herr Baumgarten.
Brünnhilde	Herr Rejenski.
Stimme des Waldbogels	Herr Max Alvary.

Schauplatz der Handlung: 1. Akt: Eine Felsenhöhle im Walde. 2. Akt: Tiefer Wald. 3. Akt: Wilde Gegend am Fuße eines Felsenberges, dann auf dem Gipfel des Brünnhildenturmes.

* * * Siegfried Herr Max Alvary.

Nach dem 1. und 2. Akte ist eine Pause von je 15 Minuten.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. (Hohe Preise.)

Mittwoch, den 13. September: Das Stiftungsfest. Schwanke in 3 Akten von G. v. Moser. Zum ersten Male wiederholt: Militärromant. Genrebild in 1 Akt von G. v. Moser und T. v. Trotha. Anfang 7 Uhr.
 Donnerstag, den 14. September: Zweite Gastdarstellung des Großherzoglich Sächsischen Kammerfängers Herrn Max Alvary. Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg. Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 1/2 Uhr. — Hohe Preise.

Residenz-Theater.

Dienstag, den 12. September: Gasparone. Operette in 3 Akten von Fr. Zell und R. Gené. Musik von Carl Millöcker.

Mittwoch, den 13. September: Der Carneval in Rom.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Dienstag: „Norma.“ — „Cavalleria rusticana.“ Mittwoch: „Rita und Flo.“ — „Schauspielhaus.“ Dienstag: „Basantafena.“ Mittwoch: „Der Sohn der Wildnis.“

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 425. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 12. September.

41. Jahrgang. 1893.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 12. d. M., Nachmittags
4 Uhr, findet die Versteigerung der Plätze zum Aufstellen
von Carouffels, Schaubuden etc. an Ort und Stelle gegen
Baarzahlung statt. 357
Schierstein, den 9. September 1893.
Der Bürgermeister.
Wirth.

Cäcilien-Verein Wiesbaden.

Erste Probe: Dienstag, den 12. September,
Abends 7^{3/4} Uhr, in der Töcherschule, Louise-
strasse 26. 232

Gesangverein

„Wiesbadener Männer-Club“.

Heute Dienstag Abend pünktlich 9 Uhr: Wiederbeginn der
Proben. Der Vorstand. 502

Krieger- und Militär-Verein.

Am Sonntag, den 17. Sept. (bei günstiger Witterung),
werden die Mitglieder mit Familie einen

Ausflug nach Wieser

unternehmen.

Fahrt per Leiterwagen frei.

Kameraden, welche sich an diesem Ausflug betheiligen, wollen
sich bis Freitag beim Kamerad Diels, Grabenstraße 9, in der
dort aufliegenden Liste einzeichnen. 258

Abfahrt punkt 1 Uhr vom Mauritiusplatz.

Der Vorstand.

Lager fertiger Herren- u. Knaben-Garderoben
von
Jean Martin,
47. Langgasse 47. 18141
Billige streng feste Preise.
Anfertigung nach Maass.

Filzhüte

zum Waschen und Färben werden von jetzt ab an-
genommen, nach den allernuesten Modellen faconnirt,
billig und prompt geliefert. 18110

Filz- u. Strohhut-Fabrik

von

Petitjean freres,

Taunusstraße 9.

Feinste Tafelbirnen f. Winterbedarf noch auf Bäumen, Gr. 12 Pf.,
M. 16 Pf., ebenso Äpfel Gr. 10 Pf., M. 12 Pf., Weintrauben 25 Pf.,
100 Nüsse 30 Pf., Reineclauden 8 Pf. zu v. Geisbergstr. 36, Hof, 2. Et.

C. Eichelsheim, Wiesbaden, Möbelfabrik,

Wilhelmstrasse 18 und Friedrichstrasse 10,
offerirt zu herabgesetzten billigen Preisen
wegen Umänderung der Fabrik-Lokalitäten
eine grössere Anzahl Möbel, worunter:

complete Zimmer-Einrichtungen, als auch einzelne
Möbel und Polster-Garnituren in Plüsch und Seide,
Divans, Betten etc. etc. 18157

Dickwurzmühlen u. Häckselmaschinen,

stark gebaut, liefert billigst

17620
Fr. Wagner, Hellmündstraße 60.

Mosbacher Markt.

Saalbau „Zur Stadt Wiesbaden“.

Donnerstag, den 14. d. M., findet in meinem Saale große
Tanzmusik statt. Anfang 4 Uhr. Empfehle eine reichhaltige Speisen-
karte, sowie gute reine Weine und lade zu zahlreichem Besuche
ergerst ein. 18134

Wilhelm Kimmel.

Wichtig nur Mütter!



Schwarz oder bunt gefärbte Zahnhalsbänder verursachen durch
den Farbstoff häufig Hautausschlag und sind Weill-Schröder's
rohseidene Electricitäts Zahnhalsbänder das einzige be-
währte Mittel, Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu befördern.
Erhältlich zu 1 Mark in Sanitäts-Geschäften, Apotheken, Dro-
gerien, Wo noch nicht vertreten, direct gegen franco Mk. 1 und
70 Pfg. Porto vom

Central-Versand Julius Ausbittel, Düsseldorf.
In Wiesbaden Acht bei A. Stoss, Central-Sanitäts-Magazin.
Taunusstrasse 2b. und Gebrüder Mirschhöfer. 16359

Antauschläge.

Hautschärfe, Flechten, Finnen, Mitesser, Sommersprossen, gelbe, raue u.
trockene Haut beseitigt man nur durch die ärztlich empfohlene F. Kuhn'sche
Glycerin-Schwefelmilch-Seife, Theerschwefel-Seife, Schwefelseife u. Jodhol-
seife (50, 80 und 100 Pf.). Man hüte sich vor werthlosen Nachahmungen
und achte genau auf Schutzmarke und Firma Franz Kuhn, Alirn-
berg. Hier bei C. Brodt, Droguerie, Albrechtstraße 16. 12734

Gummi-Waaren.

Sämmtl. Bedarfsartikel für Herren u. Damen
verleiht Gustav Graf, Leipzig. Ill. Preis-
liste g. Couvert m. Nr. u. 20 Pf.-Marke. 33

Restaurant Adolphshöhe.

Süßer Apfelmöst.

17591

Von heute an täglich selbst gefelkerten

Süßen u. rauhen Apfelmöst

per Liter 20 Pf.

Willh. Thon, Schwalbacherstraße 39, Hth.

Erdbbeerplanzen,

best. großfrüchtige Sorte
empfiehlt 17684
J. Scheben, Gärtner, Obere Frankfurterstraße.

Visiten-Karten

in jeder Ausstattung

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Langgasse 27

Wiesbaden

Kohlen.

Für den Winterbedarf:

Alle Sorten Ruhr-Kohlen von den besten Zechen, Anthracit, Würfel u. von Beche Kohlscheid für amerikanische und Füllöfen, sowie Braun- und Steinkohlen-Briquetts, gebr. Patent-Coaks für Luftbeizungen, Buchen- und Eichen-Scheitholz, ganz und geschnitten, Anzündholz und Lohkuchen.

Durch directen Bezug ab Beche per Bahn (keine Schiffsabgabe) bin ich in der Lage, nur erste Qualitäten und ebenso billig als jede Concurrenz an diesem Plage zu liefern und halte mich bei reeller und prompter Bedienung zur Lieferung eines jeden Quantums bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Th. Schweissguth, Nerostraße 17.

Telephon No. 274.

Beste und billigste Kohlen für amerikanische Öfen.

Anstatt der bisher verwandten theuren Anthracit-Muldkohlen empfehle ich die vorzüglichsten, garantirt feinsten und schlackenfreien

Anthracit-Eierkohlen

der Zeche „Alte Saase“.

Dieselben entwickeln bei sparsamem Brand eine außerordentliche Heizkraft, geben keinen Grus oder Abfall, verbrennen rauch- und geruchlos und ist durch ihre runde Form ein Festsetzen im Füllschacht ausgeschlossen.

Da die Eierkohlen von „Alte Saase“ außerdem ebenso gut und sparsam sowohl im Küchenherd wie im Porzellan-, irischen und allen Arten Füllöfen brennen, so bieten solche noch den weiteren Vortheil, daß man für die verschiedenartigsten Feuerungsanlagen nur dieses eine Universal-Brennmaterial einzulegen braucht, was namentlich für Haushaltungen mit beschränkter Stellerräumlichkeit von großer Wichtigkeit ist. Bevor daher die verehrlichen Abnehmer ihren Winterbedarf decken, bitte ich, schon mit Rücksicht auf den billigen Preis (Mk. 22 pro 20 Ctr. franco ins Haus), vorher einen Versuch mit Eier-Kohlen von „Alte Saase“, für deren Brauchbarkeit ich volle Garantie übernehme, zu machen. Probecentner gern zu Diensten.

18151

Wilh. Theisen.

Kohlen-, Coaks- und Holzhandlung,

Comptoir: Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

Bierdehn-Station.



Großes Lager

aller 17076

Holz- u. Metall-Särge

mit compl. Ausstattungen zu billigen Preisen.

W. Leimer, Schachstraße 8 u. 22.

Äpfel fortwährend zu haben Delmenstraße 5 bei Michel.

Frühäpfel per Kump 30 Pf. fortwährend zu haben Jagustrasse 6, 1

Süßer u. rancher Apfelmoss

täglich frisch, 1/2 Ctr. 12 Pf., über die Straße 1 Ctr. 20 Pf.

Eigene Kelterei im Hause.

Gasthaus zur Sonne, Mauritiusplatz 2. 17678

Kaisers Kaffee

solte wegen seiner Güte, reinem Geschmack und lieblichem Aroma in keinem Haushalt fehlen. Geröstet per Pfd. Mk. 1.—, 1.10, 1.20, 1.30, 1.45, 1.55, 1.60, 1.65, 1.75, 1.80, 1.90, 2.00 und 2.20.

Kaisers Kaffee-Geschäft, Wiesbaden, Langgasse 31.

Größtes Kaffee-Specialgeschäft Deutschlands

Die Bestellungen für Postcolitis bitte von heute ab nur an Hermann Kaiser, Biersen zu richten.

Schrotbrod,

vorzüglich, bringe hiermit in empfehlende Erinnerung.

18352

Achtungsvoll

Ad. Ruf, Bäckermeister,

Niedelsberg 9a.

Aechte Frankfurter Würstchen,

vorzüglichste Qualität,

täglich frisch eintreffend à 18 Pf.

17498

Franz Blank, Bahnhofstraße 12.

Neues Mainzer Sauerkraut,

Aechte Frankfurter Würstchen,

Neue Essig- und Salzgurken,

Neue Preiselbeeren

vorzüglicher Qualität empfiehlt

18101

Mühlgasse 13. J. Haub, Ecke d. Häfnerg.

Zeltower Mibchen

empfiehlt

Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

Aechte Zeltower Mibchen

empfiehlt billigt

17789

Peter Quint.

Am Markt, Ecke der Ellenbogengasse.

Neues Mainzer Sauerkraut à Pfd. 15 Pf. neue Essig-Gurken neue Salz-Gurken empfiehlt

August Kugelstadt, Oranien- und Albrechtstraßen-Ecke.

Täglich drei Mal frische Milch, Dicksch mit und ohne Rahm, sowie Zweifeln per Pfd. 5 u. 6 Pf. zu haben bei

18190

W. Thon, Schwalbacherstraße 39.

Auf Hofgut Geisberg

stehen 140 Centner in Roggen, sowie feines Tafelobst für den Winter der Centner zu 12 Mark und Weintrauben das Pfund zu 25 Pfennige zum Verkauf.

Vorzügliche Koch- und Eßbirnen per Pfd. 7 Pf., sowie auch feine Tafelbirnen Adelsbairische 9. Part.

Gepfl. Wiesbirn. 3. Ginf. v. Pfd. 5 Pf., e. centnerw., Weggera 29.2

Vorzügliche Eßnabirnen, rothflehend, pfundweise zu haben Adelsbairische 66. Part.

Eßbirnen Pfd. 6 Pf., Zwetschen Pfd. 5 Pf. zu haben Steinaffe 28.

Zwetschen 100 Stück 15 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Rübe, mehrere Bäume, zu verl. Ndh. Schwalbacherstraße 47, Part.

Äpfel Kump 18 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Äpfel und Birnen zu haben Möhringstraße 10.

18108

Schöne Balläpfel per Centner 3 Mk., 20 Pfund 70 Pf. zu verl. Kapellenstraße 36.

Gepflüchte Äpfel per Kump 25 Pf. zu haben Schwalberg 15, Gartenbau 1. Et.

Kaufgesuche

Eine gebrauchte Äpfelmühle zu kaufen gesucht Langgasse 5.

Gedr. Plattofen zu kaufen gesucht Zahnstraße 48, Part.

Altes Eisen, alte Metalle werden zu den höchsten Preisen angekauft.
Ph. Lied, Adlerstraße 13. 18135

Verkäufe

Zu verkaufen

eine sehr g. gehende **Weinwirthschaft** in nächster Nähe des Kochbrunnens mit vielem Fremdenverkehr. Schriftl. Offerten unter **G. P. 315** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Verhältnisse halber ein gut gehendes **Glaschenbiergeschäft** zu vert. Offerten unter **J. P. 317** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **Glaschenbiergeschäft** billig zu verk. Offerten unter **Z. O. 308** an den Tagbl.-Verlag.

Für gr. kräft. Statur billig abzug. **Brad, Hose, Weste, Winter- und Sommer-Überzieher**, sowie sonst. **S.-Garderoben**, fast neu, Philippstraße 43, 1 St. r.

Begzugs halber

werden billig verkauft eine **Schlafzimmer-Einrichtung**, Kleiderschränke, Stühle, Herren-Schreibbureau, Sopha, Nähtisch, runde und ovale Tische, Ottomane, 1 Damen-Schreibtisch, Kommoden, Vertikow, Etageren, Buffen, Oelgemälde, Regulator, Küchenschrank, zweithür. Glsschrank, Küchentisch, Vorhänge, Galleries, Küchenbretter, Kumpenbrett, Nipptischchen, Spiegel, Kleiderbügel, Teppiche u. i. w. Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 2-6 Uhr **15. Philippstraße 15, Part. I.** 18199

Drei ruhk.-sch. Betten, 1 Nähgarnitur, 1 Chaiselongue, 1 Küchenschrank, 4 Vorstühle billig zu verkaufen **Helenenstraße 28.** 18107

Dwan u. Teppich billig zu verkaufen **Taunusstraße 1, 8 St. r.**

Saalgasse 24 billig zu verkaufen: 6 Betten von 55 Mt. bis 150 Mt., Kleider- u. Küchenschrank v. 20 Mt., Kommode 25 Mt., Vertikow 36 Mt., Ottomane 30 Mt., Deck. 12 Mt., Kissen 4 Mt., Waschkommode 22 Mt.

Diese Woche

findet

19. Jahnstraße 19, Part.,

großer Freihand-Verkauf statt:
Ein prachtvolles **Russ.-Büflet**, innen Eisen, mit 6 dazu passenden Speisestühlen, Spiegelschrank mit Nischelaufsatz, Vertikow, Silberchränke, Herren-Schreibbureau, großer zweithür. Mahag.-Weizenbrotschrank, ovale u. runde Tische, großer Goldspiegel mit Trumeau, Mahag.-Weilerispiegel, einzelne Sophaspiegel, Russ.- u. Tannen-Kleiderschränke, **Mah.-Schreibbureau**, ant. 6 prachtovolle Kommoden, 1 Herren-Schreibtisch, 4 große Smyrna-Teppiche, zwei ovale Salontische mit weißem Marmor, 1 prachtooller Regulator in Eisen, ovaler Goldspiegel mit Aufsatz, 6 Speisestühle, sechs Geselstühle, zwei complete Betten mit Sprungrahmen, dreitheiliger Matratze und Blumentau, 12 Deckbetten u. Kissen, einzelne Kissenarmaturen, Ged.-betten, runder Mahag.-Tisch, Mahag.-Spieletisch, Speiseschrank, Glsschrank, Waschkonsole, Mahag.-Kochkessel, 1 Regulator, versch. Porzellan, Dosen, 1 Stillier, Bilder, Nohrstütze, 2 große Küchenschränke, Anrichte, Blumentisch, Blumenständer, Bilderrahmen zc. Sämmtliche Möbel sind so gut wie neu und werden preiswürdig verkauft.

19. Jahnstraße 19, Part.

Tisch, q., viereck., m. Leder. überz., zu vt. **Dramenstr. 38, 2.** 18197

Begzugs halber ein schöner gut erhaltener **Garderobenschrank** mit Weizenbrot-Einrichtung billig zu verkaufen **Kirchhofgasse 6, Part.**

Zwei **Kommoden** à 20 Mt. zu verkaufen **Schwalbacherstraße 13.**

Küchentisch, großes Servirbrett, Lampe, leere Flaschen und dergl. billig zu verkaufen **Helenenstraße 89, 2.**

Taunusstraße 16 zu haben: 6 **achte Russ.-Speisestühle** (boh. Lehne), Mt. 72, 6 **achte Eisen-Speisestühle** Mt. 78. 18179

Zwölf starke neue Stühle, für Wirthe geeignet, zus. oder einz. billig zu verkaufen **Taunusstraße 13, 1 Tr. hoch, Zimmer No. 3.** 18177

Kassenschrank

ein gebrauchter, aber im besten Zustande, von mittlerer Größe, zu verkaufen. Offerten unter **L. P. 319** an den Tagbl.-Verlag.

Zwei Theken

billig zu verkaufen **19. Jahnstraße 19, Part.**

Für Schuhmacher!

Eine fast neue **Cylinder-**maschine, sowie e. Stiefelblöcke bill. zu vert. **Haus Haberstock**, Schwalbacherstraße 53. 18126

Hellmundstraße 35, Erd., ist ein vollständiges **Schuhmacherwerkzeug** zu verkaufen.

Amerikaner Ofen billig zu verkaufen **St. Schwalbacherstraße 9.**

Römerberg 10 ist ein **Kinder-Liege- und Sitzwagen**, fast neu, zu **15 Mt.** zu verkaufen.

Zu verkaufen: ein neuer eleganter **amerikanischer Gesellschaftswagen** mit verteilbaren Sitzen und Verdeck, auch als Phaeton zu gebrauchen. Dasselbe ist auch ein gut erhaltenes, schönes zweispänniges **Pferdegewehr** billig abzugeben. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 18191

Ein **Säulenofen**, 60 Cm. hoch, billig zu verkaufen. **Haberstock**, Schwalbacherstraße 53. 18125

Kirchgasse 9, 3. Umzugs halber zu verkaufen eine verteilbare **Leiter** Mt. 1.50, **Schränken** Mt. 1.50, **Waschtisch** 4 Mt., **Vorhänge** für zwei Fenster 7 Mt., ein **Sopha** 9 Mt. u. i. w.

Ginnmachgläser

circa 1 Pfd. haltend, werden zur Hälfte des Werthes abgegeben. **Adolph Roeder**, Kal. Hof-Conditor.

150 **egale Rothweinflaschen** billig abzugeben **Emserstraße 35, 1.**

Weiß- u. Rothwein-Flaschen Umzugs halber billig zu verkaufen **Absenstraße 63, 2 St.**

Veere Cigarrenstücken zu verkaufen **Jahnstraße 48, Part.**

Zwei große **Oleander** zu verkaufen **Adelheidsstraße 2, 1 St.**

Ein junger **Bernhardinerhund**, 1 Jahr alt, gut gezogen, ist zu verkaufen. Zu erfragen **Bahnhofstraße 11.**

Zwei gute **schöne Hühner** sind zu verkaufen. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 18148

Pudel, schwarz, zu verkaufen **5. Helenenstraße 5.**

Verschiedenes

Ich habe mich hier als Specialarzt f. Brust-, Hals- und Nasenkrankheiten niedergelassen und wohne Taunusstraße 36, Parterre.

Dr. med. A. Kunkler,
Sprechstunden Vorm. 9-11, Nachm. 3-5, Sonntags 10-11. 18176

Zurückgekehrt!
Dr. B. Laquer,
Friedrichstraße 3. 18124

Sülze
in den allermeisten Fällen langwieriger Krankheiten, wo nirgend Sülze gefunden wurde. Ohne Heilung kein Honorar; nach Heilung 300 Mt. und mehr. Verfahren neu und sehr milde. Nicht schriftlich. **Werktag Vorm. 10-12, Nachmittags 3-5 Uhr,** **Weitke.** **Weitke.**

Guten dauernden Verdienst

finden **Agenten und Sausirer** sofort durch den Vertrieb leichtverkäuflicher **Schweizer-Artikel**. **Gewerbelegitimation** wird kostenfrei gestellt. Man adressire an

Meissner's Exportgeschäft in Basel,
postlagernd St. Ludwig i.G.

Wer in einer geb. Dame zu einer sicheren Existenz behilflich (Geschäft oder Aufstellung)? Offerten unter **O. O. 300** an den Tagbl.-Verlag.

Berpußarbeiten

eines Neubaus zu verg. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 18136



No. 425. Morgen-Ausgabe. Dienstag, 12. September.

41. Jahrgang. 1893.

Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

ersch. heute in der

1. Beilage: **Schloß Senetränge.** Ein Roman aus den Vögelein von D. Elster. (13. Fortsetzung.)

Aus Stadt und Land.

* **Zur Erinnerung.** Seinen 75. Geburtstag kann am 12. September der 1818 in Nord-Carolina (Amerika) geborene Erfinder der damals vielgerühmten, jetzt aber nicht mehr anerkannten Nitralleuse Richard J. Gatling feiern. Der Erfinder, ursprünglich Mediziner, dann Techniker und Ingenieur, hatte früher sein Erfindertalent friedlichen Dingen zugewendet; so hat er z. B. verschiedene landwirtschaftliche Maschinen, u. a. auch einen Dampfflug, konstruiert. Sein Revolvergeschütz stammt vom Jahre 1862 und fand zuerst im nordamerikanischen Kriege Anwendung. Später wurde es auch von Rußland und England eingeführt, indeß in den Kriegen von 1870/71 erheblich gekürzt.

= **Schutz gegen Cholera.** Obwohl hinsichtlich Entstehung und Bekämpfung der Cholera verschiedene Anschauungen vorhanden sind und beide Richtungen von Autoritäten verfolgt werden, so sind beide doch darin einig, daß das Wasser der gefährlichste Träger des Choleraerregers ist. Die Abwehr-Maßregeln richten sich auch hauptsächlich gegen das Wasser, und es wird dringend empfohlen, nur gefochtes oder am besten destilliertes Wasser zu verwenden. Destilliertes Wasser zu kaufen ist unsicher, aber selbst herzustellen ist umständlich und theuer im Haushalt. Vor kurzem hat nun ein Herr Wegel sich einen für den Hausgebrauch bestimmten Destillations-Apparat unter Schutz stellen lassen, welcher nach Mitteilung des Patent- und technischen Büreaus von Richard Wüders in Götting bei billiger Konstruktion auf jedem Küchenherd, ohne viel Platz zu beanspruchen, aufzustellen ist und die sonst nutzlos in den Schornstein entweichende Wärme ausnützt. Derselbe besteht einfach aus einem zylindrischen, zum Theil mit Wasser gefüllten Gefäß, über welches noch ein mit Wasser gefülltes Gefäß gewissermaßen als Deckel aufgesetzt ist. Dieses hat einen trichterförmigen Boden, an welchem sich das im unteren Gefäß verdampfende Wasser niederschlägt, während eine rings um den Rand gelegte Rinne es aufnimmt und durch ein Ablaufrohr nach außen leitet. Sobald das Wasser im inneren Gefäß auf ein gewisses Niveau gesunken ist, öffnet ein Schwimmer ein oben am trichterförmigen Boden befindliches Ventil und läßt aus dem oberen Gefäß Wasser nachfließen, bis der Schwimmer das Ventil wieder schließt. — Um das destillierte Wasser gleich selbst zu bekommen, fließt dasselbe in eine Kälblase ab, die innen einen zylindrischen Einsatz hat, der vom Boden her mit Eis gefüllt wird. Bei Benutzung des Destillats als Trinkwasser genügt der Zusatz eines Brausepulvers, um dasselbe mit Kohlensäure zu sättigen. Es ist also jetzt möglich, in jedem Haushalt ohne besonderen Aufwand für Bedienung, Heizungsmaterial und Zeit stets destilliertes Wasser für den Gebrauch zum Trinken u. z. zu schaffen.

= **Burhaus-Gartenfest.** Das am Samstag von der Kurdirektion anlässlich des internationalen Radfahrer-Wettrennens veranstaltete große Gartenfest war trotz des zweifelhaften Wetters schon am Nachmittag zahlreich besucht. Die Frequenz erreichte aber kurz vor Beginn des großen Feuerwerks mindestens das Dreifache, jedoch die Kurdirektion auch in finanzieller Hinsicht den erwünschten Erfolg hatte. Wie immer bildete auch diesmal das von dem Kunstfeuerwerker Becker veranstaltete große Feuerwerk die Hauptanziehungskraft. Besonders hervorzuheben sind von den zur Ausführung gebrachten pyrotechnischen Prachtstücken: ein großer Brillantblumenkorb auf Postament, welcher sich selbst öffnete und zahllose Bouquets in allen Farben auswarf, die drei chinesischen Fontänen sowie die beiden auf gespanntem Seile mit Hoch- und Niederrad weitjährenden Velocipedisten im Brillantfeuer. Einen herrlichen, feinsten Anblick bot die darauf folgende bengalische Feuerbombardement mit einem großartigen Eindruck machte das verstärkte Kriegsbombardement, seinen zahllosen Kanonenschlägen, Schnellenergeter, Schwärmern, römischen Leuchtkugeln u. z. Den Schluß bildeten zwei hochaufliegende Felsenbouquets mit unzähligen Brillantsternen und Leuchtkugeln. Das ganze Bild war großartig und in jeder Beziehung durchaus gelungen, indem es allerseits den lebhaftesten Beifall fand.

= **Frankfurter Obstmärkte.** Beim Obstmarkt am 5. September waren im Ganzen angeboten 1,400,000 kg und zwar: 421,000 kg Tafeläpfel, 810,000 kg Rohäpfel, 47,000 kg Tafelbirnen, 100,000 kg Roßbirnen, 11,500 kg Zwetschen, 1800 kg süß. Pflaumen, 650 kg Reineclauden, 400 kg Mirabellen, 3500 kg Dorrobst u. f. w. Käufer waren aus allen Theilen Deutschlands erschienen, und es wurden auch namhafte Abschlüsse gemacht. Auch das Ausland war an den Käufen theilhaft, eine Pariser Firma kaufte von einem Händler aus dem Rheingau 30,000 kg Tafelobst. Die Preise waren infolge der reichen Obsternte etwas niedriger als im Vorjahre, es wurden aber doch recht gute Preise erzielt. Für den zweiten, am 22. September stattfindenden Markt liegen jetzt schon namhafte Anmeldungen vor.

* **Das Vitis-vine-Holz.** Seit einiger Zeit spielt dieses Holz in Deutschland eine Rolle, namentlich wird es zur Herstellung von chemischen Apparaten, Säure oder Lauge enthaltender Bottiche u. verwendet. Dasselbe entstammt mehreren hauptsächlich in Nordamerika vorkommenden Fichtenarten. Durch seinen großen Gehalt an Harz, welches oft scheinbar mehr ausmacht wie die Holzmasse, ist es widerstandsfähig gegen Wasser, Säuren und Würmer. Außerdem besitzt es eine bedeutende Festigkeit, die Beanspruchung auf Zug kann fast ebenso groß sein wie bei Eichen, und in Bezug auf rückwirkende und relative Festigkeit übertrifft es das der Eiche noch bedeutend. In einigen Gegenden Amerikas bildet dasselbe das gebräuchlichste Bauholz für Schiffe, Häuser, Sträßen, Bahnhofsanlagen sowie für Möbel und besonders Bettstellen, welche durch das Vitis-vine-Holz gegen Ungeziefer gesichert sind. Infolge dieser massenhaften Anwendung werden auch die Waldungen immer kleiner und sind innerhalb der letzten 12 Jahre von 500 Milliarden Kubfuß auf 300 gekunken.

= **Eisenbahn-Velocipede.** Man schreibt uns: Zu der Notiz unter „Vermischtes“ in No. 422 des „Wiesbadener Tagblatt“ (Morgen-Ausgabe, Beilage), Eisenbahn-Velocipede betreffend, welche auch in einer ganzen Reihe von anderen Blättern Aufnahme gefunden hat, erlaube ich mir berichtend und ergänzend zu bemerken, daß man die zur Revision der Bahnstrecken „jetzt“ in Amerika angeblich erfundenen und zuerst im Staate Colorado beim Bau eines Tunnels angewandten „Velociped-Drainagen“ in Deutschland schon geraume, mindestens 2 Jahrzehnte umfassende Zeit kennt und benutzt; Schreiber dieses selbst hat beispielsweise schon Ende der sechziger Jahre die Velociped-Drainage, System Drenthein und Koppel, zu Streckenrevisionen benutzt. Unzählige deutsche, zumeist dem Eisenbahnbau angehörige Erfinder hatten sich vorher bereits bemüht, ein rasches, zuverlässiges und vor Allem leicht und ohne sonderlichen Kraftaufwand aus dem Gleise zu entfernendes derartiges Behältnis zu konstruieren, leider aber mit geringem praktischen Erfolge. Es lag dies aber weniger an den Erfindern, sondern weil die Fabrikation der Fahrräder überhaupt damals noch sich in den Kinderschuhen befand. Erst mit dem Aufreten der Verbesserungen an den gewöhnlichen Straßen-Velocipeden — der Einführung der Wellen- und Rammesmann-Stahlrohre zu Rahmen, der Stahlbrabscheiden, der Kugellager und Kettenantriebs-Vorrichtungen — nahm auch die Fabrikation der Eisenbahn-Fahrräder einen neuen Aufschwung, und gegenwärtig dürften in Deutschland mindestens ein halbes Duzend verschiedener Velociped-Drainagen-Systeme — drei- und vierrädrige, ein- bis fünfspitzige — die alle mehr oder weniger den vorgezeichneten Anforderungen gerecht werden, in einer Zahl von schätzungsweise 1000—1200 Stück im Gebrauch sein. Am verbreitetsten sind die, meist patentirten Systeme der Fabrikanten Drenthein und Koppel in Berlin, Piebrandt in Bromberg, Weber in Hainau, Williger in Hainau und das des Bahnmessers Reyer in Samter; neuerdings hat der Bahnmessers Stein in Vergoville eine genial erdachte dreirädrige Velociped-Drainage konstruiert. Die Sache ist also, wie nachgewiesen, durchaus nicht neu in Deutschland; eigenthümlich wäre es auch, wenn gerade in dem Lande, in welchem der Erfinder der Fahrräder, der Oberforstmeister Drais, von welchem der Name Drainage abgeleitet ist, einem solch naheliegenden Gegenstande, wie der Liebertrag des Straßenrades auf den Schienenweg, keine Aufmerksamkeit hätte schenken sollen. Auch die in dem Artikel angezogene Geschwindigkeit des amerikanischen Eisenbahn-Velocipeds von 16 Kilometern wird durch die mit den deutschen Velociped-Drainagen schon erreichten Leistungen von 25 Kilometern in der Stunde um ein volles Drittel übertroffen.

= **Was kostet ein Patent?** Die nachfolgende Zusammenstellung der Preise für Nachsuchung von Patenten und Gebrauchsmustern ohne Beschreibungen, Zeichnungen, Uebersetzungen, Abschriften u. d. dürfte von

Interesse sein: Deutschland einschließlich Anmeldegebühr 45 Mk., Deutschland Gebrauchsmuster für drei Jahre 35 Mk., Amerika einschließlich aller Taxen 320 Mk., Belgien einschließlich erster Jahrestaxe 60 Mk., Dänemark einschließlich aller Taxen 110 Mk., England prop. Schutz auf dreieinhalb Jahr 75 Mk., England Verlängerung zum definitiven Patent auf 4 Jahre 140 Mk., definitives Patent auf 4 Jahre sofort genommen 210 Mk., Schweden einschließlich erster Jahrestaxe 190 Mk., Schweiz einschließlich erster Jahrestaxe 100 Mk., Frankreich einschließlich erster Jahrestaxe 140 Mk., Norwegen einschließlich erster Jahrestaxe 120 Mk., Oesterreich-Ungarn einschließlich erster Jahrestaxe 100 Mk., Luxemburg einschließlich erster Jahrestaxe 100 Mk., Spanien einschließlich erster Jahrestaxe 65 Mk., Portugal einschließlich erster Jahrestaxe 200 Mk., Russland einschließlich erster Jahrestaxe 400 Mk., England 3 Jahre 450 Mk., 5 Jahre 650 Mk., 10 Jahre 1400 Mk.

— „Sie soll sich nicht anstrengen!“ In der Ausbildung der heranwachsenden weiblichen Jugend wird häufig in unbegreiflicher Weise die Gewöhnung an eine ernste praktische Arbeit von den Eltern geradezu vermieden. Es liegt auf der Hand, welche Schäden es für die Entwicklung des Charakters verursachen muß, wenn die jungen Damen im bildungsabhängigen Alter nur tändelnde Beschäftigung mit Musik und etwas oberflächlicher Malerei neben Konzert, Theater und Ball kennen lernen. Das von den Müttern in Verblendung so oft gebrauchte Wort: „Sie soll sich nicht anstrengen!“ ist geradezu zu einem Fluch in der Mädchen-erziehung geworden. Gewiß erfordert die Gesundheit alle Rücksicht; daß darum aber die Behütung vor aller Arbeit empfehlenswert sei, wird gewiß kein Arzt bestreiten. Eine gebiegene, vernünftige Unterweisung in allen den Haus- und Hausarbeiten, welche jede Hausfrau, die reichste so gut wie die münder begüterte, kennen und verstehen muß, sollte die wichtigste Sorge für alle Eltern heranwachsender Töchter sein.

* **Jubiläum des Asphaltpflasters.** Die „Berl. Börsenzeitung“ erinnert daran, daß das Asphaltpflaster sein Jubiläum feiert, da es in der heute allgemein gebräuchlichen Art vor sechs Jahren zum ersten Male zur Anwendung gelangte. Dies geschah in Paris, wo im Herbst 1833 der Fußpfad des Pont Royal zur Hälfte mit Erdbesch übergeben wurde. Wenn es auch einige Zeit dauerte, bis man diesen Versuch in größerem Umfange wiederholte, so ist doch der Ursprung des Asphaltpflasters, das jetzt so viele Straßen der Großstädte deckt, auf das genannte Jahr zurückzuführen. Durchblättert man die Journale der dreißiger Jahre, so findet man, daß von 1837 an die Asphaltierung in Paris eine allgemeine geworden. „Gauz Paris,“ so schrieb ein Korrespondent der „Abendzeit.“ unter dem 12. Oktober 1837, „wird jetzt von einer schrecklichen Plage heimgesucht; sie heißt nicht Cholera, noch Pest, nicht Hungersnoth oder Bürgerkrieg, nein, sie wird Asphalt genannt und übertrifft jede andere Landplage. Der Asphalt ist Pest und Feuersbrunst zugleich, der Puls steht still vor seinem tyrannischen Wirken, seiner Verfolgung entrinnt man nicht. Eine Bande schwarzer Enklopen schwärmt durch die Straßen, setzt ungeheure Kessel auf riesige Dreifüße und zündet rasche Flammen darunter an. Das Erdbesch siedet und wälzt, ein dichter Rauch hüllt die Vorübergehenden in seine Wirbel, dann strömt die fochende Masse über den Weg und wandelt sich bald in eine feste Rinde.“ Bald scheint man indeß über den Vortheilen des reinlichen und geräuschlosen Pflasters die kleinen, vorübergehenden Verdräulichkeiten vergessen zu haben, wie eine begeisterte Lobrede im „Berliner Gesellschaftler“ von 1838 lehrt.

Vereins-Nachrichten.

(Kürze sachliche Berichte werden bereitwilligst unter dieser Rubrik aufgenommen.)

* **Sonntag, den 17. Sept.,** feiert der Bayern-Verein „Bavaria“ sein 2. Stiftungsfest mit Konzert, Theater und Ball. Der Verein hat Alles aufgeboten, seinen Festtheilnehmern die angenehmsten Stunden in echt bayerischer Gemüthlichkeit zu bereiten. Da der Eintrittspreis, 50 Pfg., eine Dame frei, dem amüsanten Vergnügen gegenüber ein sehr geringer ist, so hat Jedermann auf die billigste Art Gelegenheit, sich mit den bayerischen Dersuleßen und Ringkämpfern zu messen!

Δ **Schierstein, 11. Sept.** Am 19. d. M. feiert der Arbeiter-Phil. Schräder dahier, welcher in der Schaumweinfabrik von Sönnlein u. Co. hier beschäftigt ist, sein 25-jähriges Arbeiter-Jubiläum. — Am 17. und 18. d. M. wird dahier das Kirchweihfest gefeiert. — Die von Herrn Dr. Kraft dahier arrangirte Lokal-Obstausstellung im Saale des Herrn Jakob Seipel hier wurde gestern eröffnet und erfreute sich eines sehr guten Besuchs. Die Aussteller sind ausschließlich hiesige Obstzüchter, welche hauptsächlich Äpfel, Birnen und Zwetschen zur Schau bringen. Die Ausstellung hat hauptsächlich den Zweck, den Betheiligten Gelegenheit zu bieten, ihre Obstorrate in vorthellhafter Weise zum Verkauf zu bringen, zu welchem Zweck auch neben der Bezeichnung der ausgestellten Obstsorte und des Ausstellers der betreffende Vorrath und der Preis hierfür bezeichnet ist. Die Ausstellung ist bis Dienstag, den 12. d. M., Abends, geöffnet.

Δ **Islandt, 11. Sept.** Die gestern hier abgehaltene Vienen-züchter-Verjammlung war insbesondere von Vereinsmitgliedern der Umgegend gut besucht. Da die Witterung günstig war, wurden verschiedene praktische Arbeiten an den Ständen der Herren Lind und Kling durch Herrn Horn-Wiesbaden ausgeführt. In den sich hieran anschließenden Besprechungen machte letzterer noch auf weitere Herbstarbeiten aufmerksam und beschrieb deren Ausführung. Verschiedene erfahrene Züchter fanden hierdurch Veranlassung, sich eingehender über Herbstvermehrung, gutes Winterfutter, Einwinterung u. dgl. auszusprechen. Das nun folgende Referat über die in Heidelberg stattgehabte deutsch-österreichische Wanderversammlung gab in kurzen Zügen ein Bild von den Verhandlungen sowie von der mit der Versammlung verbundenen apostrophischen Ausstellung. Von den ersteren wurden nur die wichtigeren zur Diskussion gestellten Fragen

einer ausführlicheren Besprechung unterzogen. Bezüglich der letzteren war zu erwähnen, daß sie eine äußerst reiche und sehr schön geordnete waren. Hinsichtlich der Verwendung des der Section Wiesbaden überwiesenen Zuschusses durch die Kasse des Hauptvereins wurde beabsichtigt, durch Monatsbeiträge denselben zu einer solchen Höhe zu bringen, daß gegen Frühjahr eine größere Verlosung von praktischen Vieenzuchtgeräthen unter die Vereinsmitglieder vorgenommen werden kann.

(?) **Flörsheim a. M., 9. Sept.** In dem neuen, vom Gemeinderathe genehmigten Fluchlinienplan ist besonders auf die Entwicklung unlers Gledens nach Norden hin Bedacht genommen. In der That sind bereits in letzter Zeit nach dem Bahnhofe hin mehrere hübsche Gebäude im Villenstil entstanden. Außer zu industriellen Unternehmungen eignet sich das Bauland dieser Gegend ganz besonders zu gärtnerischen Anlagen, wie durch das in nächster Nähe der Bahn gelegene schöne Besitzthum des Herrn D. Sed-Cartou bewiesen werden kann. Der Genuß hat ein ca. 3 Morgen großes Stück Land in eine prachtvolle Gartenanlage mit den edelsten, auf Hochstämmen, Form- und Spalierbäumen gezogenen Obstsorten und den mannigfaltigsten Beerenobstanlagen umgewandelt. Der Anlage von Kunst- und Handelsgärtnereien kommt die Nähe des Bahnhofs zugute, wodurch der Vertrieb der Erzeugnisse des Gartenbaues ungemein erleichtert wird.

Wohin gehört das Kaiserdenkmal?

Seit 1866 Einwohner Wiesbadens — vielleicht der erste derselben, welchen es den Beinamen Pensionopolis verdankt — habe ich an seinen Fortschritten stets Interesse genommen und glaube mich daher berechtigt, in Folgendem meine Ansicht zu äußern.

Mit aus der Mitte der städtischen Vertretung der Antrag gestellt wurde, an die Stelle der Schillerbüste das Kaiser Wilhelm-Denkmal zu errichten, sagte sich ein Jeder, daß hierdurch ein tiefempfundener Mißstand endlich beseitigt werde.

Es ist ja wohl kein Wort darüber zu verlieren, daß diese Schillerbüste nicht an diesen Ort gehört, sondern an eine in der Nähe des neuen Theaters gelegene Stelle, welche die Hinterseite des Monumentes zu verbergen vermag. — Wird aber durch die Entfernung des Schillerdenkmals dieser Platz frei, so kann und darf nach meinem künstlerischen Empfinden und meinem schlichten Soldatengefühl das Denkmal des hochseligen Kaisers nur auf diesen Platz gestellt werden. Hier steht er in, ist von jeder Seite sichtbar und kann nach allen Richtungen umgangen werden; hier steht er eben so gut für den Mann aus dem Volke, für den Arbeiter im Mittel, welche man auf dem Bowling-green nicht sieht, wie für die Uebrigen, entsprechend der Gewohnheit des Kaisers, sich gern und freudig einem Jeden aus dem Volke zu zeigen.

Außerdem stehen die Größenverhältnisse der Statue und des Platzes in einem so günstigen Verhältnisse, daß dieser Platz, welcher nach Entfernung der Schillerbüste einen fahlen Eindruck macht, durch die Kaiserstatue unendlich gewinnen und ein prächtiges Entrée zu dem herrlichen Platz vor dem Kurssaale bilden würde. Stellt man aber die Kaiserstatue in das Bowling-green, so zerstört man nicht nur mit einem Schlage das wunderbar idyllische und einseitige Schönheit dieses Platzes, sondern versetzt auch die Kaiserstatue an eine so unpassende Stelle, daß später ein tiefes Bedauern nicht ausbleiben kann.

Der Kaiser Wilhelm gehört nicht auf einen in das Bowling-green hineingehobenen, nischenartigen Platz, er gehört nicht zwischen die Räum des hauffeartigen Beiges und den Springbrunnen eingekleidet zu werden, er gehört nicht in die nämliche schmucklose Nische gestellt zu werden, in welcher die übrigen Hierarchen des Bowling-greens stehen; er verdient es auch nicht, mit den Springbrunnen und den 4 mythologischen Figuren zweifelhafter Güte als Staffage des Hiergartens verwendet zu werden, sondern er hat als einer der volkstümlichsten und erfolgreichsten Monarchen das Recht, einen Platz für sich in Anspruch zu nehmen, sobald es solcher vorhanden ist.

Ein Jeder, den ich in dieser Angelegenheit gesprochen habe, war der nämlichen Meinung, und der wohlthätige Magistrat würde sich ein Verdienst erwerben, wenn er sich in dieser Kunstfrage nicht in einen unnötigen Gegensatz zu der Majorität der Stadtverordneten, der Bürgerchaft und der Fremdenkolonie setzen wollte.

Bei der Einweihung des Kaiserdenkmals hoffen wir uns Alle gleichmäßig zu freuen und zu erheben, und es würde mich in tiefster Seele schmerzen, wenn im nächsten Jahre die Harmonie der Feier durch einen Mißklang gestört werden sollte.

Wiesbaden, den 11. September 1893.

Oberstleutnant z. D. v. Friedrichs.

Deutsches Reich.

* **Ueber eine Neuorganisation der preussischen Staatsbahnverwaltung** wird dem „Berl. Tagebl.“ von angeblich „gut unterrichteter Seite“ geschrieben, daß bei der im Etatsjahr 1893/96 bestimmt eintretenden Umänderung des Verwaltungsorganismus vielfach das amerikanische Eisenbahnverwaltungssystem zur Anwendung kommen soll, wodurch bedeutende Ersparnisse zu erzielen wären. In Amerika besteht die Direktion nur aus einem Präsidenten und drei Vicepräsidenten, welche für die Geschäfte ihrer Ressorts allein verantwortlich sind. Der Präsident hat die Gesamtleitung aller Geschäfte; speziell gehören zu seinem Ressort ohne Zwischenkunft die Rechtsachen und die Verwaltung des Grundeigentums. Der Generalanwalt und der Ingenieur für die Grundeigentumsverwaltung sind ihm direkt unterstellt. Von den drei Vicepräsidenten unterliegt dem ersten die allgemeine Verwaltung durch Kontrollirung der Einnahmen aus dem Personen- und Güterverkehr und der Ausgaben, dem zweiten die Finanz-

terer was
ante was
enen So
Monat
Frühjahr
unter di
Gemeinde
Entwick
der Zwi
liche Ge
nehmungen
rmerische
chöne So
Genannte
Garten
herdämmen
agen um
kommt zu
gnisse des

berjenigen
an seinen
berechtigt
ag gehet
entfals zu
Mißhand

des Schilke
des neuen
es zu ver
erbenmalt
Empfänger
hochfieser
er 170.
umgange
für die
wie für die
und freudig

des Mages
nach Gm
Marmor
berühmte
Kaiserliche
Schläge da
dem ver
später ein

ling-green
die Kamm
u werden
werden, in
verdiene
in Figuren
zu werden
Monarchen
sobald es

er, war der
ein Kar
unntöthiger
rschaft und

Alle gleich
effrier Seid
durch eine

bedrückt

atabahn
nterrichtete
intretender
liche Gifen
bedeutend
on nur auf
schäfte ihnd
nntleitung
simfanz der
er Generat
g find die
erfien die
in aus dem
die Finanz

vermaltung und dem dritten die eigentliche Betriebs- und Verkehrs-
verwaltung. Daneben unterziehen ihm für die einzelnen Dienstzweige —
Bahnunterhaltung, Betriebsleitung, Güter- u. Beförderung, Maschinen-
dienst und Materialienverwaltung — Beamte mit ziemlicher Selbständig-
keit und weitgehenden Befugnissen innerhalb der ihnen vom Ressortchef
gesteckten Grenzen. Vermöge der Leichtigkeit, mit welcher die Verwaltungs-
maschine arbeitet, und da aller Bürokratismus und Schematismus über
Bord geworfen wurde oder vielmehr niemals aufkam, ist es ermöglicht
worden, daß der oberste Betriebsbeamte, der dritte Vicepräsident, inner-
halb seines umfangreichen Ressorts immer auf dem Laufenden bleibt und
sogar in der Lage ist, an jeder einzelnen Stelle leidend, fördernd und
bessernd eingzugreifen. Auf Staatskosten bestand sich ein Oberbeamter in
Amerika, um das dortige Eisenbahnsystem gründlich zu studiren. Als eine
Folge seiner Ermittlungen ist auch die Einführung der sogenannten
harmonisierbaren nach amerikanischem Muster zu betrachten.

Seitlich der Anrechnung der Militärdienstzeit für
Kandidaten des höheren Schulamts hat der Kultusminister in einem Er-
laß an ein Provinzialschuldirektorium darauf aufmerksam gemacht, daß die
Anrechnung der zur Erfüllung der aktiven Militärdienstpflicht verwandten
Zeit bei der Aufnahme in die Anmeldebücher nur in Frage kommen kann,
wenn der Dienstpflicht vor der wissenschaftlichen Prüfung genügt ist. Die
Kaufmannschaft, daß auch nach der Ablegung der Prüfung abgeleistete mili-
tärliche Dienstzeit angerechnet werden dürfe, treffe nicht zu.

Die mitteleuropäische Zeit wird vom 1. November 1898 ab
auch in Italien in Geltung treten. Die Wiener Deutsche Zeitung be-
merkt zu dieser Meldung: Da Deutschland diese Zeit seit 1. April 1893
gebräuchlich eingeführt hat, Dänemark sie am 1. Januar 1894 einführt und
die Schweiz deren Annahme ebenfalls beabsichtigt hat, während England,
Schweden und Belgien schon früher dieses Zeitsystem einführt und auch
in Frankreich Einheitszeit herrscht, so wird die alte sogenannte „Ortszeit“,
das heißt derjenige Zustand, nach dem die Uhren in jeder Stadt eine
andere Zeit zeigen, in wenigen Monaten außer im fernsten Spanien und
Portugal nur noch in Oesterreich zu finden sein, falls nicht bis dahin der
von Dr. Alexander Rees eingebrachte Gegenentwurf über allgemeine Ein-
führung der mitteleuropäischen Zeit angenommen und durchgeführt wird.

Kleine Chronik.

Im städtischen Krankenhaus zu Spandau ist ein 17-jähriger Schlächter-
lehrling, der einer kleinen Operation unterzogen wurde, in der Marko se-
todt geblieben. Die Operation hatte der erste Arzt des Krankenhau-
ses, Stabsarzt Dr. Rabig vom 4. Garde-Regiment z. F., vorgenommen,
der als ausgezeichneter Operateur gilt. Ueber den Fall ist eine Unter-
suchung eingeleitet.

In Dortmund gelang es der Polizei, eine aus fünf Köpfen be-
stehende Bande festzunehmen, welche innerhalb zehn Tagen vier bis
fünf Raubanfälle ausgeführt hat. Es ist verkommenes Gefindel,
Damen waren die Hehlerinnen.

In Elberfeld gerieten zwei Söhne der Wirtin Witwe Wilsch,
Beder, ein 16 Jahre alter Schlosser und ein 20-jähriger Barbier, in
Streitigkeiten. Im Verlaufe derselben ergriff der Schlosser plötzlich einen
Revolver und feuerte daraus auf seinen Bruder einen Schuß ab, der nur
dadurch sein Ziel verfehlte, daß der Bedrohte schlammig zur Seite sprang.
Der jugendliche Mordhube wurde verhaftet.

In Düsseldorf hat sich ein Baron v. M., Pole von Geburt, an
dem Thürposten seines Zimmers erhängt. Mangel an jeglichem Lebens-
unterhalt soll ihn zu der traurigen That verleitet haben.

Bei der diesmaligen Ziehung der Mecklenburgischen Landes-
lotterie fiel wiederum der 1. Haupttreffer von 200,000 Mark in die
hauseigene Lotterie des Dr. Lewin in Neustrelitz, und zwar
die Nr. 27,662. Es ist dies innerhalb 3 Jahren das fünfte Mal, daß
genannte Firma den 1. Haupttreffer für ihre Kollekte zu verzeichnen hatte.

In Braunschweig ist vermittelst Einbruchs eine werthvolle Münz-
sammlung gestohlen worden. Sie enthält eine sehr große Zahl Silber-
münzen der verschiedenen deutschen Staaten, namentlich Thalerstücke,
Käufliche, hannoversche und braunschweigische Münzen.

In Saagen zerstörte eine Feuersbrunst das Restaurant „Jägerhof“,
die Kuchentische und drei Wohnhäuser.

Aus Leipzig, 9. Sept., wird gemeldet: Der König hat das Ve-
gnadigungsgeheim des Redakteurs und Herausgebers der „Neuen
Deutschen Zeitung“, Dr. Erwin Bauer, der vom hiesigen Landgericht
wegen Beamteneidigung im Kanterer Knabenmord-Prozess zu 6 Wochen
Gefängnis verurtheilt worden ist, zurückgewiesen.

Durch eine Eigenerhande soll, laut amtlicher Bekanntmachung
an die Gendarmen des Niederbarnimer und des Lützower Kreises, in
Lützenfelde ein Kind am Mittwoch entführt worden sein.

Die Regierung von Luzern ließ durch die Polizei sämtliche Spiel-
geräthe im Kuriaale konfiszieren. Es werden neue Spielverluste
angemeldet. Der zuletzt erlaubte Einsatz von 2 Frs. war nicht ein-
gehalten worden.

Beim Abstieg nach dem Agenstein stürzte Baron Mesmer-
Salbern-Werlin vom Felsen und verstarb.

In Budapest im Nochsospital versuchten dort untergebrachte
Prostituirte gektern dem Spitalarzt Dr. Kona mit Bettdecken zu er-
sticken. Die Revolte war von langer Hand vorbereitet, doch gelang es
dem Arzt, zu flüchten.

Ein von Biantene nach Schulan abgefehltes Boot, in dem sich
vier Personen befanden, ist an seinem Bestimmungsort nicht angekommen
und später bei Bittenberge gekentert angetrieben. Von den Insassen fehlt
jede Nachricht, vermuthlich sind alle ertrunken.

Aus Amerika kommen schon an deutsche Aussteller in Chicago
schon in die hiesige Bestellungen an deshalb Vorhalt!

Vermischtes.

*** Ueber ein Unglück am Montblanc** wird folgendes Nähere
bekannt: Joseph Boggi, ein junger Mann von 34 Jahren, der einzige
Sohn des sehr reichen Kaufmanns gleichen Namens in Mailand, wurde
ein Opfer des Alpensports. Seit einem Monat erkletterte er die ganze
Bergkette, die sich vom Monte Rosa bis zum Montblanc hinzieht. Er
hatte bereits zahllose Aufstiege unternommen und war, obwohl er die
heißsten Gipfel erklimmte und die gefährlichsten Bergpfade benutzte, noch
immer unverletzt geblieben. Am Montag versuchte er zusammen mit dem
Führer David Proment und mit dem Träger Beauvillet den Aufstieg zum
Gipfel Aiguille Noire Peteret auf dem Montblanc. Man behauptet,
daß vor ihm einige andere Alpinisten aufgestiegen waren, die, ohne es zu
wissen, bei ihrem Vortragsklimmen Gesteine losließen und ins Rollen
brachten. Die großen Steine fielen hüpfend in die Tiefe und rissen den
jungen Boggi, als sie den steilen Abhang erreicht hatten, an welchem er
sich festklammerte, mit sich in den Abgrund. Jede Hüfte war umsonst;
der unglückliche junge Mann wurde todt aufgefunden. Auch der Führer
Proment stürzte ab und blieb mit zertrümmerten Schädel liegen. Wie
der „Bund“ berichtet, wurden 500 Meter unterhalb der Schutthütte Mar-
guerita am Monte Rosa-Gletscher gefunden die gefrorenen Leichname von
zwei verunglückten italienischen Arbeitern gefunden und nach Bernat
gebracht, wo sie beerdigt werden. Die Unglücklichen hatten am 17. August
von Bernat aus die Heimkehr nach Italien angetreten und schienen von
einem Schneesturm überrascht worden zu sein.

*** Ein seltener Akt der Kindesliebe** hat einen Kaufmann M.
veranlaßt, Sonnabend seine Verhaftung bei der Staatsanwaltschaft zu be-
antragen. M. hat sich vor einiger Zeit einer Anklage wegen betrügerischen
Bankrotts durch die Flucht entzogen und seine Verhaftung in Holland in
Sicherheit gebracht. Vor Kurzem hat nun die Staatsanwaltschaft Ver-
anlassung genommen, die Eltern des Flüchtlings unter dem Verdachte der
Begünstigung in Haft zu nehmen. Die Kunde hiervon war auch zu M.
in Holland gedrungen, und dieser eilte nun aus seinem sicheren Asyl
schnellstm. Wege nach Berlin und erschien am Sonnabend unter Verhaftung
eines Rechtsanwalts, um seine Verhaftung zu beantragen. Er hofft da-
durch die Haftentlassung seiner Eltern zu erzielen.

*** Dem oldenburgischen Pferde**, welches sich als Antickpferd in
ganz Deutschland, besonders auch im Süden, großer Beliebtheit erfreut, ist
eine neue Auszeichnung zu Theil geworden. Vor etwa 2 Monaten wurde
von der oldenburgischen Landwirtschafts-Gesellschaft sowie von einem
einzelnen Züchter eine Anzahl Pferde nach Chicago zur Weltausstellung
geschickt. Diese Thiere haben nun auf der Ausstellung nicht weniger als
15 Preise und 3 Diplome errungen.

*** Welche Kraft, in Pferdekräften ausgedrückt, ein Wal-
fisch hat**, darüber hat Professor Turner in Edinburgh in Gemeinschaft
mit einem Schifferherber Deuberson interessante Ermittlungen angestellt.
Der Professor hatte eigens zu dem Zwecke eine Reise mit einem Dampfer
mitgenommen, der auf die Walfischjagd auszog. Bei einem gelungenen Thier
von 23 Meter Länge und 70 Tonnen Gewicht machte man den Versuch
berart, daß das Tau der den Wal haltenden Harpune am Schiff befestigt
und nun der Mehrbedarf der Kraft gemessen wurde, welche die Dampf-
maschine des Schiffes zur Ueberwindung des Widerstandes aufwenden
mußte, welchen der Wal leistete. Die Indikation der Maschine ergab einen
Kraftaufwand von 145 Pferdekräften.

*** Die indischen Augenärzte** machen in diesem Augenblicke London
viel zu schaffen. Drei dieser Ganner, Kream Boersch, Shabab Beeden
und Khat Deen sitzen jetzt in Untersuchungshaft. Ihre Manipulationen
sind ungefähr dieselben, die seiner Zeit Coolom Khader in Berlin aus-
übte. Eine grausige That, welche ihnen zur Last gelegt wird, bestand
darin, daß sie einem unglücklichen Knaben mit einer gewöhnlichen Nadel
einen Wollensaden durchs Auge zogen.

Humoristisches. Gewissenhaft. Der Untersuchungsrichter er-
sucht eine Gemeinde um Aufschluß über den Leumund des dort am
25. Januar 1872 geborenen Karl Müller. Der Bürgermeister berichtet
hierauf: „Ergebenk zurück mit dem Beifügen, daß besagter Karl Müller
am 12. Februar 1875 von hier mit seinen Eltern verzogen ist. Bis dahin
lag Nachtheiliges gegen ihn nicht vor!“ — Degreißlich. Hausherr (am
30. Geburtstag zu seinen Gästen): „Meine Damen und Herren! Als ich
heute vor 50 Jahren — hm — das Licht der Welt erblickte, da konnte
ich nicht hoffen — hm — heute eine so zahlreiche Gesellschaft um mich
versammelt zu sehen...!“ — Variante. Nun, wie ist Ihnen das
Bad bekommen?“ — „Gut. Das Moor hat seine Schuldigkeit gethan —
ich kann gehen!“

Geschäftliches.

Aufgemerkt! Doering's vortreffliche Toilette-
Seife mit der Eule, bekannt als
die beste der Welt, wird vielfach nachgeahmt. Man fabricirt eine quali-
tativ schlechte Seife, legt ihr aber den Namen Doering's Seife bei und
sucht diese Fehlware als echte Doering's Seife dem arglosen Käufer in
die Hand zu spielen. Achte Doering's Seife hat als Schutzmarke
eine Eule, diese muß auf der Seife wie auf dem Etiquette stehen und
außerdem muß das Etiquette eine grüne Schutzmarke haben, lautend:
„Nur garantirt echt, wenn bezeichnet mit der Eule“. Achtet der
Käufer beim Einkauf auf diese Merkmale, schützt er sich vor Schaden und
Täuschung. Achte Doering's Seife, also die mit der Eule, ist zu 40 Pf.
per Stück käuflich in allen Parfümerien, Droguerien und Colonialwäaren-
Handlungen.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 11. Sept. 1893.

Reichsbank-Disconto 5 %.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 5 %.

Staatspapiere.			Prior-Obligation.		
4. Dtsch. Reichs-A. 106.70	5. Mex. E. Ob. Tehmt. 45.40	4. Raab-Oedenb. ult.	4. Albrecht Gold 104.	4. Fkf. Hyp. S. XIV. 106.	
3 1/2. „ 99.70	3. „ 408r 45.90	4 1/2. Reichenb.-Pard. 159.75	3 1/2. „ Silber fl. 104.	3 1/2. „ Hyp.-Ord.-V. 101.80	
3. „ 85.40	3. „ cons. inn. ult. 18.20	4 1/2. Gotthard-Bahn 148.40	4. „ Böh. Nord Gld. 100.80	4. „ Ldw. Crdbk. Fkf. 101.80	
4. Pr. cons. St.-Anl. 106.75	2. Städt. Obligationen 102.35	4. „ Jura-Simpl. Pr.-A. 60.80	4. „ West Silb. fl. 80.	4. „ Hyp.-Bk. i. Hb. 100.75	
3 1/2. „ 99.85	3 1/2. „ N & Q 98.65	4. „ Schweiz. Central 113.	4. „ Gold 102.20	3 1/2. „ 94.40	
3. „ 85.40	3 1/2. „ S 98.65	4. „ Nordost 105.50	4. „ Elisabeth stpf. 94.55	4. „ Mein. Hyp.-B. 100.80	
4. Bad. St.-Obl. 104.	3 1/2. „ T. v. 91 98.50	4. „ Verein. Schweizb. 74.10	4. „ stfr. 100.70	4. „ Nass. Ldbk. Lit. G. 102.20	
4. „ v. 1886 105.20	3 1/2. Darmstadt 102.35	4. „ Ital. Mittelmeer 91.20	4. „ Franz-Josef Silb. fl. 78.50	4. „ J. F. H. K. L. 99.	
3 1/2. „ v. 1892 100.15	4. „ Heidelbergv. 1890 88.55	4. „ Meridionales 116.30	4. „ Gal. C.-Ldw. 1890 99.05	4. „ Lit. M. 99.20	
4. Bayer. 106.15	3. „ Karlsruhe 1886 88.55	4. „ Westsicianer 58.95	4. „ Oest. Localb. Gld. 107.10	4. „ N. 99.20	
4 1/2. Hambg. St.-Rte. 97.10	4. „ Mainz 86 u. 88 96.	5. „ Russ. Südwest 73.45	4. „ Nordwest 100.10	4. „ Pfälz. Hyp.-Bk. 101.70	
3. „ v. 1886 86.20	4. „ Mannheim 1890 100.	4. „ Luxemb. Pr.-Henri 57.	5. „ Lit. A. Silb. fl. 85.50	4. „ Pr. Bd.-Cr.-A.-B. 100.25	
4. Hessische Obl. 105.55	3 1/2. „ Wiesbaden 1887 102.40		5. „ B. 103.10	4. „ Central-B.-Cr. 102.35	
3. „ Sächsische Rte. 106.60	5. „ Bukarest 1888 50.50		5. „ Süd. Lomb. Gd. 95.60	4. „ Comm.-Oblig. 95.35	
4. „ Wrtb. Obl. 75-90 104.85	4. „ Lissabon 2000r 400r 78.		5. „ „ Fr. 68.80	4. „ Hyp.-B. div. Sr. 96.30	
4. „ 81-83 101.75	5. „ Neapel St. gar. Le. 78.80		5. „ 1871 80.90	4. „ Rhein. Hyp.-Bk. 101.40	
4. „ 85-87 85.45	5. „ Rom Ser. II-VIII 98.70		5. „ v. 1885 78.60	4. „ Süd. B.-Cd. Mach. 101.30	
4. „ v. 1891 103.30	5. „ Zürich 1889 Fr. 98.70		5. „ Erg.-N. 81.10	4. „ Russ. Bod.-Cr. Rl. 101.50	
3 1/2. „ 88 u. 89 34.40	4 1/2. „ Stadt Buenos-Air 59.20		4. „ Prag-Dux. Gold 108.20	4. „ Schwed. R.-H.-B. 100.80	
4. Schwed. Obl. 101.75			4. „ „ 100.10	4. „ 91.	
3 1/2. „ 95.05			4. „ Raab-Oedb. 67.50	4. „ 95.80	
3. „ 85.40			4. „ Rudolf Silber fl. 77.45	4. „ Nationalbk. 98.65	
3 1/2. „ v. 87 42.50			4. „ (Salzkgtb.) 100.20	4. „ Oest. B.-Cr.-B. 99.50	
5. „ 99.70			4. „ Ung. N.-Ost Gld. 78.50	4. „ Russ. Bod.-Cr. Rl. 101.50	
5. „ 1000r 83.90			4. „ Galizische fl. 53.	4. „ Schwed. R.-H.-B. 100.80	
5. „ kleine 84.40			4. „ Ital. gar. E.-B. Fr. 53.	4. „ 91.	
3. „ 53.20			4. „ 500r 53.80	4. „ 95.80	
4. Oest. Gold-Rte. fl. 96.60			4. „ Mittelmeer 84.15	4. „ 100.10	
4. „ St.-E.-O. (Elis.) 98.70			4. „ Livorneser 59.50	4. „ 67.50	
4 1/2. „ Silb.-Rte. Juli 78.80			4. „ Sardin. Secund. Le. 72.	4. „ Oest. B.-Cr.-B. 99.50	
4 1/2. „ April 78.80			4. „ Sicilian. E.-B. 79.10	4. „ Russ. Bod.-Cr. Rl. 101.50	
4 1/2. „ Pap.-Rte. Febr. 78.65			4. „ Süd. (Mér.) Fr. 55.15	4. „ Schwed. R.-H.-B. 100.80	
4 1/2. „ Mai 27.			4. „ Toscan. Central 96.15	4. „ 91.	
4 1/2. Portug. St.-Anl. 21.			4. „ Gotthardbahn 103.50	4. „ 100.10	
3. „ 21.			4. „ Gr. Russ. E.-B.-Gs. 79.50	4. „ 79.50	
3. „ kleine 84.40			4. „ Russ. Südwest Rbl. 94.60	4. „ Mein. Pr.-Pf. Th. 100.130.55	
5. Rum. amort. Rte. Fr. 80.60			4. „ Ryasan-Kosl. 99.20	4. „ Oest. v. 1854 5 fl. 250.	
5. „ kl. 94.75			4. „ Warsch.-Wien. 99.20	4. „ 1860 500 121.80	
5. „ v. 1892 95.40			4. „ Wladikawkas Rbl. 99.90	4. „ Oldenburger Th. 40 123.	
4. „ am. 1890 80.75			4. „ Anatolische 88.80	4. „ Stuhlw.-R.-Gr. 100 88.25	
4. „ innere Lei 80.15			4. „ Port. E.-B. 1889 24.60	4. „ Türk. Fr. 400 (i. C. 76) 28.45	
4. „ 80.60			4. „ Niedl. Transv. Obl. 99.10	4. „ 28.45	
5. Russ. II. Orient Rbl. 66.60				4. „ 43.40	
5. „ III. Orient 67.30				4. „ Ansbach-Gunz. fl. 7 30.40	
4. „ Cons. v. 1880 99.				4. „ Braunsch. Th. 20 —	
4. „ Eish.-A. I-II 100.				4. „ Finländische Th. 10 —	
5. Serb. amor. G.-R. 74.40				4. „ Freiburger Fr. 15 29.60	
5. „ Tabak-Rente 74.20				4. „ Genua Le. 150 120.90	
5. „ St.-E.-Obl. A. Fr. 72.30				4. „ Kurhess. Th. 40 —	
5. „ B 72.30				4. „ Mailänder Fr. 45 —	
4. Spanier cpt. Ps. 62.90				4. „ 19.	
4. „ ult. 62.90				4. „ Meininger fl. 7 20.40	
4. „ kl. 62.90				4. „ Neuchâtel 10 22.	
4 1/2. Türk. Egypt.-Tr. 97.70				4. „ Oesterr. v. 64 fl. 100 828.30	
5. „ 20 96.45				4. „ Credit 58 100 828.	
5. „ ult. 91.50				4. „ Pappenheimer fl. 7 27.	
5. „ Fund. v. 88 90.85				4. „ Schwedische Th. 10 94.	
4. „ priv. v. 1890 80.75				4. „ Ung. Staats 5 fl. 100 358.	
4. „ cons. 34.90				4. „ Venetianer Le. 30 30.	
1. „ conv. Lit. B 22.10					
1. „ D 94.45					
4. Ung. Gld.-Rt. cpt. fl. 94.35					
4. „ ult. 94.35					
4. „ fl. 500 95.30					
4. „ fl. 100 95.90					
4 1/2. „ Eis.-Al. Gld. 102.50					
4 1/2. „ Silb. 81.10					
5. „ Pap.-Rte. 101.15					
4 1/2. „ Inv.-Al. v. 88 77.40					
4. „ Grundenti. 46.90					
4 1/2. „ Arg. v. 1887 Pes 37.60					
4 1/2. „ v. 88 39.65					
4 1/2. „ v. 88 39.65					
4 1/2. „ Chilen. Gld.-Anl. 81.					
5 1/2. „ Chin. Staats-Anl. 103.					
4. „ Un. Egypt.-A. cpt. 101.15					
4. „ ult. 95.30					
3 1/2. „ Priv. Egypt.-Anl. 57.20					
6. „ Mexik. St.-Anl. 57.20					
6. „ 2040r 57.20					
6. „ 408r —					

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 40 Seite